JVC

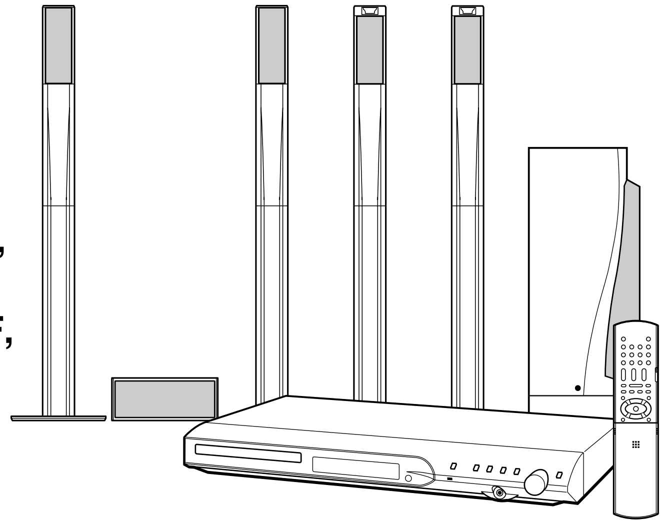
Deutsch

Français

DVD DIGITAL CINEMA SYSTEM
DVD DIGITAL KINO SYSTEM
SYSTÈME DVD DIGITAL CINEMA

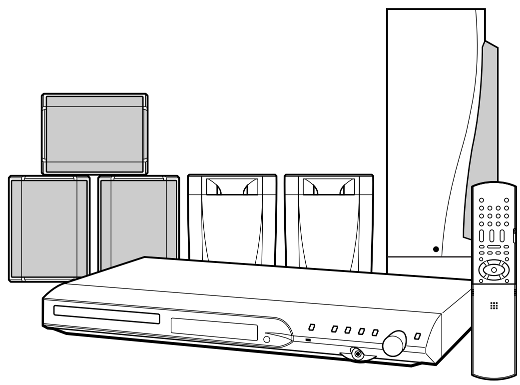
TH-S8

Consists of XV-THS8, SP-PWS8, SP-THS9F, SP-THS9C and SP-THS9S
Bestehend aus XV-THS8, SP-PWS8, SP-THS9F, SP-THS9C und SP-THS9S
Se compose de XV-THS8, SP-PWS8, SP-THS9F, SP-THS9C et SP-THS9S



TH-S5

Consists of XV-THS5, SP-PWS5, SP-THS5F, SP-THS5C and SP-THS7S
Bestehend aus XV-THS5, SP-PWS5, SP-THS5F, SP-THS5C und SP-THS7S
Se compose de XV-THS5, SP-PWS5, SP-THS5F, SP-THS5C et SP-THS7S



R·D·S DVD AUDIO/VIDEO COMPACT disc SUPER VIDEO DOLBY DIGITAL PRO LOGIC II DIGITAL dts SURROUND *Digital Direct Progressive Scan*

INSTRUCTIONS
BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUEL D'INSTRUCTIONS

LVT1148-004C
[E,EN]

Warnings, Cautions and Others / Warnung, Achtung und sonstige Hinweise / Mises en garde, précautions et indications diverses

CAUTION
To reduce the risk of electrical shocks, fire, etc.:
1. Do not remove screws, covers or cabinet.
2. Do not expose this appliance to rain or moisture.

ACHTUNG
Zur Verhinderung von elektrischen Schlägen, Brandgefahr, usw:
1. Keine Schrauben lösen oder Abdeckungen enternen und nicht das Gehäuse öffnen.
2. Dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen.

ATTENTION
Afin d'éviter tout risque d'électrocution, d'incendie, etc.:
1. Ne pas enlever les vis ni les panneaux et ne pas ouvrir le coffret de l'appareil.
2. Ne pas exposer l'appareil à la pluie ni à l'humidité.

CAUTION — ⏻/I button! (XV-THS8/XV-THS5)
Disconnect the mains plug to shut the power off completely (the STANDBY lamp goes off).
The ⏻/I button in any position does not disconnect the mains line.
- When the system is on standby, the STANDBY lamp lights red.
- When the system is turned on, the STANDBY lamp goes off.

The power can be remote controlled.

ACHTUNG — ⏻/I Taste! (XV-THS8/XV-THS5)
Um den Strom ganz abzuschalten, muss der Netzstecker gezogen werden (die STANDBY-Anzeige schaltet ab).
Die ⏻/I Taste schaltet die Netzstrom nicht ab.
- Wenn das System im Standby-Modus ist, leuchtet die STANDBY-Anzeige rot auf.
- Wenn das System eingeschaltet ist, schaltet die STANDBY-Anzeige ab.

Die Stromzufuhr kann mit der Fernbedienung gesteuert werden.

ATTENTION — Touche ⏻/I! (XV-THS8/XV-THS5)
Déconnectez la fiche d'alimentation secteur pour couper l'alimentation complètement (le témoin STANDBY l s'éteint).
La touche ⏻/I, dans n'importe quelle position, ne déconnecte pas le système du secteur.
- Quand le système est en attente, le témoin STANDBY est allumé en rouge.
- Quand le système est sous tension, le témoin STANDBY s'éteint.

L'alimentation ne peut pas être télécommandée.

CAUTION (SP-PWS8/SP-PWS5)
The power supply to the subwoofer is linked to the center unit. The POWER ON lamp on the subwoofer lights green when the power is turned on.

ACHTUNG (SP-PWS8/SP-PWS5)
Die Stromzufuhr des Subwoofers ist an die Stromzufuhr des Hauptgerätes gekoppelt. Beim Einschalten der Stromzufuhr leuchtet die POWER ON-Anzeige am Subwoofer grün auf.

ATTENTION (SP-PWS8/SP-PWS5)
L'alimentation au caisson d'extrêmes graves passe par l'unité centrale. Le témoin POWER ON vert sur le caisson d'extrêmes graves s'allume quand le système est allumé.

IMPORTANT FOR LASER PRODUCTS
1. CLASS 1 LASER PRODUCT
2. **CAUTION**: Do not open the top cover. There are no user serviceable parts inside the unit; leave all servicing to qualified service personnel.
3. **CAUTION**: Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. Avoid direct exposure to beam.
4. REPRODUCTION OF LABEL: CAUTION LABEL, PLACED INSIDE THE UNIT.

WICHTIG FÜR LASER-PRODUKTE
1. LASER-PRODUKT DER KLASSE 1
2. **ACHTUNG**: Die obere Abdeckung nicht öffnen. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungen nur von qualifziertem Fachpersonal durchführen lassen.
3. **ACHTUNG**: Sichtbare und unsichtbare Laserstrahlung bei offenem Gerät und Defekt oder Umgehen der Verriegelung. Setzen Sie sich dem Strahl nicht direkt aus.
4. ANBRINGEN DES ETIKETTS: WARNHINWEIS-ETIKETT, INNEN AM GERÄT ANGEBRACHT.

IMPORTANT POUR PRODUITS LASER
1. PRODUIT LASER CLASSE 1
2. **ATTENTION**: N'ouvrez pas le couvercle supérieur. Il n'y a aucune pièce réparable par l'utilisateur à l'intérieur de l'appareil; confiez toute réparation à un personnel qualifié.
3. **ATTENTION**: Risque de radiations laser visible et invisible quand l'appareil est ouvert et que le système de verrouillage ne fonctionne pas ou a été mis hors service. Évitez toute exposition directe au rayon.
4. REPRODUCTION DE L'ÉTIQUETTE: ÉTIQUETTE DE PRÉCAUTION PLACÉE À L'INTERIEUR DE L'APPAREIL.

CAUTION : Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM. (e)	**ADVARSEL :** Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åben eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til stråling. (d)	**VARNING :** Synlig och osynlig laserstrålning när den öppnas och spärren är urkopplad. Betrakta ej strålen. (s)	**VARO :** Avattaessa ja suojalukitus ohitettuna tai viallisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersäteilylle. Vältä säteen kohdistumista suoraan itseesi. (f)

CAUTION

- Do not block the ventilation openings or holes.
  (If the ventilation openings or holes are blocked by a newspaper or cloth, etc., the heat may not be able to get out.)
- Do not place any naked flame sources, such as lighted candles, on the apparatus.
- When discarding batteries, environmental problems must be considered and local rules or laws governing the disposal of these batteries must be followed strictly.
- Do not expose this apparatus to rain, moisture, dripping or splashing and that no objects filled with liquids, such as vases, shall be placed on the apparatus.

ACHTUNG

- Blockieren Sie keine Belüftungsschlitze oder -bohrungen.
  (Wenn die Belüftungsöffnungen oder -löcher durch eine Zeitung oder ein Tuch etc. blockiert werden, kann die entstehende Hitze nicht abgeführt werden.)
- Stellen Sie keine offenen Flammen, beispielsweise angezündete Kerzen, auf das Gerät.
- Wenn Sie Batterien entsorgen, denken Sie an den Umweltschutz. Batterien müssen entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften oder Gesetzen entsorgt werden.
- Setzen Sie dieses Gerät auf keinen Fall Regen, Feuchtigkeit oder Flüssigkeitsspritzern aus. Es dürfen auch keine mit Flüssigkeit gefüllen Objekte, z. B. Vasen, auf das Gerät gestellt werden.

ATTENTION

- Ne bloquez pas les orifices ou les trous de ventilation.
  (Si les orifices ou les trous de ventilation sont bloqués par un journal un tissu, etc., la chaleur peut ne pas être évacuée correctement de l'appareil.)
- Ne placez aucune source de flamme nue, telle qu'une bougie, sur l'appareil.
- Lors de la mise au rebut des piles, veuillez prendre en considération les problèmes de l'environnement et suivre strictement les règles et les lois locales sur la mise au rebut des piles.
- N'exposez pas cet appareil à la pluie, à l'humidité, à un égouttement ou à des éclaboussures et ne placez pas des objets remplis de liquide, tels qu'un vase, sur l'appareil.

Caution: Proper Ventilation

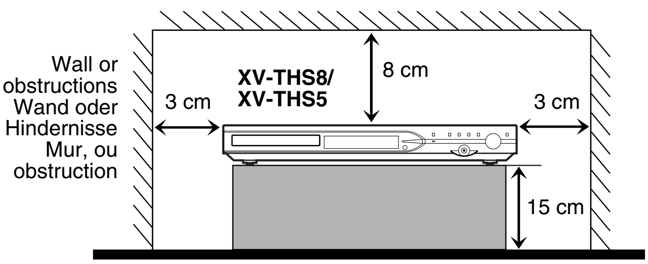
To avoid risk of electric shock and fire and to protect from damage, place the apparatus on a level surface. The minimal clearances are shown below:

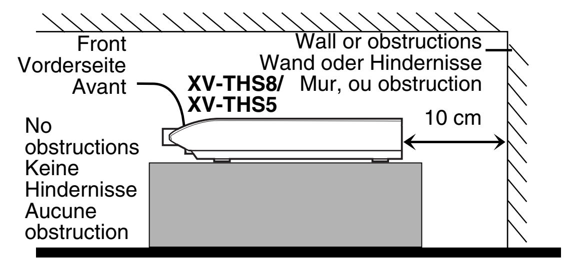
Achtung: Angemessene Ventilation

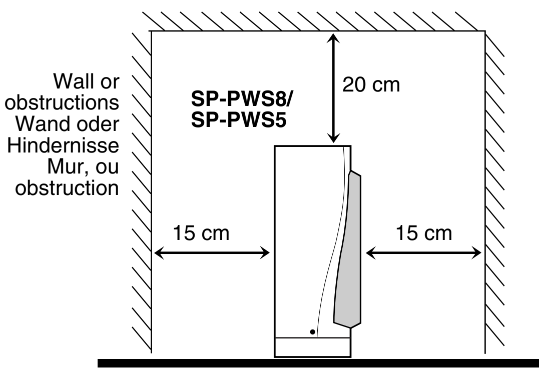
Zur Vorbeugung vor elektrischen Schlägen und Feuer, und zum Schutz vor Beschädigungen, stellen Sie den Apparat auf eine ebene Fläche. Die Mindestabstände sind im Folgenden dargestellt:

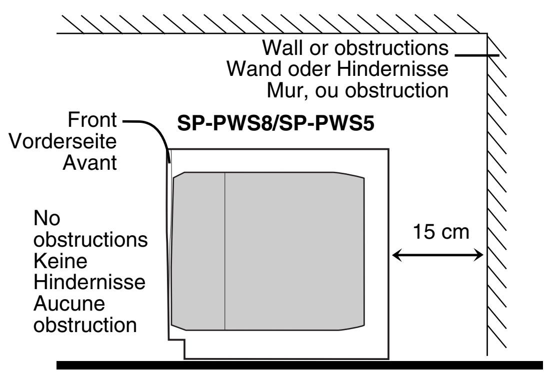
Attention: Ventilation Correcte

Pour éviter les chocs électriques, les incendies et tout autre dégât, poser l'appareil sur une surface plate. Le dégagement minimum est indiqué ci-dessous:









Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Handhabung

■ Wichtige Vorsichtshinweise

Aufstellung der Anlage

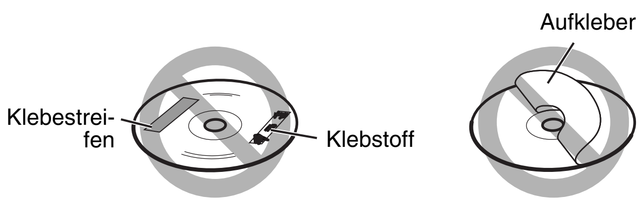
- Stellen Sie diese Anlage auf einer ebenen Unterlage an einem trockenen Ort auf, an dem die Umgebungstemperatur innerhalb des Bereichs von 5°C und 35°C liegt.
- Sorgen Sie für einen ausreichenden Abstand zwischen der Anlage und Ihrem Fernsehgerät.
- Stellen Sie die Anlage nicht an einem Ort auf, der mechanischen Schwingungen ausgesetzt ist.

Netzkabel

- Fassen Sie das Netzkabel auf keinen Fall mit nassen Händen an!
- Solange das Netzkabel an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, nimmt die Anlage (nur Hauptgerät) auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom auf.
- Achten Sie beim Abtrennen des Netzkabels von der Netzsteckdose darauf, stets am Netzstecker, nie am Kabel selbst zu ziehen.

Zur Vermeidung von Funktionsstörungen

- Im Geräteinneren befinden sich keinerlei Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Falls ein Problem beim Betrieb der Anlage auftritt, trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, und nehmen Sie dann Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf.
- Führen Sie keinerlei Metallgegenstände in das Geräteinnere ein.
- Spielen Sie keine nicht normgerechten Discs (z.B. herzförmige Discs oder solche, die wie eine Blume oder Kreditkarte aussehen) mit dieser Anlage ab, da diese dadurch beschädigt werden kann.
- Verwenden Sie keine Discs mit daran anhaftenden Klebestreifen, Aufklebern oder Klebstoffresten, da die Anlage dadurch beschädigt werden kann.



Hinweis zum Urheberschutz

Bitte machen Sie sich mit den Ihrem Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Urheberschutz vertraut, bevor Sie Aufzeichnungen von Discs machen. Die Aufzeichnung von urheberrechtlich geschütztem Ton- und Bildmaterial zu anderen Zwecken als dem Privatgebrauch stellt u.U. eine strafbare Verletzung der Urheberrechte dar.

Hinweis zum Kopierschutzsystem

Discs sind mit einem Kopierschutzsystem versehen. Wenn Sie diese Anlage direkt an einen Videorecorder anschließen, wird das Kopierschutzsystem aktiviert, wonach u.U. keine einwandfreie Bildwiedergabe möglich ist.

■ Sicherheitshinweise

Vor Feuchtigkeit, Wasser und Staub schützen

Stellen Sie die Anlage nicht an einem feuchten oder staubigen Ort auf.

Hohe Temperaturen vermeiden

Setzen Sie die Anlage keiner direkten Sonneneinstrahlung aus, und stellen Sie sie nicht in der Nähe von Heizkörpern auf.

Vor einer längeren Abwesenheit

Wenn die Anlage längere Zeit nicht betrieben werden soll, z.B. während einer Urlaubsreise, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Entlüftungsschlitze nicht blockieren

Eine Blockierung der Entlüftungsschlitze kann eine Beschädigung der Anlage verursachen.

Pflege der Außenflächen

Verwenden Sie zum Reinigen der Außenflächen ein weiches Tuch, und befolgen Sie bei Gebrauch eines chemisch behandelten Reinigungstuchs die Anweisungen des Herstellers. Verwenden Sie auf keinen Fall Benzol, Farbverdünner oder andere organische Lösungsmittel einschließlich von Desinfektionsmitteln zur Reinigung. Derartige Substanzen können eine Verformung oder Verfärbung verursachen.

Bei Eindringen einer Flüssigkeit in das Geräteinnere

Schalten Sie unverzüglich die Stromzufuhr aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, und nehmen Sie dann Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf. Falls der Betrieb der Anlage in diesem Zustand fortgesetzt, besteht die Gefahr von Brand und elektrischem Schlag.

Mitgeliefertes Zubehör

Bitte vergewissern Sie sich nach dem Auspacken, dass die unten aufgeführten Artikel vollständig im Verpackungskarton vorhanden sind.
Bei den in Klammern gesetzten Ziffern handelt es sich jeweils um die vorgeschriebene Anzahl.
Falls irgendein Zubehörartikel fehlt, benachrichtigen Sie bitte sofort Ihren Fachhändler.

- Fernbedienung (1)
- Batterien (2)
- UKW-Antenne (1)
- AM (MW)-Rahmenantenne (1)
- Netzkabel (1)
- Systemsteuerkabel (1)
- Lautsprecherkabel
  Für Satellitenlautsprecher (linker/rechter vorderer Lautsprecher) und Mittellautsprecher (3)
  Für Satellitenlautsprecher (linker/rechter Surround-Lautsprecher) (2)
- Schrauben (nur TH-S8)
  M5 x 25 mm:
  Für Satellitenlautsprecher (8)

Informationen über Discs

Geeignete Discs

Diese Anlage ist zum Abspielen von Discs der folgenden Typen vorgesehen:
DVD-Video, DVD-Audio, Video-CD (VCD), Super-Video-CD (SVCD), Audio-CD (CD), CD-R und CD-RW.

- Diese Anlage arbeitet nach dem PAL-Farbfernsehsystem und ist außerdem zum Abspielen von Discs in der Lage, die im NTSC-System bespielt wurden. Bitte beachten Sie, dass NTSC-Videosignale auf Discs vor der Ausgabe in ein PAL60-Signal umgewandelt werden.
- Zusätzlich ist diese Anlage in der Lage, MP3-, WMA-, JPEG- und MPEG4-Dateien abzuspielen, die auf CD-Rs und CD-RWs aufgezeichnet sind. (☞ S. 20)
- Außerdem kann diese Anlage finalisierte DVD-R/RWs abspielen, die im DVD-Video-Format aufgezeichnet wurden. Bei bestimmten Discs kann es wegen ihrer spezifischen Eigenschaften oder den Bedingungen, unter denen sie bespielt wurden, jedoch vorkommen, dass eine Wiedergabe mit dieser Anlage nicht möglich ist.

Abspielbare Discs:

DVD-Video-Disc	CD
DVD-Audio-Disc	CD-R
VCD	CD-RW
SVCD	

Beim DVD-Logo handelt es sich um ein Warenzeichen der DVD Format/Logo Licensing Corporation.

Hinweis zum Regionalcode von DVD-Video-Discs

Je nach Bestimmungsgebiet werden DVD-Video-Playern und DVD-Video-Discs unterschiedliche Regionalcodes zugewiesen. Diese Anlage kann zum Abspielen von DVD-Video-Discs verwendet werden, deren Regionalcode-Kennzeichnung den auf der Rückwand dieser Anlage angegebenen Regionalcode enthält.

Beispiele von kompatiblen Regionalcode-Kennzeichnungen:



Wenn eine DVD mit einem ungültigen Regionalcode eingelegt wird, erscheint die Fehlermeldung “FALSCHER LÄNDERCODE!” auf dem Fernsehschirm, und die Wiedergabe kann nicht gestartet werden.

- Discs der folgenden Typen können nicht abgespielt werden: DVD-ROM, DVD-RAM, SACD, CD-ROM, CD-I (CD-I Ready), Photo-CD usw.
  Beim Abspielen derartiger Discs wird ein so starkes Rauschen erzeugt, dass die Lautsprecher beschädigt werden.
- **Beim Abspielen bestimmter DVD-Video-Discs, DVD-Audio-Discs, Video-CDs und SVCDs kann es vorkommen, dass die tatsächlichen Bedienungsvorgänge von den Erläuterungen in dieser Bedienungsanleitung abweichen. Dies ist auf Unterschiede von Programmierung und Aufbau der betreffenden Discs zurückzuführen; es handelt sich dabei nicht um eine Funktionsstörung dieser Anlage.**

Hinweise zu CD-Rs und CD-RWs

- CD-Rs (bespielbar) und CD-RWs (überschreibbar), die vom Benutzer bearbeitet wurden, können nur dann abgespielt werden, wenn sie bereits “finalisiert” worden sind.
- Diese Anlage kann CD-Rs und CD-RWs abspielen, deren Musikdaten unter Einsatz eines Personalcomputers im Audio-CD-Format aufgezeichnet wurden.
  Außerdem kann diese Anlage zur Wiedergabe von CD-Rs und CD-RWs verwendet werden, auf denen MP3-, WMA-, JPEG- oder MPEG4-Dateien aufgezeichnet sind.
  Bei bestimmten Discs kann es wegen ihrer spezifischen Eigenschaften, den Bedingungen, unter denen sie bespielt wurden, oder aufgrund einer Beschädigung bzw. Verschmutzung der Disc vorkommen, dass eine Wiedergabe nicht möglich ist.
  Insbesondere bei MP3-, WMA-, JPEG- und MPEG4-Discs unterliegen Aufbau und Eigenschaften einer bestimmten Disc der jeweils zur Aufzeichnung (Codierung) verwendeten Schreibsoftware und Hardware. Daher treten in Abhängigkeit von der jeweils verwendeten Software und Hardware möglicherweise folgende Probleme auf:
  - Bestimmte Discs können nicht abgespielt werden.
  - Bestimmte Titel einer MP3- oder WMA-Disc werden beim Abspielen übersprungen oder nicht einwandfrei wiedergegeben.
  - Beim Abspielen bestimmter Dateien einer JPEG- oder MPEG4-Disc treten Verzerrungen auf.
- Bitte lesen Sie vor dem Abspielen von CD-Rs oder CD-RWs grundsätzlich deren Begleitliteratur aufmerksam durch.
- Bei CD-RWs kann eine längere Zeit zum Einlesen der Daten erforderlich sein. Dies beruht auf der Tatsache, dass CD-RWs gegenüber herkömmlichen CDs ein geringeres Reflexionsvermögen besitzen.

Hinweise zu MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Discs

- Bei MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Discs (CD-R oder CD-RW) ist eine längere Zeit zum Auslesen der Daten erforderlich. (Die tatsächliche Zeitdauer richtet sich nach der Komplexität der Verzeichnis/Datei-Struktur der betreffenden Disc.)
- Wählen Sie beim Erstellen einer MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Disc grundsätzlich das Disc-Format ISO 9660 Level 1 oder Level 2.
- Diese Anlage unterstützt das Aufzeichnungsverfahren "Multi-session" (maximal 20 Sitzungen).
- Discs, die im Paketschreibverfahren ("packet write") aufgezeichnet wurden, können nicht mit dieser Anlage abgespielt werden.
- Diese Anlage kann nur zum Abspielen von MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Dateien verwendet werden, deren Dateinamen eine der folgenden Erweiterungen besitzen.
  MP3: ".MP3", ".Mp3", ".mP3" oder ".mp3"
  WMA: ".wma", ".WMA" oder eine beliebige Kombination aus Groß- und Kleinbuchstaben (z.B. ".Wma")
  JPEG: ".jpg", ".jpeg", ".JPG", ".JPEG" oder eine beliebige Kombination aus Groß- und Kleinbuchstaben (z.B. ".Jpg")
  MPEG4: ".asf", ".ASF" oder eine beliebige Kombination aus Groß- und Kleinbuchstaben (z.B. ".Asf")
- Wenn Dateien verschiedener Typen, z.B. Audiodateien (MP3/WMA), Standbilddateien (JPEG) und Videodateien (MPEG4), auf einer Disc aufgezeichnet sind, müssen Sie im Menü BILD die richtige Einstellung für die jeweils zu lesenden Daten im Eintrag DATEITYP auswählen. (☞ S. 37)
- Diese Anlage kann bis zu 150 Titel (Dateien) pro Gruppe sowie bis zu 99 Gruppen pro Disc erkennen, und die Gesamtanzahl der mit dieser Anlage abspielbaren Titel (Dateien) beträgt 1 000. Wird beispielsweise bei Einstellung des Eintrags DATEITYP auf AUDIO (☞ S. 37) eine Disc abgespielt, die 500 MP3-Titel, 200 JPEG-Dateien und 600 WMA-Titel enthält, so kann die Anlage die 500 MP3-Titel sowie die ersten 500 der insgesamt 600 WMA-Titel abspielen.
- Bestimmte MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Discs können möglicherweise wegen ihrer spezifischen Eigenschaften oder den Bedingungen, unter denen sie bespielt wurden, nicht einwandfrei abgespielt werden.

Hinweise zu MP3- und WMA-Discs

- Diese Anlage unterstützt das Abspielen von MP3-Dateien, die mit einer Bitrate zwischen 32 kBit/s und 320 kBit/s und mit einer Abtastfrequenz von 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz*, 32 kHz, 44,1 kHz oder 48 kHz aufgezeichnet wurden.
- Wenn Tag-Informationen (Album-, Interpreten-, Titelnamen usw.) auf einer Disc aufgezeichnet sind, so erscheinen diese Textinformationen in der Dateisteueranzeige auf dem Fernsehschirm. (☞ S. 28)
- Es wird empfohlen, jeden Disc-Eintrag (Musikstück) grundsätzlich mit einer Abtastfrequenz von 44,1 kHz und einer Datenübertragungsrate von 128 (96*) kBit/s aufzuzeichnen.
- Bestimmte Titel werden u.U. beim Abspielen übersprungen oder nicht einwandfrei wiedergegeben.
  * Gilt nur für WMA-Dateien

Nur für JPEG-Discs geltende Hinweise

- Es wird empfohlen, Dateien grundsätzlich mit einer Auflösung von 640 x 480 aufzuzeichnen. (Wenn eine Datei mit einer höheren Auflösung als 640 x 480 aufgezeichnet wurde, dauert es wesentlich länger, bis sie auf dem Bildschirm angezeigt wird.)
- Diese Anlage kann nur JPEG-Dateien im Format Baseline abspielen.
- Beim Abspielen von bestimmten Dateien einer JPEG-Disc können Verzerrungen auf treten.

Nur für MPEG4-Discs geltende Hinweise

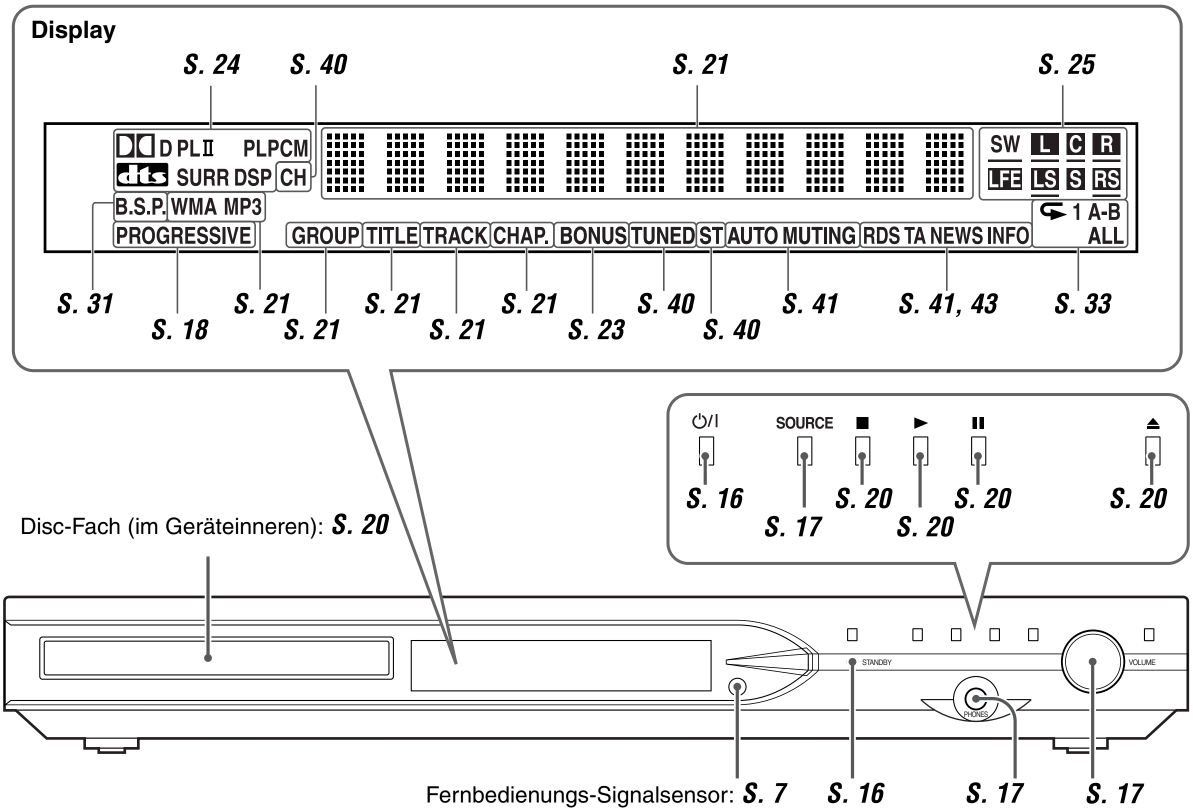
- Das System unterstützt die einfachen Profilarten als MPEG4-Dateien (MPEG4 SP).
- Das System unterstützt die MPEG4-Dateien, die mit einer maximalen Bitrate von 384 kbps und einem Audio-Codec von G.726 aufgezeichnet wurden. (Um eine MPEG4-Datei abspielen zu können, muss diese Audiodaten im Format G.726 enthalten.)
- Die maximale Auflösung des Wiedergabebilds beträgt 352 x 288 Pixel (CIF).
- Bestimmte Dateien werden u.U. beim Abspielen übersprungen oder nicht einwandfrei wiedergegeben.

„KONSUMENTEN SOLLTEN BEACHTEN, DASS NICHT ALLE HOCH AUFLÖSENDEN FERNSEHGERÄTE MIT DIESEM PRODUKT VOLL KOMPATIBEL SIND UND STÖRSIGNALE IM BILD HERVORRUFEN KÖNNEN. IM FALL VON 525 ODER 625 BILDSTÖRUNGEN BEI DER PROGRESSIVEN ABTASTUNG WIRD DEM BENUTZER EMPFOHLEN, DEN ANSCHLUSS AUF DIE AUSGABE „STANDARD-DEFINITION" UMZUSTELLEN. BEI FRAGEN ZUR KOMPATIBILITÄT UNSERER FERNSEHGERÄTE MIT DIESEM MODELL 525p UND 625p DVD-PLAYER KONTAKTIEREN SIE BITTE UNSEREN KUNDENDIENST".

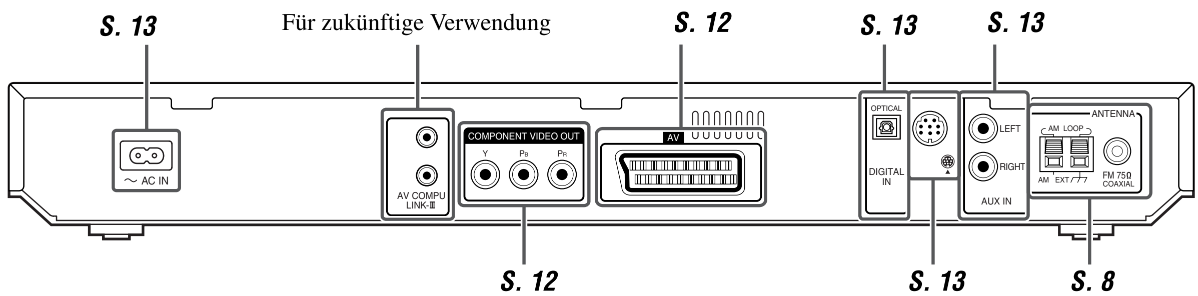
Bezeichnung der Teile und Bedienelemente

Falls nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen des Hauptgerätes und des Subwoofers in dieser Anleitung das Modell TH-S8.

Frontplatte (Hauptgerät)

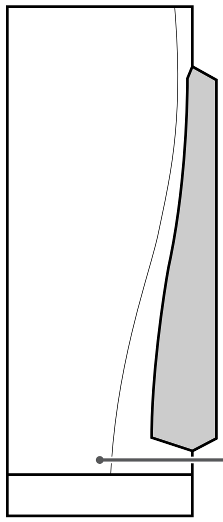


Rückwand (Hauptgerät)

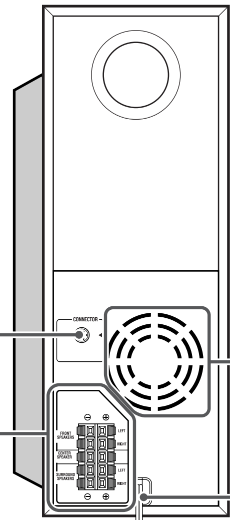


Aktiver Subwoofer

SP-PWS8/SP-PWS5



Vorderseite



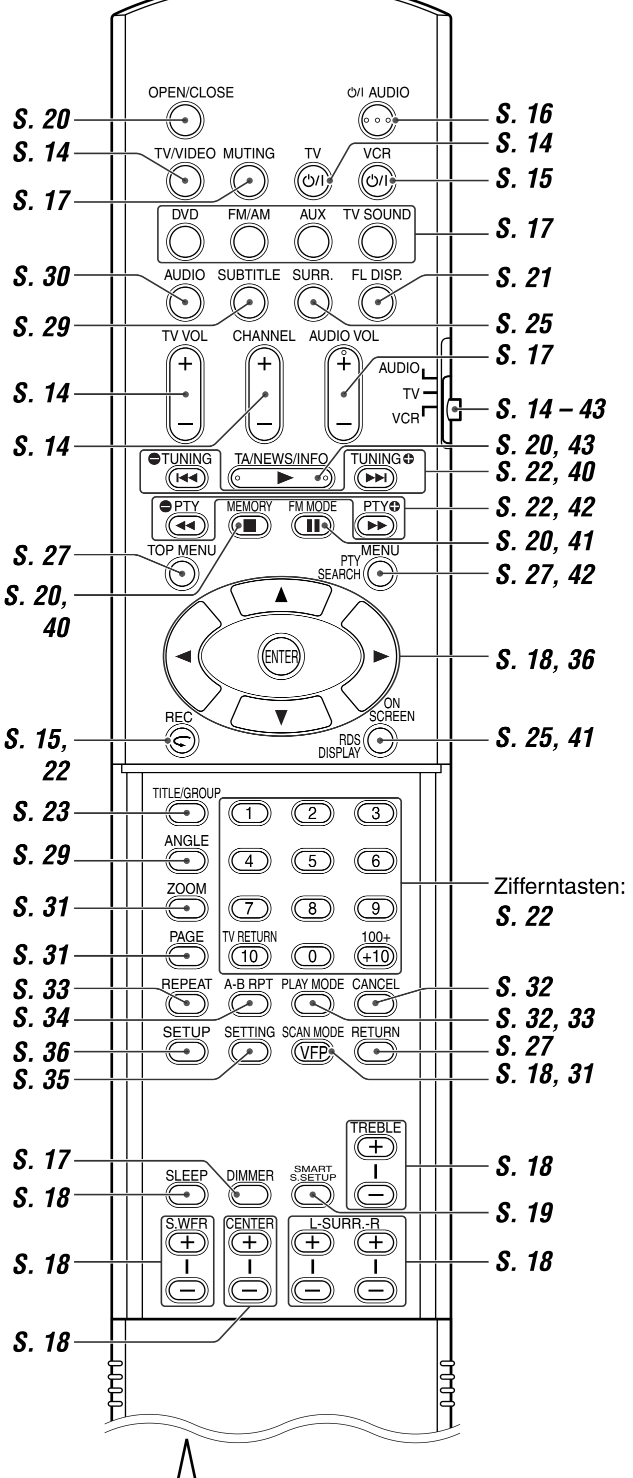
Rückseite

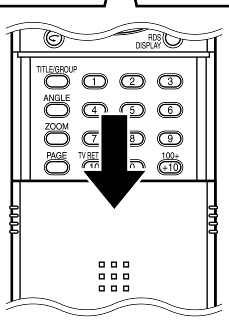
HINWEIS

- Sorgen Sie aus Sicherheitsgründen für ausreichenden Freiraum hinter dem aktiven Subwoofer.

Deutsch

Fernbedienung

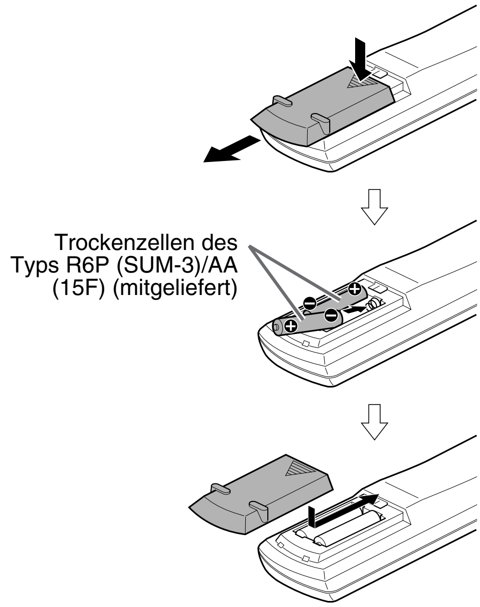




HINWEIS

- Um Zugang zu den Tasten zu erhalten, die sich unter dem Deckel der Fernbedienung befinden, schieben Sie diesen nach unten.

Einlegen von Batterien in die Fernbedienung



Wenn die Reichweite oder Wirksamkeit der Fernbedienung abnimmt, müssen beide Batterien ausgewechselt werden.

ACHTUNG

- Setzen Sie Batterien weder Hitze noch offenen Flammen aus.

Fernbedienung der Anlage

Richten Sie den Geber der Fernbedienung direkt auf die Frontplatte des Hauptgerätes.

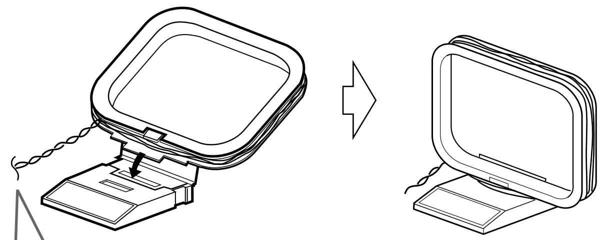
- Der Fernbedienungs-Signalsensor darf nicht blockiert werden.

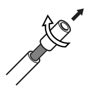
Schließen Sie das Netzkabel erst an, nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt worden sind.

Anschließen der UKW- und MW-Antennen

■ MW-Rahmenantenne

Aufstellen der mitgelieferten MW-Rahmenantenne



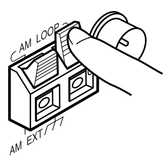


Wenn das Antennenkabel mit einer Isolierung versehen ist, verdrehen Sie ein Stück am Ende der Isolierung, und ziehen Sie es ab.

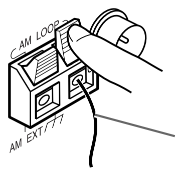
Anschließen der MW-Rahmenantenne

1

Hauptgerät

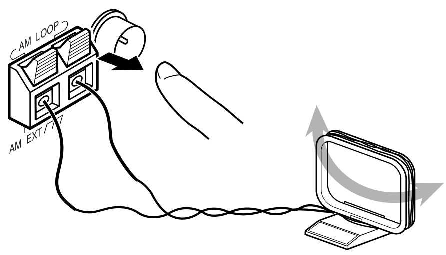


2



Antennendraht

3

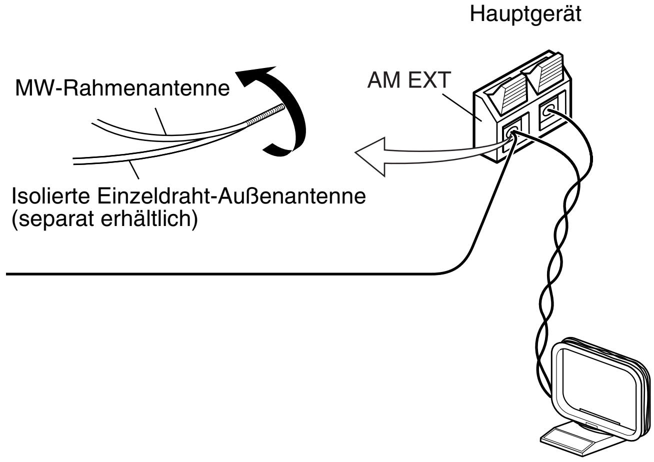


- Drehen Sie die Rahmenantenne in die Richtung, die den optimalen MW-Empfang liefert.

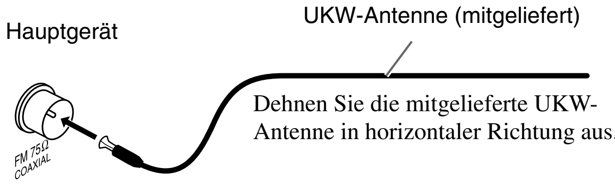
HINWEIS

- Sorgen Sie dafür, dass die Leiter der Antennenkabel nicht mit anderen Klemmen, Anschlusskabeln oder Netzkabeln in Berührung kommen. Anderenfalls kann die Empfangsqualität beeinträchtigt werden.

Bei schlechter Empfangsqualität

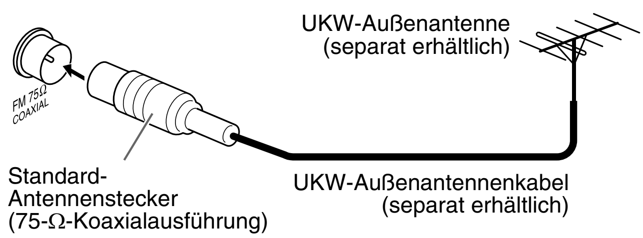


■ UKW-Antenne



Dehnen Sie die mitgelieferte UKW-Antenne in horizontaler Richtung aus.

Bei schlechter Empfangsqualität

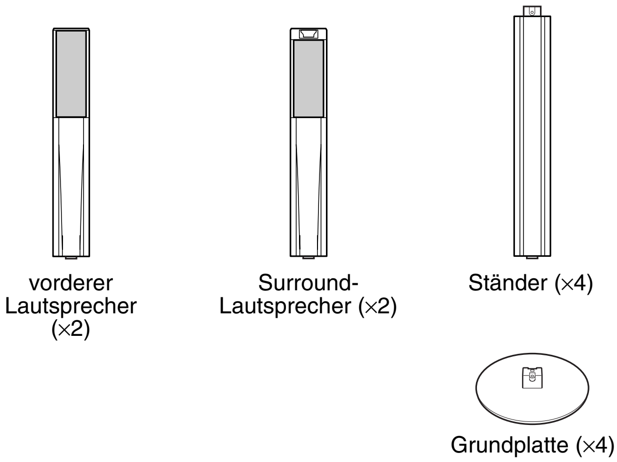


HINWEIS

- Der Gebrauch eines Koaxialkabels für die UKW-Außenantenne wird empfohlen, da diese Kabelausführung einen wirksamen Schutz gegen HF-Einstreuungen bietet.

Zusammenbau der vorderen Lautsprecher und der Surround-Lautsprecher

Nachstehend wird das Verfahren zum Zusammenbauen der vorderen Lautsprecher beschrieben. Der Zusammenbau der vorderen Lautsprecher und der Surround-Lautsprecher erfolgt auf gleiche Weise.



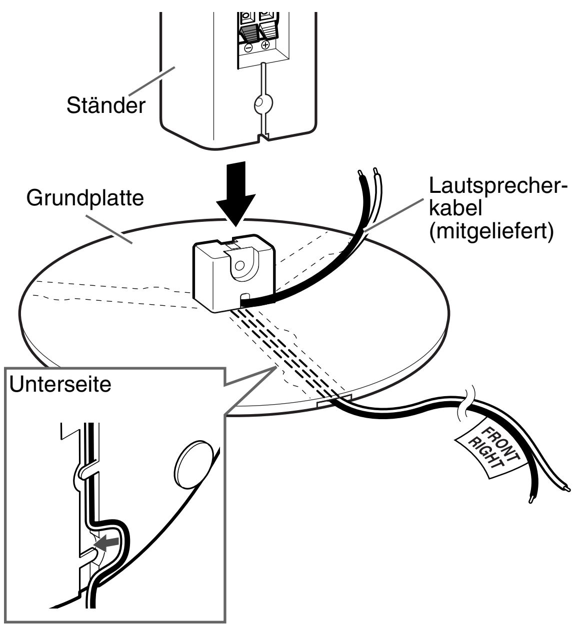
HINWEIS

- Die Ständer und Grundplatten werden im Allgemeinen für den Zusammenbau der vorderen Lautsprecher und der Surround-Lautsprecher verwendet.

Vorbereitung —

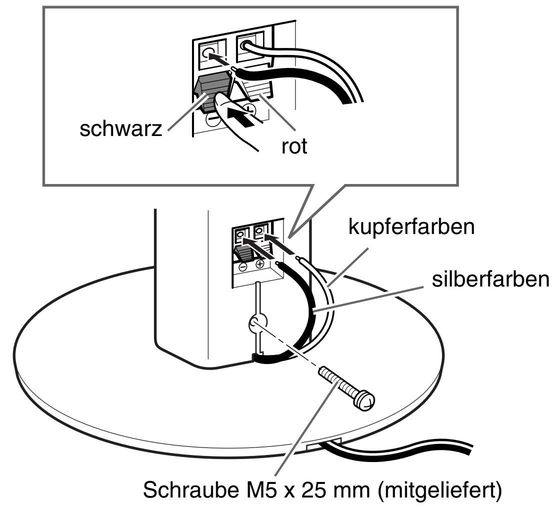
- Stellen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher (nicht mitgeliefert) bereit.
- Achten Sie beim Zusammenbau sorgfältig darauf, die Grundplatte nicht fallen zu lassen; anderenfalls kann dies Verletzungen oder eine Beschädigung des Fußbodens verursachen.

1

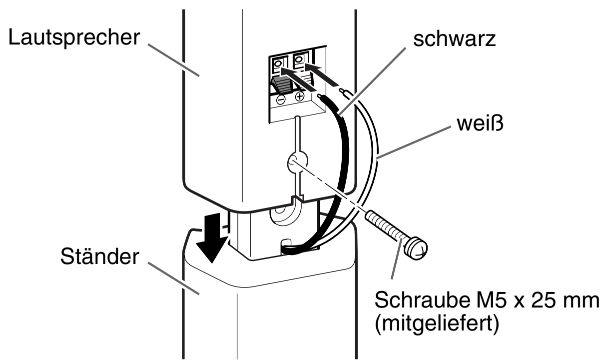


- Je nach der vorgesehenen Platzierung der Lautsprecher können Sie die Lautsprecherkabel durch eine der drei Nuten in der Grundplatte verlegen.
- Falls die Aufstellungsbedingungen dies erforderlich machen, können die vorderen Lautsprecher und die Surround-Lautsprecher auch ohne Verwendung der Ständer zusammengebaut werden. In einem solchen Fall befestigen Sie jeden Lautsprecher direkt an der Grundplatte anstatt am Ständer.

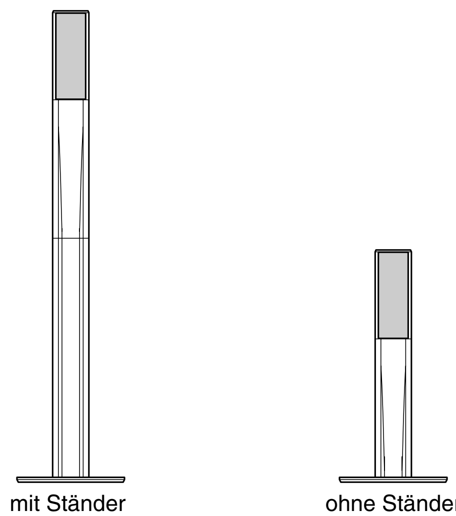
2



3

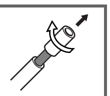


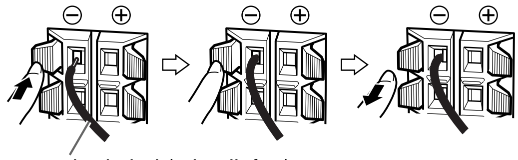
Im zusammengebauten Zustand



Anschließen der Satellitenlautsprecher (vordere Lautsprecher, Mittellautsprecher, Surround-Lautsprecher)

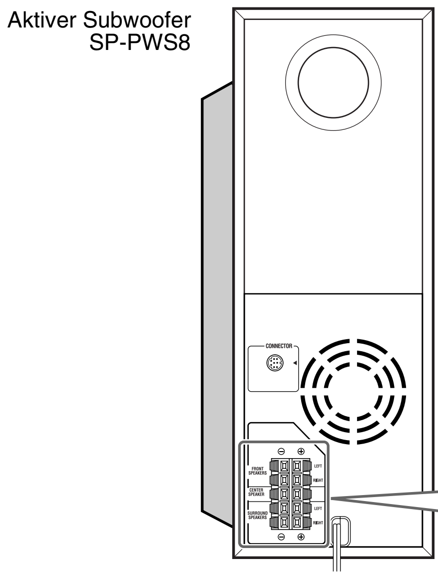
Vor Anschließen der Lautsprecherkabel:
Verdrehen Sie ein Stück am Ende der Isolierung, und ziehen Sie es ab.

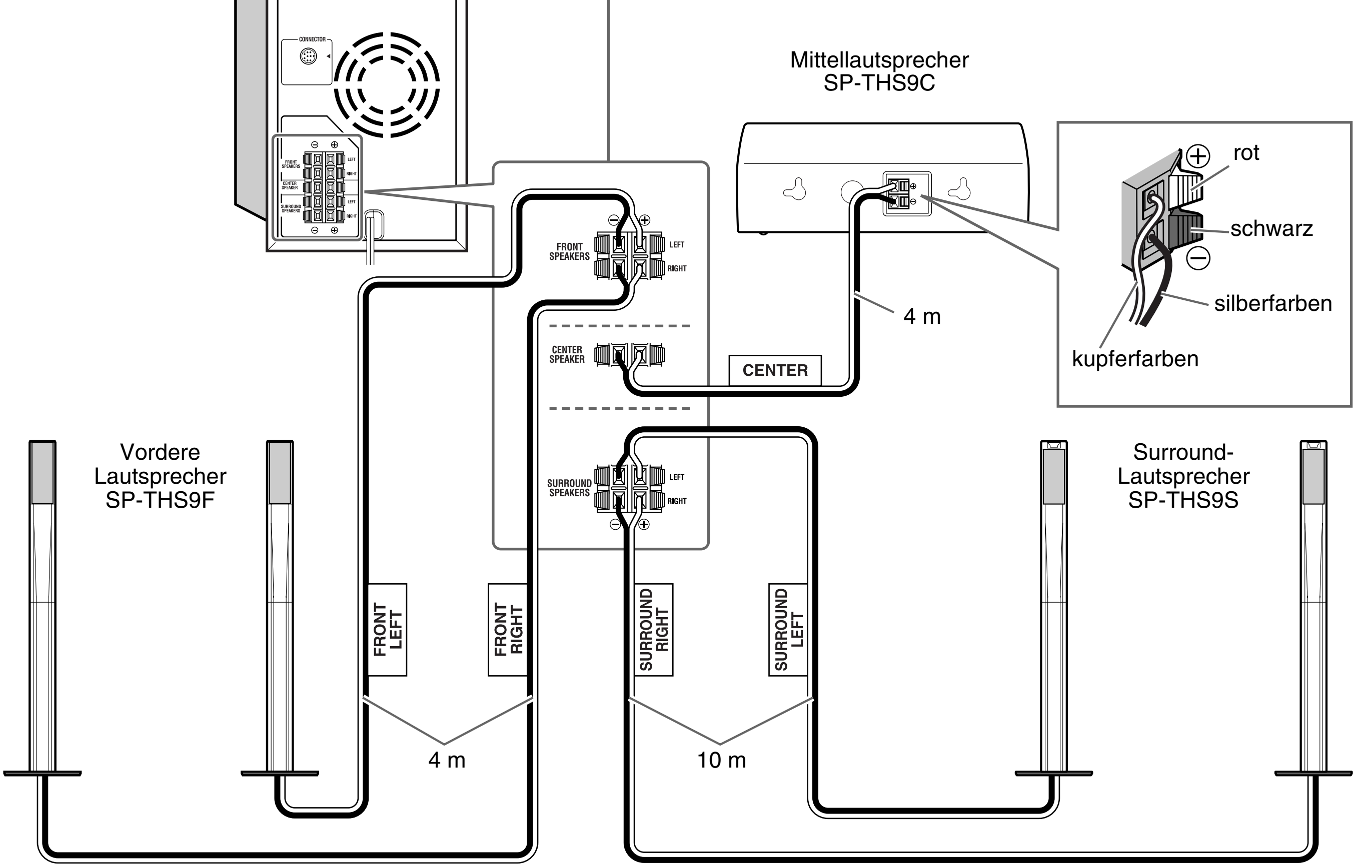




- Schließen Sie die silbernen Kabel an die schwarzen (⊖) Klemmen an.
- Schließen Sie die kupferfarbenen Kabel unter Bezugnahme auf die nachstehende Tabelle an die (⊕) Klemmen an:

FRONT SPEAKERS (LEFT)	weiß
FRONT SPEAKERS (RIGHT)	rot
CENTER SPEAKER	Grün
SURROUND SPEAKERS (LEFT)	Blau
SURROUND SPEAKERS (RIGHT)	Grau



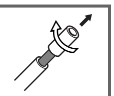


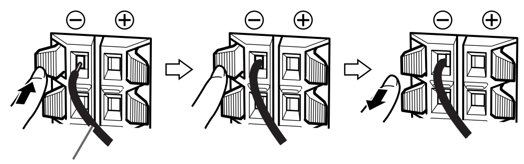
ACHTUNG

- Wenn andere Lautsprecher als diejenigen im Lieferumfang der Anlage angeschlossen werden sollen, müssen diese jeweils die gleiche Impedanz (SPEAKER IMPEDANCE) besitzen, die in der Nähe der Lautsprecherklemmen an der Rückwand des aktiven Subwoofers angegeben ist.
- Schließen Sie AUF KEINEN FALL mehr als einen Lautsprecher an eine einzige Lautsprecherklemme an.

Bitte wenden

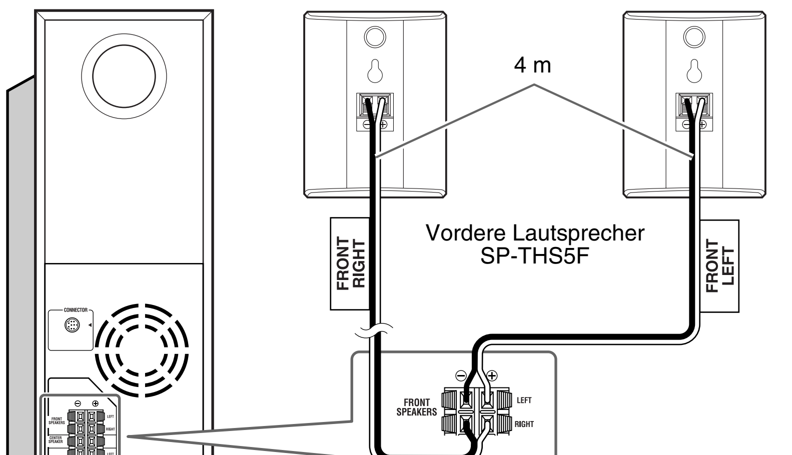
Vor Anschließen der Lautsprecherkabel:
Verdrehen Sie ein Stück am Ende der Isolierung, und ziehen Sie es ab.

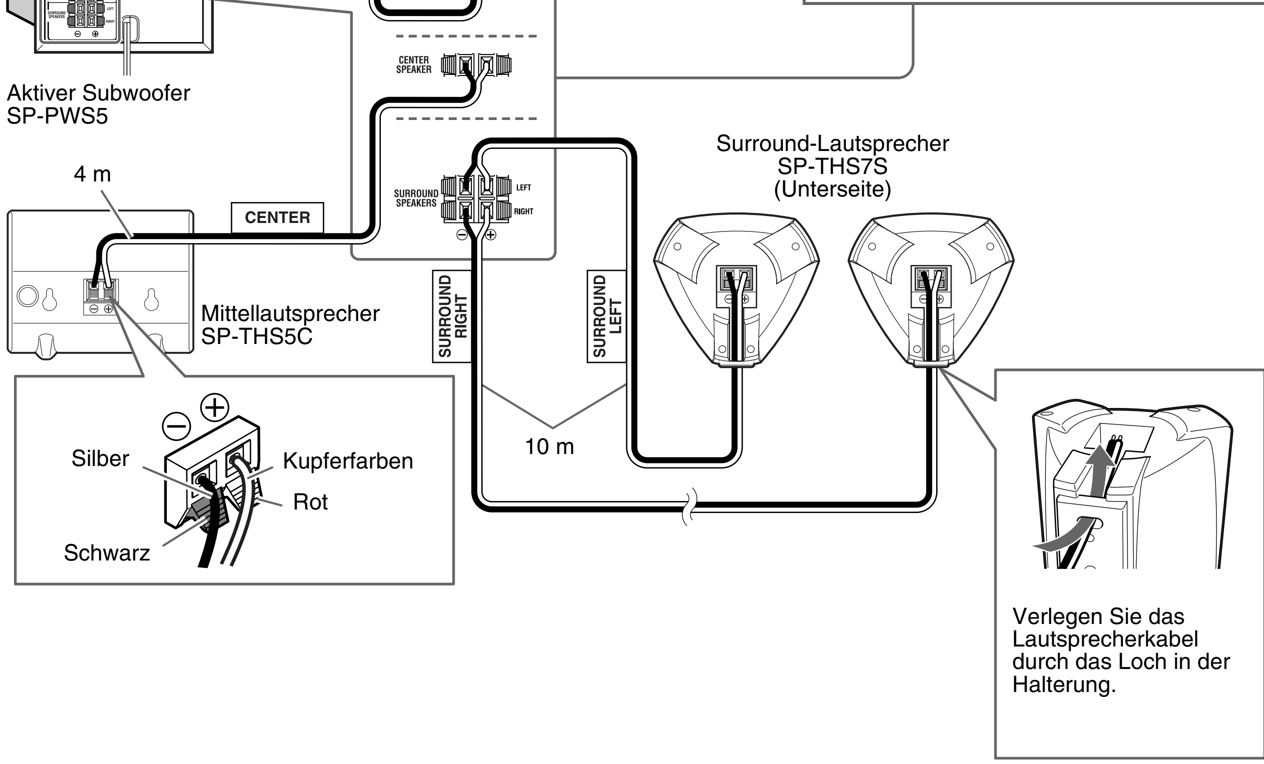




- Schließen Sie die silbernen Kabel an die schwarzen (⊖) Klemmen an.
- Schließen Sie die kupferfarbenen Kabel unter Bezugnahme auf die nachstehende Tabelle an die (⊕) Klemmen an:

FRONT SPEAKERS (LEFT)	Weiß
FRONT SPEAKERS (RIGHT)	Rot
CENTER SPEAKER	Grün
SURROUND SPEAKERS (LEFT)	Blau
SURROUND SPEAKERS (RIGHT)	Grau



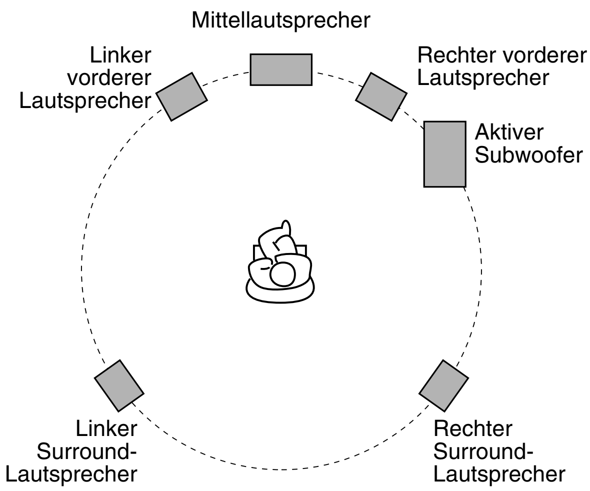


ACHTUNG

- Wenn andere Lautsprecher als diejenigen im Lieferumfang der Anlage angeschlossen werden sollen, müssen diese jeweils die gleiche Impedanz (SPEAKER IMPEDANCE) besitzen, die in der Nähe der Lautsprecherklemmen an der Rückwand des aktiven Subwoofers angegeben ist.
- Schließen Sie AUF KEINEN FALL mehr als einen Lautsprecher an eine einzige Lautsprecherklemme an.

- Bei Wandmontage der Satellitenlautsprecher:
  - Beauftragen Sie unbedingt einen qualifizierten Monteur mit der Wandmontage.
    Versuchen Sie AUF KEINEN FALL, die Satellitenlautsprecher selbst an der Wand zu montieren, da eine unsachgemäße Installation oder ein unzureichendes Tragevermögen der Wand dazu führen können, dass die Lautsprecher herunterfallen, beschädigt werden und Verletzungen verursachen.
  - Bei der Auswahl der Montageposition an einer Wand ist besondere Sorgfalt geboten. Falls die Lautsprecher so montiert werden, dass vorbeigehende Personen dagegen stoßen können, besteht die Gefahr von Verletzungen und einer Beschädigung der Lautsprecher.

Platzierung der Lautsprecher



HINWEIS

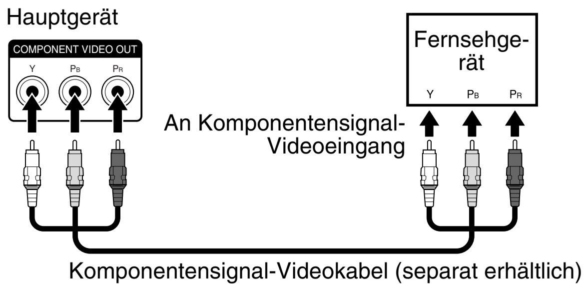
- Obwohl die Satellitenlautsprecher und der aktive Subwoofer magnetisch abgeschirmt sind, können Bildstörungen beim Fernsehempfang verursacht werden. In einem solchen Fall sorgen Sie für einen ausreichenden Abstand zwischen den Lautsprechern und dem Fernsehgerät.
- Die Lautsprecher verfügen über eine magnetische Abschirmung, um Farbveränderungen im Fernsehgerät zu verhindern. Wenn sie nicht ordnungsgemäß installiert werden, können sie allerdings dennoch Einbußen in der Bildqualität verursachen. Achten Sie darum bei der Installation der Lautsprecher auf Folgendes.
  – Wenn Sie die Lautsprecher in der Nähe eines Fernsehgeräts aufstellen, schalten Sie den Hauptschalter des Fernsehgeräts aus oder ziehen Sie den Netzstecker ab, bevor Sie die Lautsprecher installieren. Warten Sie dann mindestens 30 Minuten, bevor Sie den Hauptschalter des Fernsehgeräts wieder einschalten.

  Manchmal kann ein Fernsehgerät dennoch Störungen aufweisen, obwohl Sie die obigen Anweisungen befolgt haben. Stellen Sie die Lautsprecher in dem Fall weiter entfernt vom Fernsehgerät auf.
- Stellen Sie die Satellitenlautsprecher auf einer ebenen, waagerechten Unterlage auf.
- Achten Sie darauf, den aktiven Subwoofer rechts neben dem Fernsehgerät aufzustellen. Falls sich aus Platzgründen eine Aufstellung links neben dem Fernsehgerät nicht vermeiden lässt, müssen Sie für einen ausreichenden Abstand zwischen dem aktiven Subwoofer und dem Fernsehgerät sorgen, um Bildstörungen zu vermeiden.

Anschließen eines Fernsehgerätes

- Bildverzerrrungen können auftreten, wenn die Anlage über einen Videorecorder an das Fernsehgerät bzw. an ein Fernsehgerät mit eingebautem Videorecorder angeschlossen wird.
- Achten Sie darauf, den Eintrag “MONITOR-TYP” des Menüs BILD dem Bildseitenverhältnis Ihres Fernsehgerätes entsprechend einzustellen. (☞ S. 37)

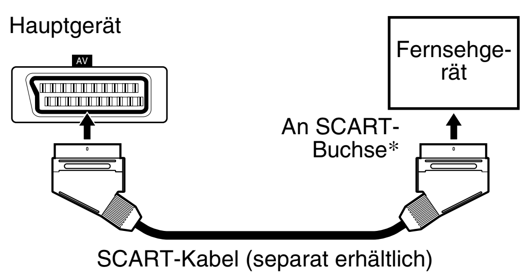
■ Anschließen eines Fernsehgerätes mit Komponentensignal-Videoeingangsbuchsen



HINWEIS

- Wenn Ihr Fernsehgerät zur Verarbeitung von Videosignalen mit Zeilensprungabtastung in der Lage ist, können Sie eine äußerst hohe Bildqualität erzielen, indem Sie den Zeilensprungabtastungs-Modus aktivieren. (☞ S. 18)
- Wenn die Komponentensignal-Videoeingangsbuchsen Ihres Fernsehgerätes eine BNC-Ausführung besitzen, verwenden Sie einen Cinch-BNC-Übergangsstecker (separat erhältlich).
- Komponenten-Videosignale können nur bei Wahl von “DVD” als Programmquelle ausgegeben werden. (☞ S. 17)

■ Anschließen eines Fernsehgerätes mit SCART-Buchse

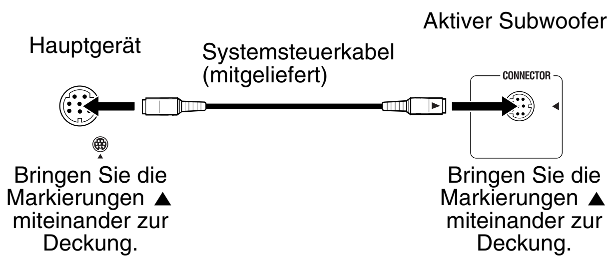


* Bei manchen Fernsehgeräten wird von der SCART-Buchse zusätzlich ein Audiosignal ausgegeben. In einem solchen Fall können Sie den Ton des Fernsehgerätes über diese Anlage wiedergeben.

HINWEIS

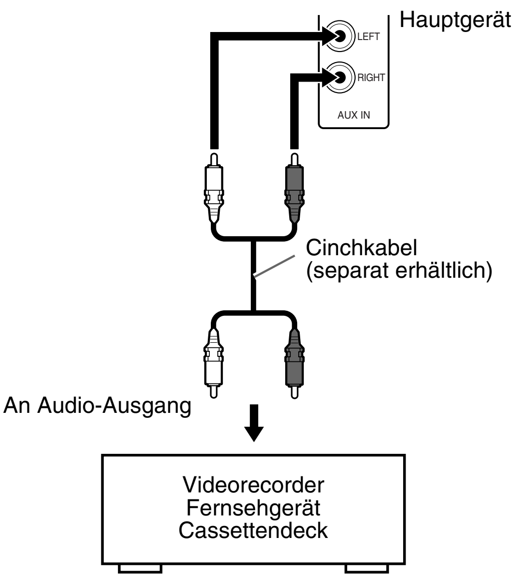
- Von der “AV” (SCART)-Buchse wird kein Audiosignal ausgegeben.
- Wählen Sie den geeigneten Abtastungmodus Ihrem Fernsehgerät entsprechend. Siehe “Ändern des Abtastungsmodus” (☞ S. 18).

Anschließen des aktiven Subwoofers



Anschließen eines analogen Zusatzgerätes

Zur Erweiterung der Wiedergabemöglichkeiten können Sie ein analoges Zusatzgerät an diese Anlage anschließen.

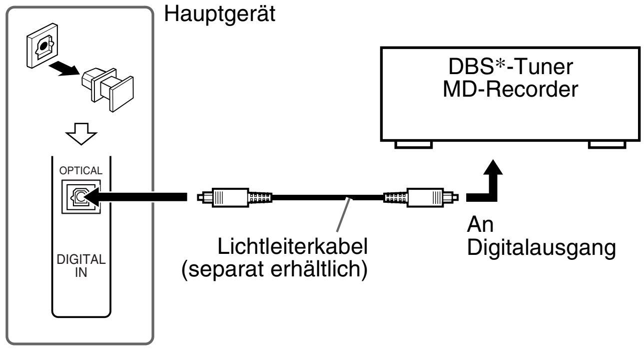


HINWEIS

- Wenn ein Klangverarbeitungsgerät, z.B. ein graphischer Equalizer, zwischen einem Zusatzgerät und dieser Anlage angeschlossen wird, treten u.U. Verzerrungen in dem über diese Anlage ausgegebenen Klang auf.
- Für Wiedergabe von einem Videogerät wie einem Videorecorder:
  - Um den Klang über die Lautsprecher dieser Anlage wiederzugeben, wählen Sie “AUX” als Programmquelle. (☞ S. 17)
  - Für Bildwiedergabe verbinden Sie die Video-Ausgangsbuchse des Videogerätes direkt mit der Video-Eingangsbuchse des Fernsehgerätes, und wählen Sie dann den entsprechenden Eingangsmodus am Fernsehgerät.

Anschließen eines digitalen Zusatzgerätes

Durch den Anschluss eines digitalen Zusatzgerätes können Sie in den vollen Genuss der Leistungsmöglichkeiten dieser Anlage kommen.



* DBS = Direct Broadcasting Satellite

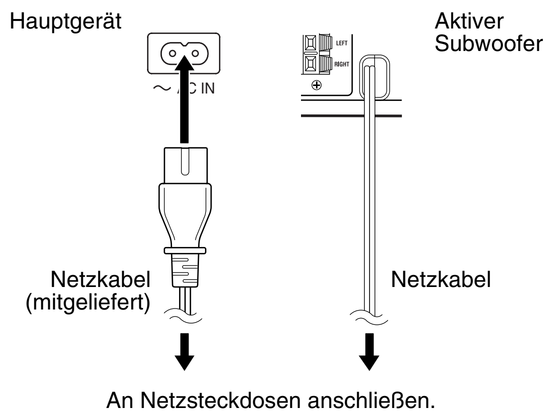
HINWEIS

Für Wiedergabe von einem Videogerät wie einem DBS-Tuner:

- Um den Klang über die Lautsprecher dieser Anlage wiederzugeben, wählen Sie “AUX DIGITAL” als Programmquelle. (☞ S. 17)
- Für Bildwiedergabe verbinden Sie die Video-Ausgangsbuchse des Videogerätes direkt mit der Video-Eingangsbuchse des Fernsehgerätes, und wählen Sie dann den entsprechenden Eingangsmodus am Fernsehgerät.

Anschließen des Netzkabels

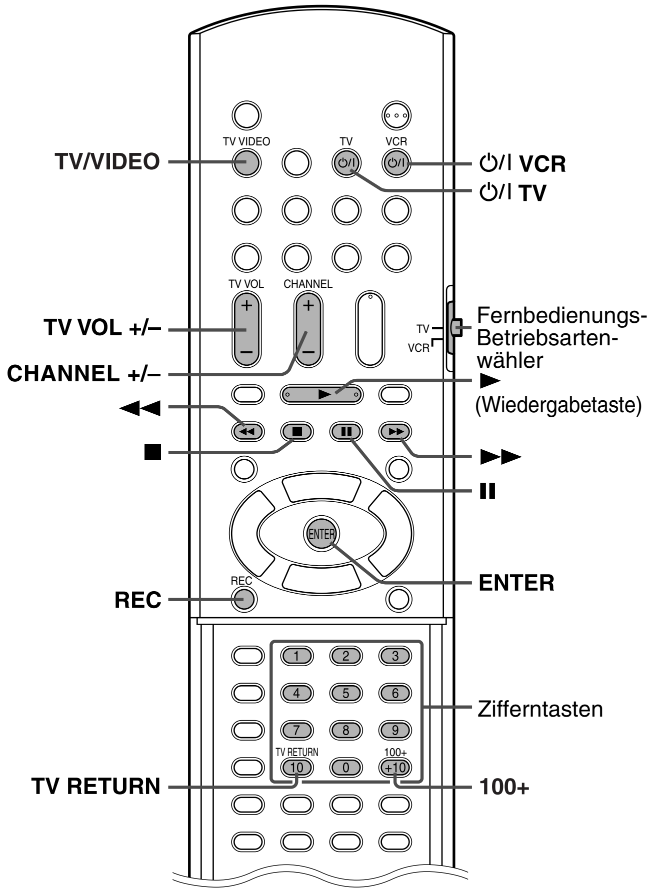
Vergewissern Sie sich vorher, dass alle übrigen Anschlüsse hergestellt worden sind.



ACHTUNG

- Achten Sie vor einer Reinigung oder einem Transport der Anlage stets darauf, das Netzkabel von der Steckdose zu trennen.
- Ziehen Sie beim Abtrennen nie am Kabel selbst. Ergreifen Sie stets den Netzstecker, da das Netzkabel beschädigt werden kann, wenn daran gezogen wird.

Die in der nachstehenden Abbildung benannten Funktionstasten werden bei den auf Seite 14 und 15 beschriebenen Bedienungsvorgängen verwendet.



HINWEIS

- Da die Fernbedienungscodes Änderungen seitens der Hersteller unterliegen, kann keine Gewähr für ihre Richtigkeit geboten werden.
- Nach einem Auswechseln der Batterien der Fernbedienung müssen Sie die Herstellercodes erneut eingeben.

Ansteuerung des Fernsehgerätes

■ Einstellen des Herstellercodes

Zur Ansteuerung eines Fernsehgerätes der Marke JVC braucht kein Herstellercode eingestellt werden.

1 Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “TV”.

2 Halten Sie ⏻/I TV gedrückt.

Halten Sie diese Taste gedrückt, bis Sie Schritt 4 ausgeführt haben.

3 Drücken Sie ENTER.

4 Geben Sie den zweistelligen Herstellercode über die Zifferntasten (1-9, 0) ein.

Beispiele:
Für ein Fernsehgerät der Marke Hitachi:
Drücken Sie zunächst 0, dann 7.
Für ein Fernsehgerät der Marke Toshiba:
Drücken Sie zunächst 2, dann 9.

Hersteller	Code	Hersteller	Code
JVC	01	Nordmende	13, 14, 18, 26 – 28
Akai	02, 05	Okano	09
Blaupunkt	03	Orion	15
Daewoo	10, 31, 32	Panasonic	16, 17
Fenner	04, 31, 32	Philips	10
Fisher	05	Saba	13, 14, 18, 26 – 28
Grundig	06	Sanyo	05
Hitachi	07, 08	Schneider	02, 05
Inno-Hit	09	Sharp	20
Irradio	02, 05	Sony	21 – 25
Magnavox	10	Telefunken	13, 14, 18, 26 – 28
Mitsubishi	11, 33	Thomson	13, 14, 18, 26 – 28, 30
Miver	03	Toshiba	29
Nokia	12, 34		

5 Lassen Sie ⏻/I TV wieder los.

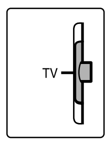
Wenn für ein bestimmtes Fabrikat mehrere Codes in der Tabelle angegeben sind, probieren Sie diese der Reihe nach aus, bis Sie den korrekten Code ermittelt haben.

■ Bedienung

Richten Sie den Geber der Fernbedienung auf das Fernsehgerät.

WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung zur Ansteuerung eines Fernsehgerätes:
- Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “TV”.



Die Funktionen der folgenden Tasten stehen zur Verfügung:

⏻/I TV:	Zum Ein- und Ausschalten des Fernsehgerätes.
TV VOL +/–:	Zum Einstellen des Lautstärkepegels.
TV/VIDEO:	Zur Wahl des Eingangsmodus (entweder “TV” oder “VIDEO”).
CHANNEL +/–:	Zum Umschalten der Kanäle.
1-10, 0, +10 (100+):	Zur direkten Kanalwahl.
TV RETURN:	Zum Umschalten zwischen dem vorigen und dem aktuellen Kanal.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 14 zu entnehmen.

Ansteuerung eines Videorecorders

■ Einstellen des Herstellercodes

1 Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung "VCR".

2 Halten Sie ⏻/I VCR gedrückt.

Halten Sie diese Taste gedrückt, bis Sie Schritt 4 ausgeführt haben.

3 Drücken Sie ENTER.

4 Geben Sie den zweistelligen Herstellercode über die Zifferntasten (1-9, 0) ein.

Beispiele:
Für einen Videorecorder der Marke Panasonic:
Drücken Sie zunächst 2, dann 1.
Für einen Videorecorder der Marke Philips:
Drücken Sie zunächst 0, dann 5.

Hersteller	Code	Hersteller	Code
JVC	01	Nokia	16
Aiwa	02, 20	Nordmende	17 – 19, 31
Bell+Howell	03, 16	Orion	20
Blaupunkt	04	Panasonic	21
CGM	03, 05, 16	Philips	05, 22
Daewoo	34	Phonola	05
Digtal	05	Saba	17 – 19, 23, 31
Fisher	03, 16	Samsung	24, 25
G.E.	06	Sanyo	03, 16
Grundig	07	Sharp	26, 27
Hitachi	08, 09	Siemens	07
Loewe	05, 10, 11	Sony	28 – 30, 35
Magnavox	04, 05	Telefunken	17 – 19, 31, 32
Mitsubishi	12 – 15	Toshiba	33

5 Lassen Sie ⏻/I VCR wieder los.

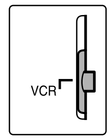
Wenn für ein bestimmtes Fabrikat mehrere Codes in der Tabelle angegeben sind, probieren Sie diese der Reihe nach aus, bis Sie den korrekten Code ermittelt haben.

■ Bedienung

Richten Sie den Fernbedienung der Videorecorder auf das Fernsehgerät.

WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung zur Ansteuerung eines Videorecorders:
Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung "VCR".



Die Funktionen der folgenden Tasten stehen zur Verfügung:

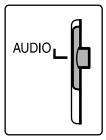
⏻/I VCR: Zum Ein- und Ausschalten des Videorecorders.
► (Wiedergabetaste): Startet die Wiedergabe.
■ : Zum Stoppen des aktuellen Betriebsvorgangs.
❚❚ : Zum Pausieren der Wiedergabe.
►► : Zum schnellen Vorspulen des Videobands.
◄◄ : Zum Rückspulen des Videobands.
REC: Drücken Sie die Taste gleichzeitig mit ► (Wiedergabetaste), um die Aufnahme zu starten, oder gleichzeitig mit ❚❚, um die Aufnahme zu pausieren.
CHANNEL +/–: Zum Umschalten der Fernsehkanäle am Videorecorder.

Bei den meisten der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienungsvorgänge werden die Funktionstasten an der Fernbedienung verwendet. Sofern nicht anders angegeben, können Sie bei den Bedienungsvorgängen auch Tasten am Hauptgerät verwenden, die die gleiche Funktion wie die entsprechenden Tasten an der Fernbedienung besitzen.

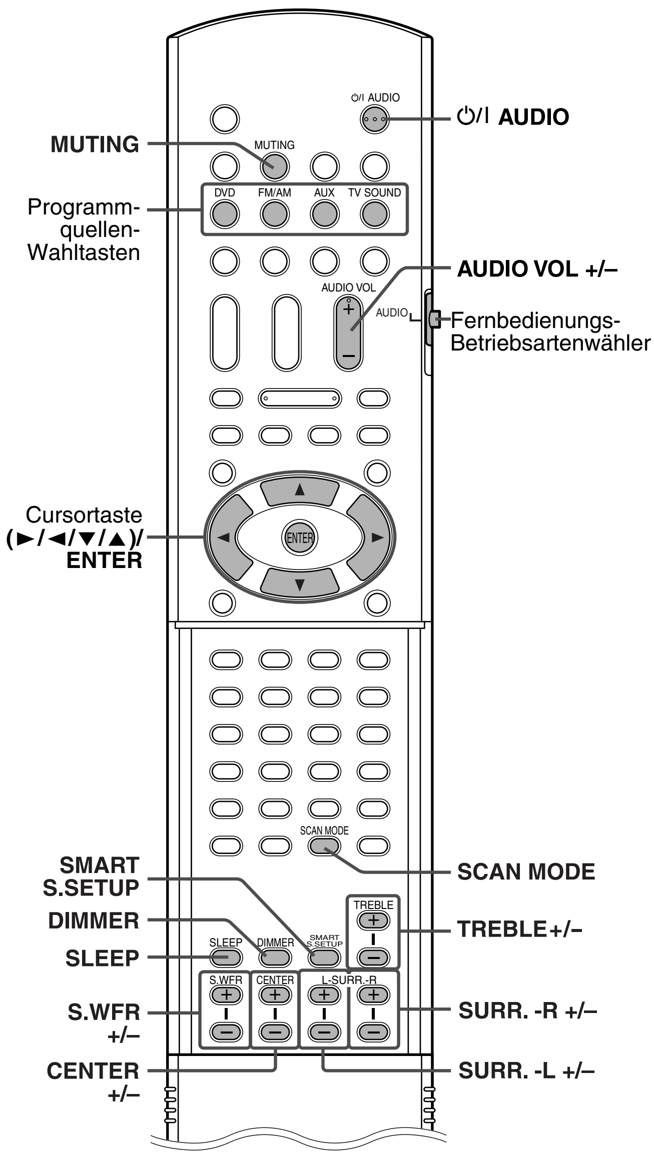
WICHTIG

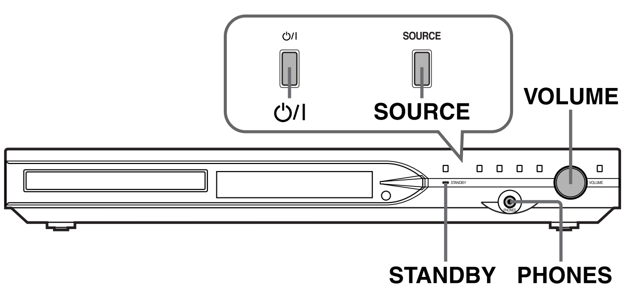
Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:

- Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “AUDIO”.



Die in der nachstehenden Abbildung benannten Funktionstasten werden bei den auf Seite 16 bis 19 beschriebenen Bedienungsvorgängen verwendet.





Ein- und Ausschalten der Anlage

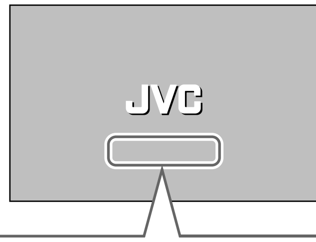
An der Fernbedienung:

Drücken Sie ⏻/I AUDIO.

Am Hauptgerät:

Drücken Sie ⏻/I.

Wenn DVD als Programmquelle gewählt ist (☞ S. 17), erscheinen die folgenden Meldungen auf dem Fernsehschirm.



- “OFFNEN”/“SCHLIESSEN”:
  Diese Meldung erscheint beim Öffnen und Schließen des Disc-Fachs.
- “DISC WIRD EINGELESEN”:
  Diese Meldung erscheint, während die Disc-Informationen eingelesen werden.
- “FALSCHER LÄNDERCODE!”:
  Diese Meldung erscheint, wenn der Regionalcode der DVD-Video-Disc nicht mit dem von dieser Anlage unterstützten Regionalcode übereinstimmt. Die Disc kann nicht abgespielt werden.
- “KEINE DISC EINGELEGT”:
  Diese Meldung erscheint, wenn sich keine Disc im Disc-Fach befindet.
- “KANN DIESE DISC NICHT SPIELEN”:
  Diese Meldung erscheint, wenn eine Disc eingelegt ist, die nicht mit dieser Anlage abgespielt werden kann.

HINWEIS

- Nach Ausschalten der Stromzufuhr leuchtet die STANDBY-Anzeige auf; sie erlischt beim Einschalten der Stromzufuhr.
- Die Stromzufuhr des Subwoofers ist an die Stromzufuhr des Hauptgerätes gekoppelt. Beim Einschalten der Stromzufuhr leuchtet die POWER ON-Anzeige am Subwoofer grün auf.
- Solange das Netzkabel an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, nimmt die Anlage (nur Hauptgerät) auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom auf. Dieser elektrische Zustand wird als Bereitschaftsmodus bezeichnet und kann daran erkannt werden, dass die STANDBY-Anzeige leuchtet. Um die Anlage vollständig vom Netz zu trennen, muss das Netzkabel aus der Netzsteckdose gezogen werden.
- Die Anlage kann auch durch Drücken einer der folgenden Tasten eingeschaltet werden:
  - OPEN/CLOSE an der Fernbedienung oder ⏏ am Hauptgerät
  - Eine der Programmquellen-Wahltasten an der Fernbedienung
  - ► am Hauptgerät Außer nach Drücken von FM/AM können Sie auch die entsprechenden Tasten an der Fernbedienung verwenden.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 16 zu entnehmen.

Wahl der Programmquelle

An der Fernbedienung:

Drücken Sie eine der Programmquellen-Wahltasten (DVD, FM/AM, AUX oder TV SOUND).

DVD: Für Wiedergabe einer Disc (DVD-Video-Disc, Video-CD usw.). (☞ S. 20)

FM/AM: Zum Abstimmen eines UKW- oder MW-Senders. (☞ S. 40)
Bei jeder Betätigung der Taste wird abwechselnd zwischen “FM” (UKW-Bereich) und “AM” (MW-Bereich) umgeschaltet.

AUX: Zur Wahl des an die AUX IN-Buchsen oder die DIGITAL IN-Buchse angeschlossenen Gerätes als Programmquelle. (☞ S. 13)
Bei jeder Betätigung der Taste wird die Programmquelle abwechselnd zwischen “AUX” und “AUX DIGITAL” umgeschaltet.

TV SOUND: Zur Wahl des an die AV (SCART)-Buchse angeschlossenen Fernsehgerätes (mit Ausgabe von Audiosignalen) als Programmquelle. (☞ S. 12)

Am Hauptgerät:

Betätigen Sie SOURCE so oft, bis die gewünschte Programmquelle im Display angezeigt wird.

HINWEIS

- Bei Wahl einer anderen Programmquelle als DVD gibt diese Anlage keine Videosignale aus.
- Bis zum Umschalten der Programmquelle verstreichen u.U. mehrere Sekunden.

Einstellen der Lautstärke [VOLUME]

ACHTUNG

- Achten Sie vor Starten der Wiedergabe stets darauf, die Lautstärke auf den Minimalpegel zu verringern.
  Wenn ein hoher Lautstärkepegel eingestellt ist, besteht beim plötzlichen Einsetzen des Tons die Gefahr eines Gehörschadens und einer Zerstörung der Lautsprecher.

An der Fernbedienung:

Betätigen Sie AUDIO VOL + oder –.

Am Hauptgerät:

Drehen Sie VOLUME.

Gebrauch eines Kopfhörers (separat erhältlich)

ACHTUNG

Achten Sie in den folgenden Situationen darauf, die Lautstärke zu reduzieren:

- Vor dem Anschließen oder Aufsetzen des Kopfhörers, da ein zu hoher Lautstärkepegel einen Gehörschaden und eine Beschädigung des Kopfhörers verursachen kann.
- Vor dem Abtrennen des Kopfhörers, um eine plötzliche Tonausgabe mit zu hohem Lautstärkepegel über die Lautsprecher zu vermeiden.

Nach Anschließen eines Kopfhörers an die PHONES-Buchse am Hauptgerät wird die momentan gewählte Surround-Betriebsart (☞ S. 24) automatisch aufgehoben, die Lautsprecher werden vom Signalweg getrennt, die Stromzufuhr des Subwoofers wird ausgeschaltet, und der Kopfhörermodus wird aktiviert. Die Anzeige “HEADPHONE” erscheint im Display.

Kopfhörermodus

Bei Gebrauch des Kopfhörers werden ungeachtet der jeweiligen Lautsprechereinstellung stets die folgenden Signale ausgegeben:

- Bei Wiedergabe einer zweikanaligen Programmquelle werden die Signale des linken und rechten vorderen Kanals über den Kopfhörer ausgegeben.
- Mehrkanalige Signale werden auf zwei Kanäle heruntergemischt und über den Kopfhörer ausgegeben.
- (DVD-Audio) Wenn das Heruntermischen von der Disc aus gesperrt ist, werden nur die Signale des linken und rechten vorderen Kanals über den Kopfhörer ausgegeben. In einem solchen Fall erscheint die Anzeige “L/R ONLY” einige Sekunden lang im Display.

Vorübergehendes Stummschalten des Tons [MUTING]

Drücken Sie MUTING.

Aufheben der Stummschaltung

Führen Sie einen der folgenden Bedienungsvorgänge aus:

- Drücken Sie MUTING erneut.
- Betätigen Sie AUDIO VOL +/– (oder drehen Sie VOLUME am Hauptgerät).

Einstellen der Helligkeit der Anzeigen [DIMMER]

Drücken Sie DIMMER.

Bei jeder Betätigung der Taste werden die verschiedenen Helligkeitsstufen der Reihe nach durchlaufen.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 16 zu entnehmen.

Einschlaf-Timer [SLEEP]

Nach Verstreichen der voreingestellten Zeitdauer schaltet sich die Anlage automatisch aus.

Drücken Sie SLEEP.

Bei jeder Betätigung der Taste wird in der oben angegebenen Reihefolge zwischen den verschiedenen Einstellungen der Zeitdauer umgeschaltet.

Beispiel:



Überprüfen der Restzeit

Drücken Sie SLEEP einmal.

Ändern der Restzeit

Betätigen Sie SLEEP so oft wie erforderlich.

Abbrechen

Betätigen Sie SLEEP so oft, bis die Anzeige “SLEEP OFF” erscheint.

- Durch Ausschalten der Stromzufuhr wird gleichzeitig der Einschlaf-Timer aufgehoben.

Einstellen des Ausgangspegels des Subwoofers, des Mittellautsprechers und der Surround-Lautsprecher [SUBWFR, CENTER, SURR L/R]

Betätigen Sie S.WFR +/–, um den Ausgangspegel des Subwoofers einzustellen.

Betätigen Sie CENTER +/–, um den Ausgangspegel des Mittellautsprechers einzustellen.

Betätigen Sie SURR.-L +/–, um den Ausgangspegel des linken Surround-Lautsprechers einzustellen.

Betätigen Sie SURR.-R +/–, um den Ausgangspegel des rechten Surround-Lautsprechers einzustellen.

HINWEIS

- Diese Einstellung kann auch mit Hilfe eines in den Fernsehschirm eingeblendeten Einrichtungsmenüs vorgenommen werden. (☞ S. 37)
- Diese Einstellung ist für alle Programmquellen wirksam.
- Bei Wahl von “FM” (UKW) oder “AM” (MW) als Programmquelle kann diese Einstellung nicht vorgenommen werden.

Einstellen des Pegels der Höhen [TREBLE]

Drücken Sie TREBLE +/–.

HINWEIS

- Diese Einstellung ist für alle Programmquellen wirksam.

Ändern des Abtastungsmodus

Diese Anlage kann dem Abtastungsmodus Ihres Fernsehgerätes angepasst werden.

HINWEIS

- Um Videomaterial mit dieser Anlage im PROGRESSIVE-Modus wiedergeben zu können, muss das Hauptgerät über ein Komponentensignal-Videokabel (separat erhältlich) an das Fernsehgerät angeschlossen sein. (☞ S. 12)

■ Wenn DVD als Signalquelle gewählt ist und die Wiedergabe gestoppt ist

1 Halten Sie SCAN MODE mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Die Anzeige “RGB”, “Y/C” oder “PROGRESSIVE” erscheint im Display.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄ zur Wahl des gewünschten Modus.

- RGB: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät ein RGB- bzw. FBAS-Videosignal mit Zwischenzeilenabtastung verarbeiten kann.
- Y/C: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät ein S-Videosignal mit Zwischenzeilenabtastung verarbeiten kann.
- PROGRESSIVE: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät mit Komponentensignal-Videobuchsen ausgestattet ist und ein Videosignal mit Zeilensprungabtastung verarbeiten kann.

Die Bildqualität verringert sich in der Reihenfolge — “PROGRESSIVE” > “RGB” > “Y/C” > FBAS-Videosignal.

3 Drücken Sie ENTER, sobald der gewünschte Modus angezeigt wird.

Bei Wahl von “PROGRESSIVE” leuchtet die PROGRESSIVE-Anzeige im Display auf.

HINWEIS

- Nach Drücken von ENTER können Bildverzerrungen auftreten, doch handelt es sich dabei nicht um eine Funktionsstörung der Anlage.
- Die Standardeinstellung ist “RGB”.

- Bestimmte mit Zeilensprungabtastung arbeitende Fernsehgeräte und High-Definition-Fernsehgeräte sind nicht vollständig mit dieser Anlage kompatibel. Beim Abspielen einer DVD-Video-Disc im Zeilensprungabtastungs-Modus kann dies dazu führen, dass ein unnatürlich wirkendes Bild auf dem Fernsehschirm erscheint. In einem solchen Fall ändern Sie den Abtastungsmodus auf “RGB” oder “Y/C”.
  Bitte wenden Sie sich mit Fragen zur Kompatibilität Ihres Fernsehgerätes an das nächste JVC-Kundendienstzentrum.
- Alle mit Zeilensprungabtastung arbeitenden Fernsehgeräte und High-Definition-Fernsehgeräte der Marke JVC sind vollständig mit dieser Anlage kompatibel.

Optimieren der Lautsprechereinstellungen [Smart Surround Setup]

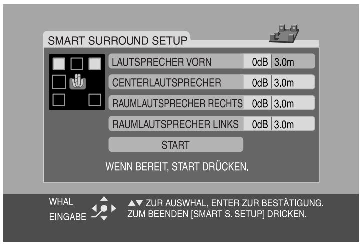
HINWEIS

- Wenn die Platzierung der Lautsprecher im Hörraum oder die Hörposition selbst verändert wurde, oder wenn Sie die Lautsprecher im Lieferumfang dieser Anlage durch andere Boxen ersetzt haben, führen Sie das Smart Surround Setup erneut aus.

■ Wenn DVD als Signalquelle gewählt ist und die Wiedergabe gestoppt ist

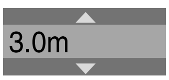
1 Begeben Sie sich an die normale Hörposition.

2 Halten Sie SMART S.SETUP gedrückt.



Die Meldung “SETTING UP” beginnt im Display zu blinken.

3 Drücken Sie ENTER, betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl des Abstands der vorderen Lautsprecher von der Hörposition, und drücken Sie dann ENTER.



4 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl von START, und drücken Sie dann ENTER.

5 Klatschen Sie Ihre Hände einmal über dem Kopf zusammen.

6 Vergewissern Sie sich, dass die Meldung “FERTIG!” auf dem Fernsehschirm erscheint, und drücken Sie dann SMART S.SETUP.

Die Anlage erfasst das Klatschgeräusch über die Satellitenlautsprecher und stellt dann automatisch die optimalen Einstellungen für jeden Lautsprecher her. Nach beendetem Smart Surround Setup erscheint die Meldung “FERTIG!” auf dem Fernsehschirm.

Wenn die Meldung “VERSAGT!” auf dem Fernsehschirm erscheint

Die Anlage konnte das Klatschgeräusch nicht einwandfrei erfassen. In einem solchen Fall folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Fernsehschirm erscheinen.

- Wenn das System das Klatschen dreimal als “VERSAGT!” erfasst, stellen Sie die Enfernung (ENTFERNUNG) und den Ausgangspegel (STUFE) manuell ein (☞ S. 37).

Abbrechen

Drücken Sie SMART S.SETUP.

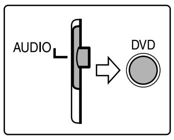
HINWEIS

- Der Ausgangspegel (STUFE) des Subwoofers muss manuell eingestellt werden. (☞ S. 18)
- Wenn das Hauptgerät und der aktive Subwoofer nicht korrekt über das mitgelieferte Systemsteuerkabel miteinander verbunden sind, erscheint in Schritt 2 die Fehlermeldung “SW ERROR” im Display.

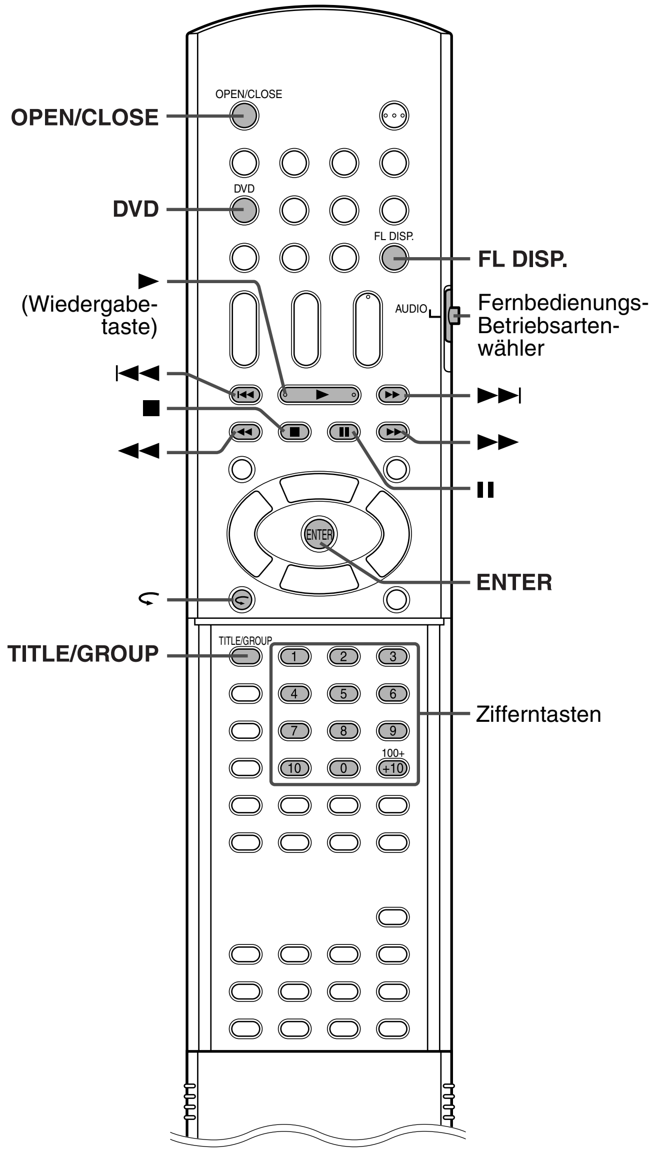
- Ein Symbol wie DVD VIDEO kennzeichnet den Disc-Typ, bei dem der betreffende Bedienungsvorgang jeweils zur Verfügung steht.

WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:
1 Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “AUDIO”.
2 Drücken Sie DVD.



Die in der nachstehenden Abbildung benannten Funktionstasten werden bei den auf Seite 20 bis 23 beschriebenen Bedienungsvorgängen verwendet.



Grundlegende Wiedergabeverfahren

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

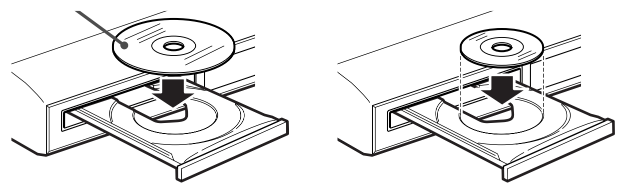
1 Drücken Sie OPEN/CLOSE.

- Die Anlage schaltet sich ein, und das Disc-Fach wird ausgefahren.
- ⏏ am Hauptgerät kann ebenfalls verwendet werden.

2 Legen Sie eine Disc auf das Disc-Fach.

Etikettseite nach oben weisend

Einlegen einer 8-cm-Disc



3 Drücken Sie ► (Wiedergabetaste).

Beim Abspielen einer MP3/WMA-Disc

Die Dateisteueranzeige (☞ S. 28) erscheint auf dem Fernsehschirm.

Beim Abspielen einer JPEG-Disc

Alle Dateien (Standbilder) werden der Reihe nach jeweils ca. 3 Sekunden lang auf dem Fernsehschirm angezeigt (Dia-Vorführung). Nach Beenden der Wiedergabe erscheint die Dateisteueranzeige (☞ S. 28) auf dem Fernsehschirm.

Beim Abspielen einer MPEG4-Disc

Nach Drücken von TOP MENU oder MENU während der Wiedergabe erscheint die Dateisteueranzeige (☞ S. 28) auf dem Fernsehschirm.

■ Pausieren der Wiedergabe

Drücken Sie II.

Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie ► (Wiedergabetaste).

■ Beenden der Wiedergabe

Drücken Sie ■.

■ Eingeblendete Symbole für Bedienerführung

Während der Wiedergabe einer DVD-Video-Disc können die folgenden Symbole für Bedienerführung mehrere Sekunden lang in den Fernsehschirm eingeblendet werden:

- : Erscheint am Anfang einer Szene, die Untertitel in mehreren Sprachen enthält.
- : Erscheint am Anfang einer Szene, die Tonspuren in mehreren Sprachen enthält.
- : Erscheint am Anfang einer Szene, die aus mehreren Kamerawinkeln aufgezeichnet wurde.
- (Wiedergabe), (Pause), / (Suchlauf vorwärts/rückwärts), / (Zeitlupenwiedergabe vorwärts/rückwärts): Das entsprechende Symbol erscheint, während der betreffende Bedienungsvorgang ausgeführt.
- : Der jeweilige Bedienungsvorgang ist von der Disc aus gesperrt.

Bitte wenden

HINWEIS

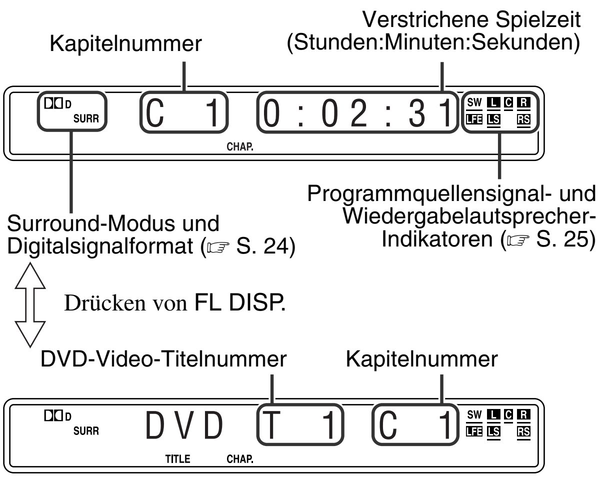
- (Bei JPEG-Disc) Bevor das Bild vollständig auf dem Fernsehschirm erscheint, spricht die Anlage nicht auf eine Betätigung von Funktionstasten an.
- Wenn die Symbole für Bedienerführung nicht in den Fernsehschirm eingeblendet werden sollen, schlagen Sie bitte auf Seite 38 nach.

■ Im Display angezeigte Wiedergabe-Informationen

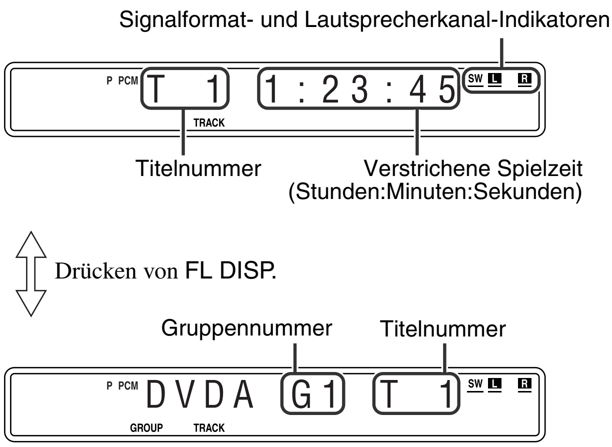
DVD-Video-Disc

Beispiel:

Beim Abspielen einer im 5.1-kanaligen Dolby Digital-Format codierten DVD-Video-Disc



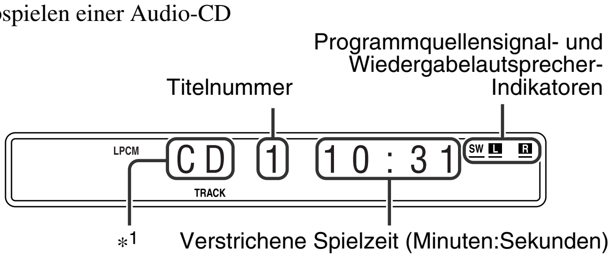
DVD-Audio-Disc



Video-CD/SVCD/Audio-CD

Beispiel:

Abspielen einer Audio-CD



*1 Bei einer Video-CD/SVCD erscheint die Anzeige "VCD".

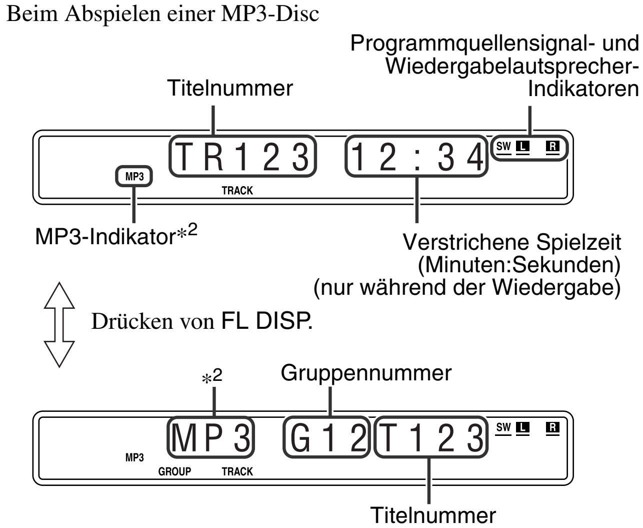
HINWEIS

- Beim Abspielen einer Video-CD oder SVCD mit Wiedergabesteuerungs-Funktion wird statt der verstrichenen Spielzeit "PBC" angezeigt.

MP3/WMA-Disc

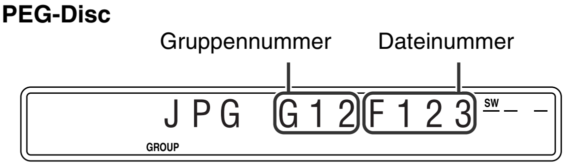
Beispiel:

Beim Abspielen einer MP3-Disc

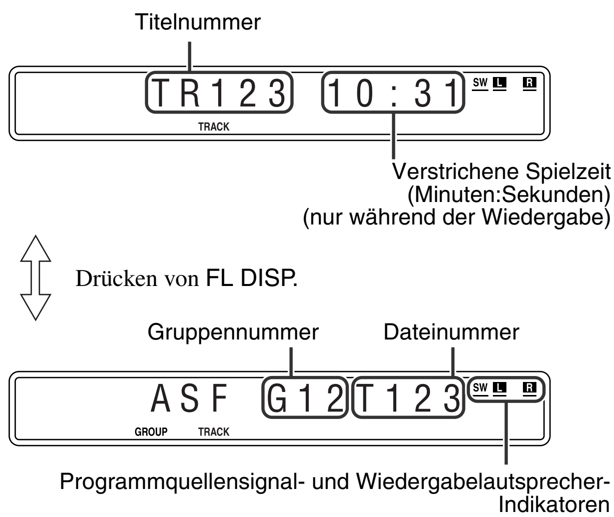


*2 Beim Abspielen einer WMA-Disc leuchtet der WMA-Indikator auf.

JPEG-Disc



MPEG4-Disc



HINWEIS

- Der Zeitanzeigemodus kann gewechselt werden (außer für MP3/WMA/JPEG/MPEG4). (☞ S. 26)
- Die Wiedergabe-Informationen können auch auf dem Fernsehschirm überprüft werden. (☞ S. 25)

■ Bildschirmschoner-Funktion

Wenn das gleiche Bild längere Zeit unverändert auf dem Fernsehschirm verbleibt, kann dies zu einem Einbrennen des Bilds führen. Um dieses Problem zu vermeiden, sorgt diese Anlage automatisch dafür, dass der Bildschirm abgeblendet wird, wenn das gleiche Bild länger als 5 Minuten unverändert auf dem Fernsehschirm verbleibt (Bildschirmschoner-Funktion).

- Nach ihrer Aktivierung kann die Bildschirmschoner-Funktion durch Drücken einer beliebigen Taste aufgehoben werden.
- Falls die Bildschirmschoner-Funktion nicht aktiviert werden soll, schlagen Sie bitte auf Seite 37 nach.

Sofortwiederholung

Die Wiedergabeposition kann um 10 Sekunden rückwärts verschoben werden, um diesen Abschnitt unmittelbar zu wiederholen.

DVD VIDEO

■ Während der Wiedergabe

An der Fernbedienung:

Drücken Sie ↻.

HINWEIS

- Diese Funktion steht nur innerhalb des laufenden DVD-Video-Titels zur Verfügung.
- Bei bestimmten Discs steht diese Funktion u.U. nicht zur Verfügung.

Suchlauf vorwärts/ rückwärts

■ Während der Wiedergabe

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MPEG 4

An der Fernbedienung:

Betätigen Sie ►► oder ◄◄.

Bei jeder Betätigung einer dieser Tasten werden die verschiedenen Geschwindigkeitsstufen des Suchlaufs (×2, ×5, ×10, ×20, ×60) der Reihe nach durchlaufen.

Zurückschalten auf normale Wiedergabegeschwindigkeit

Drücken Sie ► (Wiedergabetaste).

Halten Sie ►►I oder I◄◄ gedrückt.

Wird ►►I oder I◄◄ gedrückt gehalten, so erhöht sich die Geschwindigkeit des Suchlaufs vorwärts bzw. rückwärts (×5 → ×20).

HINWEIS

- Der Betrieb mit der Taste ►►I oder I◄◄ steht für eine andere Disc als MPEG4 zur Verfügung.
- Beim Abspielen einer DVD-Video-Disc, Video-CD, SVCD oder MPEG4-Disc wird während des Suchlaufs vorwärts/rückwärts kein Ton ausgegeben.
- Beim Abspielen einer DVD-Audio-Disc oder CD erfolgt die Tonausgabe während des Suchlaufs vorwärts/rückwärts zwischenzeitlich und mit niedrigem Lautstärkepegel.
- Bei bestimmten Discs steht diese Funktion u.U. nicht zur Verfügung.

Sprung an den Anfang eines gewünschten Disc-Eintrags

■ Bei Verwendung der Tasten ►►I/I◄◄

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

■ Für DVD-Video-Disc (Kapitel):
Während der Wiedergabe
Für Video-CD/SVCD (Titel):
Bei Wiedergabe ohne Wiedergabesteuerungs-Funktion
Für DVD-Audio-Disc/CD/MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Disc (Titel/Datei):
Während der Wiedergabe oder im Stoppzustand

Betätigen Sie ►►I oder I◄◄ so oft wie erforderlich.

HINWEIS

- Beim Abspielen einer MP3/JPEG-Disc können Sie Bedienungsvorgänge mit Hilfe der Dateisteueranzeige ausführen. (☞ S. 28)
- Bei bestimmten Discs steht diese Funktion u.U. nicht zur Verfügung.

■ Bei Verwendung der Zifferntasten an der Fernbedienung

■ Für DVD-Video-Disc (DVD-Video-Titel, Kapitel):
Im Stoppzustand wird eine DVD-Video-Titelnummer gewählt.
Während der Wiedergabe wird eine Kapitelnummer gewählt.
Für DVD-Audio-Disc (Titel):
Während der Wiedergabe oder im Stoppzustand
Für Video-CD/SVCD (Titel):
Bei Wiedergabe ohne Wiedergabesteuerungs-Funktion
Für CD/MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Disc (Titel/Datei):
Während der Wiedergabe oder im Stoppzustand

Betätigen Sie die Zifferntasten (0-10, +10) zur Eingabe der gewünschten Nummer.

- Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie unter “Eingabe von Nummern über die Zifferntasten” weiter unten.

Eingabe von Nummern über die Zifferntasten

Zur Wahl von 3:	Drücken Sie 3.
Zur Wahl von 14:	Drücken Sie zunächst +10, dann 4.
Zur Wahl von 24:	Drücken Sie +10 zweimal, und dann 4.
Zur Wahl von 40:	Drücken Sie zunächst +10 dreimal, dann 10. Oder Sie drücken +10 viermal, und dann 0.

Aufsuchen eines gewünschten DVD-Video-Titels oder einer Gruppe über die Zifferntasten

■ Während der Wiedergabe oder im Stoppzustand

DVD VIDEO | DVD AUDIO | MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

1 Drücken Sie TITLE/GROUP.

"_ _" oder "_" erscheint im Anzeigebereich für DVD-Video-Titel-/Gruppennummern des Displays.

Beispiel:

Beim Abspielen einer DVD-Video-Disc

T_ _ 1:23:45

2 Während die Anzeige "_ _" oder "_" im Display erscheint, betätigen Sie die Zifferntasten (0-10, +10) zur Eingabe der Nummer des gewünschten DVD-Video-Titels bzw. der gewünschten Gruppe.

Die Wiedergabe startet mit dem ersten Kapitel des gewählten DVD-Video-Titels oder mit dem ersten Titel bzw. der ersten Datei der gewählten Gruppe.

- Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie unter "Eingabe von Nummern über die Zifferntasten" (☞ S. 22).

HINWEIS

- Bei bestimmten Discs steht diese Funktion u.U. nicht zur Verfügung.

Abspielen einer Bonusgruppe

DVD AUDIO

Bestimmte DVD-Audio-Discs enthalten eine sog. "Bonusgruppe", deren Wiedergabe eingeschränkt ist. Bei der Bonusgruppe handelt es sich stets um die letzte Gruppe einer Disc. Um eine solche Bonusgruppe abspielen zu können, müssen Sie einen bestimmte "Schlüsselnummer" (ein Passwort) eingeben. Das Verfahren zur Ermittlung der Schlüsselnummer richtet sich nach der jeweiligen Disc. Nachdem Sie die Schlüsselnummer einer bestimmten Disc ermittelt haben, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um die Bonusgruppe abzuspielen.

■ Während der BONUS-Indikator im Display leuchtet

1 Wählen Sie die Bonusgruppe.

Informationen zur Wahl einer Gruppe finden Sie unter "Aufsuchen eines gewünschten DVD-Video-Titels oder einer Gruppe über die Zifferntasten" weiter oben.

Das Feld für Eingabe der Schlüsselnummer erscheint.

Auf dem Fernsehschirm

KEY _ _ _ _

Im Display des Hauptgerätes

KEY _ _ _ _
BONUS

2 Betätigen Sie die Zifferntasten (0-9) zur Eingabe der Schlüsselnummer, und drücken Sie dann ENTER.

Wenn die richtige Schlüsselnummer eingegeben wurde, startet die Wiedergabe der Bonusgruppe, und der BONUS-Indikator erlischt.

- Nach einer fehlerhaften Eingabe geben Sie die Schlüsselnummer erneut korrekt ein.

Löschen der Eingabe der Schlüsselnummer

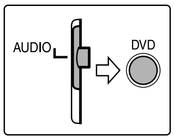
Führen Sie einen der folgenden Bedienungsvorgänge aus:

- Drücken Sie ■.
- Öffnen Sie das Disc-Fach.
- Schalten Sie die Anlage aus.

- Ein Symbol wie DVD VIDEO kennzeichnet den Disc-Typ, bei dem der betreffende Bedienungsvorgang jeweils zur Verfügung steht.

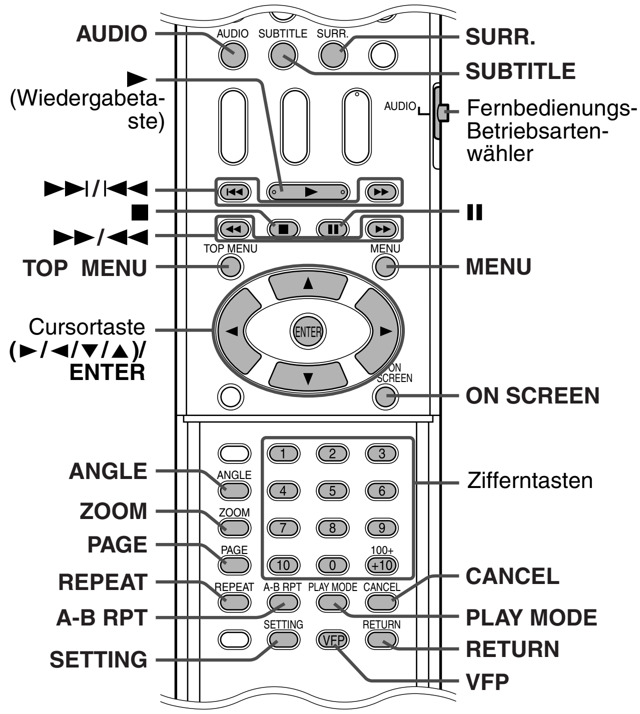
WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:
1 Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung "AUDIO".
2 Drücken Sie DVD.



- Es gibt Ausnahmen zum obigen Bedienungsvorgang. Befolgen Sie in diesem Fall die entsprechenden Anleitungen.

Die in der nachstehenden Abbildung benannten Funktionstasten werden bei den auf Seite 24 bis 35 beschriebenen Bedienungsvorgängen verwendet.



Verwendung der Surround-Betriebsart

■ Surround-Automatik (AUTO SURR)

In dieser Betriebsart erfolgt die Wiedergabe des auf der Disc aufgezeichneten Originaltons ohne jegliche Umwandlung (Heruntermischen, Simulation usw.). Eine mehrkanalige Programmquelle beispielsweise wird automatisch mit mehrkanaligem Ton wiedergegeben.

■ Dolby Surround

Dolby Pro Logic II*1

Dolby Pro Logic II besitzt ein neu entwickeltes mehrkanaliges Wiedergabeformat zur Decodierung alle zweikanaligen Programmquellen — sowohl Stereo-Programmquellen als auch Programmquellen, die im Format Dolby Surround codiert sind — in ein 5.1-kanaliges Signal.
Dolby Pro Logic II verfügt über zwei Betriebsarten — Movie und Music:

- **Pro Logic II Movie (PL II MOVIE)**
Diese Betriebsart eignet sich zur Wiedergabe von Programmquellen, die im Format Dolby Surround codiert und mit dem Symbol DOLBY SURROUND gekennzeichnet sind.
- **Pro Logic II Music (PL II MUSIC)**
Diese Betriebsart eignet sich zur Wiedergabe aller Arten von zweikanaligen Stereo-Programmquellen.

Dolby Digital*1

Diese Betriebsart dient zur Reproduktion der mehrkanaligen Tonspuren von Programmquellen, die im Format Dolby Digital (DOLBY DIGITAL) codiert sind.

■ DTS Digital Surround*2

Diese Betriebsart dient zur Reproduktion der mehrkanaligen Tonspuren von Programmquellen, die im Format DTS Digital Surround (DTS) codiert sind.
DTS Digital Surround (DTS) handelt es sich um ein weiteres diskretes mehrkanaliges Digitalaudio-Format, in dem bestimmte CDs und DVDs codiert sind.

Für jedes Eingangssignal verfügbare Surround-Betriebsarten

Das Symbol √ kennzeichnet die jeweils verfügbaren Surround-Betriebsarten.

Betriebsart	Surround-Effekt Aus	Surround-Automatik	Dolby Surround			DTS Digital Surround	Linear PCM	Packed PCM	DSP
Signal	SURR OFF	AUTO SURR	PL II MOVIE*3	PL II MUSIC*3	Dolby Digital	DTS	LPCM	PPCM	ALL CH ST.*3
Dolby Digital (mehrkanalig)	√	√	—	—	√	—	—	—	—
Dolby Digital (zweikanalig)	√	√	√	√	—	—	—	—	√
DTS Digital Surround (mehrkanalig)	√	√	—	—	—	√	—	—	—
DTS Digital Surround (zweikanalig)	√	√	√	√	—	—	—	—	√
Analog (Videorecorder) oder Linear/ Packed PCM (zweikanalig)	√	√	√	√	—	—	—	—	√
Linear/Packed PCM (mehrkanalig)	√	√	—	—	—	—	√	√	—

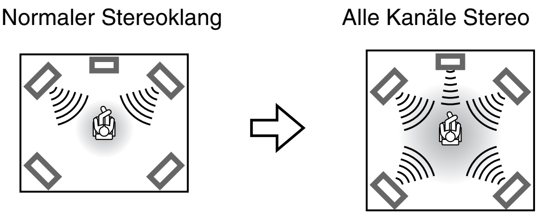
*1 In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby", „Pro Logic", „MLP Lossless", und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.
*2 „DTS" und „DTS Digital Surround" sind Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.
*3 Die gewünschte Betriebsart wird durch Betätigen von SURR. gewählt. (☞ S. 25)

Bitte wenden

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 24 zu entnehmen.

■ Alle Kanäle Stereo (DSP)

Die Betriebsart ALL CH ST. (Alle Kanäle Stereo) kann zur Erzeugung eines breiteren Stereo-Klangfelds unter Verwendung aller angeschlossenen (und aktivierten) Lautsprecher eingesetzt werden. Diese Betriebsart kann bei Wiedergabe einer zweikanaligen Programmquelle verwendet werden.



■ Indikatoren im Display

Digitalsignalformat-Indikatoren

PPCM:	Leuchtet bei Zuleitung des Packed PCM-Signals einer DVD-Audio-Disc.
LPCM:	Leuchtet bei Zuleitung eines Linear PCM-Signals.
DD:	Leuchtet bei Zuleitung eines Signals im Format Dolby Digital.
dts:	Leuchtet bei Zuleitung eines Signals im Format DTS Digital (Surround).
Keine Anzeige:	Bei Zuleitung eines Analogsignals leuchtet keiner der Digitalsignalformat-Indikatoren.

Dolby Surround/DSP-Betriebsartenindikatoren

DD PLII: Leuchtet bei aktivierter Dolby Pro Logic II-Betriebsart.
DSP: Leuchtet bei Wahl der Betriebsart alle Kanäle Stereo.

Programmquellensignal-Indikatoren usw.

SW L C R
LFE LS S RS

Diese Indikatoren kennzeichnen die im Eingangssignal enthaltenen Kanäle der verschiedenen Lautsprecher.

L: Leuchtet bei Zuleitung des Signals des linken vorderen Kanals.
C: Leuchtet bei Zuleitung des Signals des Mittenkanals.
R: Leuchtet bei Zuleitung des Signals des rechten vorderen Kanals.
LFE: Leuchtet bei Zuleitung des Signals des LFE-Kanals.
LS: Leuchtet bei Zuleitung des Signals des linken Surround-Kanals.
RS: Leuchtet bei Zuleitung des Signals des rechten Surround-Kanals.
S: Leuchtet bei Zuleitung des monauralen Surround-Kanals oder einer zweikanaligen Signals im Format Dolby Surround.
SW: Leuchtet immer.

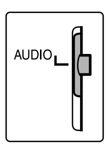
Das Symbol " —" neben einem der obigen Indikatoren weist darauf hin, dass der entsprechende Lautsprecher das Signal dieses Kanals momentan wiedergibt.
Bei Wiedergabe des in 5.1 Kanäle decodierten Klanges der verschiedenen Kanäle leuchtet nur " —".

Wahl der Surround-Betriebsart

Bei Wiedergabe einer digitalen mehrkanaligen Programmquelle wählt die Anlage automatisch die für das jeweilige Eingangssignal optimal geeignete Surround-Betriebsart.
Bei Wiedergabe einer zweikanaligen Programmquelle können Sie die gewünschte Surround-Betriebsart manuell wählen.

WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:
- Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung "AUDIO".



■ Bei Wiedergabe einer digitalen mehrkanaligen Programmquelle (außer in der Betriebsart "SURR OFF")

Die geeignete mehrkanalige Surround-Betriebsart (Dolby Digital, DTS Digital Surround oder Linear/Packed PCM) wird automatisch gewählt.

■ Bei Wiedergabe einer zweikanaligen Programmquelle

Sie können entweder eine der beiden Betriebsart von Dolby Pro Logic II (PL II MOVIE/PL II MUSIC) oder die DSP (ALL CH ST.)-Betriebsart wählen.

Betätigen Sie SURR. zur Wahl der gewünschten Surround-Betriebsart.

Die Surround-Betriebsart wird aktiviert, und die Anzeige der aktuellen Surround-Betriebsart erscheint im Display.
Bei jeder Betätigung der Taste werden die verschiedenen Surround-Betriebsart der Reihe nach durchlaufen.

Einzelheiten zu den verschiedenen Betriebsarten finden Sie auf Seite 24.

Ausschalten der Surround-Betriebsart

Betätigen Sie SURR. so oft, bis die Anzeige "SURR OFF" im Display erscheint.

Speichern der Surround-Einstellungen — Speicherautomatik

Beim Ausschalten der Stromzufuhr speichert die Anlage die aktuelle Einstellung der Surround-Betriebsart. Nach erneutem Einschalten der Stromzufuhr wird die gespeicherte Betriebsart automatisch abgerufen.

HINWEIS

- Bei Wahl von FM (UKW) oder AM (MW) als Programmquelle kann keine Surround-Betriebsart gewählt werden.
- Beachten Sie bitte, dass der Surroundmodus keinerlei Auswirkungen auf die MPEG4-Wiedergabe hat.
- Beim Abspielen einer DVD-Audio-Disc, die das Heruntermischen softwaremäßig sperrt, werden weiterhin mehrkanalige Signale ausgegeben, wobei die Anzeige "MULTI CH" selbst dann im Display erscheint, wenn die Surround-Betriebsart während der Wiedergabe ausgeschaltet worden ist. Bei Wahl der Surround-Einstellung "SURR OFF" andererseits wird nur der Ton des linken und rechten vorderen Lautsprecherkanals ausgegeben, wobei die Anzeige "LR ONLY" im Display erscheint.

Verwendung der Einblendungsleiste

Mit Hilfe der Einblendungsleiste können Sie Disc-Informationen überprüfen und bequem auf verschiedene Funktionen zugreifen.

Anzeigen der Einblendungsleiste

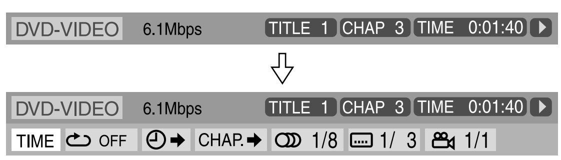
■ Wenn eine Disc eingelegt ist — DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MPEG 4

Drücken Sie ON SCREEN.

Bei jeder Betätigung der Taste ändert sich die Anzeige der Einblendungsleiste auf dem Fernsehschirm wie folgt:

Beispiel:

Beim Abspielen einer DVD-Video-Disc



Aus
(Die Einblendungsleiste verschwindet)

(beginnt wieder von vorn)

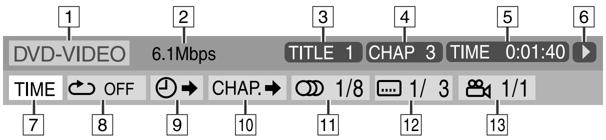
- Der momentan gewählte Eintrag wird in Grün dargestellt.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 24 zu entnehmen.

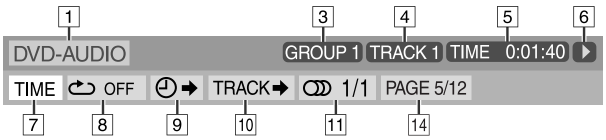
Deutsch

■ Anzeigeinhalt der Einblendungsleiste während der Wiedergabe

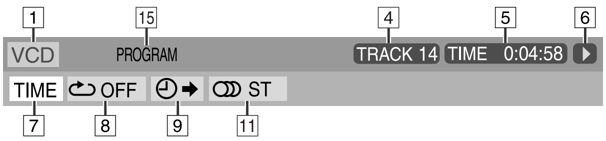
DVD-Video-Disc



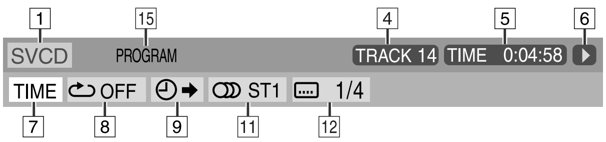
DVD-Audio



Video-CD



SVCD



Audio-CD



MPEG4*



* Die Anzeigen [7] – [14] stehen nicht zur Verfügung.

[1] Kennzeichnet den Disc-Typ.
[2] Zeigt die aktuelle Datenübertragungsrate (in Megabit je Sekunde) an.
[3] Zeigt die Nummer des aktuellen DVD-Video-Titels (für DVD-Video-Disc) oder der aktuellen Gruppe (für DVD-Audio-Disc) an.
[4] Zeigt die Nummer des aktuellen Kapitels (für DVD-Video-Disc) oder Titels (für andere Disc-Typen) an.
[5] Zeigt Zeitdaten an. Siehe den Abschnitt “Ändern der Zeitdaten” weiter unten.
[6] Zeigt den Wiedergabestatus an.
- ▶: Erscheint während der Wiedergabe.
- ▶▶ / ◀◀: Erscheint bei Suchlauf vorwärts/rückwärts.
- I▶ / ◀I: Erscheint bei Zeitlupenwiedergabe vorwärts/rückwärts.
- II: Erscheint im Pausenzustand.
- ■: Erscheint im Stoppzustand.

[7] Wählen Sie diesen Eintrag, um die Zeitdaten zu ändern ([5]). Siehe den Abschnitt “Ändern der Zeitdaten” weiter unten.
[8] Wählen Sie diesen Eintrag für Wiedergabewiederholung. (☞ S. 33)
[9] Wählen Sie diesen Eintrag für die Zeitsuchfunktion. (☞ S. 28)
[10] Wählen Sie diesen Eintrag für die Kapitelsuchfunktion (für DVD-Video-Disc) oder die Titelsuchfunktion (für DVD-Audio-Disc). (☞ S. 27)
[11] Wählen Sie diesen Eintrag, um die Tonspursprache, den Audiokanal oder den Datenflusstyp zu ändern. (☞ S. 30)
[12] Wählen Sie diesen Eintrag, um die Untertitelsprache zu ändern. (☞ S. 29)
[13] Wählen Sie diesen Eintrag, um den Betrachtungswinkel zu ändern. (☞ S. 29)
[14] Wählen Sie diesen Eintrag, um die Seite umzuschalten. (☞ S. 31)
[15] Zeigt die aktuelle Wiedergabebetriebsart an.
PROGRAM: Erscheint bei Programmwiedergabe. (☞ S. 32)
RANDOM: Erscheint bei Zufallswiedergabe. (☞ S. 33)
[16] Zeigt den Zustand der Wiederholbetriebsart an. (☞ S. 33)

Ändern der Zeitdaten

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD

Sie können die Zeitdaten ändern, die in der Einblendungsleiste auf dem Fernsehschirm und im Display des Hauptgerätes angezeigt werden.

■ Während der Wiedergabe

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.

Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um TIME hervorzuheben.

3 Betätigen Sie ENTER zur Wahl der gewünschten Informationen.

Beispiel:

Bei Wahl der verstrichenen Spielzeit der Disc.

TOTAL 1:25:58

- TIME: Verstrichene Spielzeit des laufenden Kapitels/Titels
- REM: Restspielzeit des laufenden Kapitels/Titels
- TOTAL: Verstrichene Spielzeit der Disc
- T. REM: Restspielzeit der Disc

4 Drücken Sie ON SCREEN.

Die Einblendungsleiste verschwindet.

Starten der Wiedergabe an einer bestimmten Stelle der Disc

Sie können die Wiedergabe mit einem bestimmten DVD-Video-Titel, Kapitel oder Titel starten. Außerdem können Sie eine bestimmte Zeitposition auf der Disc vorgeben, an der die Wiedergabe starten soll.

Aufsuchen einer gewünschten Szene mit Hilfe des DVD-Menüs

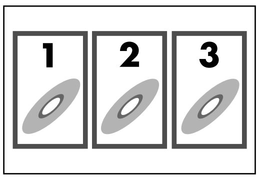
Die meisten DVD-Video-Discs besitzen ihre eigenen Menüs für Anzeige auf dem Fernsehschirm, in denen der Inhalt der Disc aufgelistet ist. Mit Hilfe dieser Menüs können Sie gewünschte Szenen bequem aufsuchen.

■ Wenn eine DVD-Video-Disc eingelegt ist

1 Betätigen Sie TOP MENU oder MENU.

Das DVD-Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

Beispiel:



Normalerweise verfügt eine DVD-Video-Disc, die mehrere DVD-Video-Titel enthält, über ein sog. "Hauptmenü", in dem alle DVD-Video-Titel der Disc aufgelistet sind.
Drücken Sie TOP MENU, um das Hauptmenü anzuzeigen.
Manche DVD-Video-Discs verfügen über ein weiteres Menü, das durch Drücken von MENU angezeigt werden kann.
Einzelheiten zum Inhalt dieses Zusatzmenüs finden Sie in der Begleitliteratur der jeweiligen DVD-Video-Disc.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄/▼/▲ zur Wahl des gewünschten Eintrags.

3 Drücken Sie ENTER.

- Bei bestimmten Discs können Sie Einträge auch durch Eingabe der entsprechenden Nummern über die Zifferntasten auswählen.

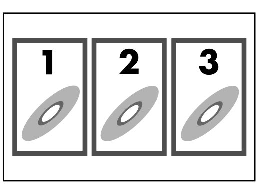
Aufsuchen einer gewünschten Szene mit Hilfe eines Menüs bei einer Video-CD/SVCD mit Wiedergabesteuerungs-Funktion

Video-CDs und SVCDs mit Wiedergabesteuerungs-Funktion besitzen ein eigenes Menü, das beispielsweise eine Liste aller auf der Disc aufgezeichneten Titel enthält. Mit Hilfe dieser Menüs können Sie eine bestimmte Szene bequem aufsuchen.

■ Bei Wiedergabe unter Verwendung der Wiedergabesteuerungs-Funktion

1 Betätigen Sie RETURN so oft, bis das Menü auf dem Fernsehschirm erscheint.

Beispiel:



2 Betätigen Sie die Zifferntasten (1-10, +10) zur Eingabe der Nummer des gewünschten Eintrags.

- Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie unter "Eingabe von Nummern über die Zifferntasten" (☞ S. 22).

Rückkehr zum Menü
Drücken Sie RETURN.

Wenn "NEXT" oder "PREVIOUS" auf dem Fernsehschirm erscheint:

- Um auf die nächste Seite weiterzuschalten, drücken Sie ►►I.
- Um auf die vorige Seite zurückzukehren, drücken Sie I◄◄.

HINWEIS

- Um eine mit Wiedergabesteuerungs-Funktion ausgestattete Video-CD oder SVCD ohne Verwendung dieser Funktion abzuspielen, führen Sie einen der folgenden Vorgänge aus:
  - Starten Sie die Wiedergabe, indem Sie im Stoppzustand die Zifferntasten betätigen.
  - Betätigen Sie ►►I so oft, bis die Nummer des gewünschten Titels angezeigt wird, und drücken Sie dann ► (Wiedergabetaste), um die Wiedergabe zu starten.
    Statt "PBC" erscheint die Titelnummer im Display.
- Um bei einer mit Wiedergabesteuerungs-Funktion ausgestatteten Video-CD oder SVCD diese Funktion erneut zu aktivieren, führen Sie einen der folgenden Vorgänge aus:
  - Betätigen Sie TOP MENU oder MENU.
  - Drücken Sie zunächst ■ zweimal, um die Wiedergabe zu beenden, und dann ► (Wiedergabetaste).

Aufsuchen eines gewünschten Kapitels/Titels mit Hilfe der Einblendungsleiste

■ Während der Wiedergabe

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.

Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um CHAP.➔ / TRACK➔ hervorzuheben.

3 Drücken Sie ENTER.

Beispiel:
Beim Abspielen einer DVD-Video-Disc



4 Betätigen Sie die Zifferntasten (0-9) zur Eingabe der gewünschten Kapitelnummer.

Beispiel:

Zur Wahl von 8:	Drücken Sie 8.
Zur Wahl von 10:	Drücken Sie zunächst 1, dann 0.
Zur Wahl von 20:	Drücken Sie zunächst 2, dann 0.
Zur Wahl von 37:	Drücken Sie zunächst 3, dann 7.

Korrigieren eines Eingabefehlers
Wiederholen Sie Schritt 4.

5 Drücken Sie ENTER.

6 Drücken Sie ON SCREEN.

Die Einblendungsleiste verschwindet.

HINWEIS

- Die höchste Kapitel- bzw. Titelnummer, die auf diese Weise eingegeben werden kann, ist 99.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 24 zu entnehmen.

Aufsuchen einer gewünschten Position durch Vorgabe einer bestimmten Zeit

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD

■ Für DVD-Video-Disc/ DVD-Audio-Disc:
Während der Wiedergabe
Für Video-CD/SVCD:
Im Stoppzustand oder während der Wiedergabe ohne Verwendung der Wiedergabesteuerungs-Funktion
Für CD:
Während der Wiedergabe oder im Stoppzustand

■ Zur Vorgabe der ab dem Anfang der Disc verstrichenen Spielzeit

Führen Sie das nachstehend beschriebene Bedienungsverfahren im Stoppzustand aus.

■ Zur Vorgabe der ab dem Anfang des laufenden DVD-Video-Titels bzw. Titels verstrichenen Spielzeit

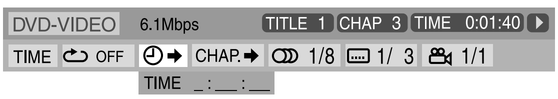
Führen Sie das nachstehend beschriebene Bedienungsverfahren während der Wiedergabe aus.

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.

Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um ⏲➔ hervorzuheben.

3 Drücken Sie ENTER.



4 Betätigen Sie die Zifferntasten (0-9) zur Eingabe der gewünschten Zeit.

Beispiel:
Starten der Wiedergabe an einer Position, die einer verstrichenen Spielzeit von 2 (Stunden): 34 (Minuten): 08 (Sekunden) entspricht

TIME _:__:__ ⇨ TIME 2:__:__ ⇨
Drücken Sie 2 — Drücken Sie 3

TIME 2:3_:__ ⇨ TIME 2:34:__ ⇨
Drücken Sie 4 — Drücken Sie 0

TIME 2:34:0_ ⇨ TIME 2:34:08
Drücken Sie 8

Löschen einer fehlerhaften Eingabe
Betätigen Sie die Cursortaste ◄ so oft wie erforderlich.

5 Drücken Sie ENTER.

6 Drücken Sie ON SCREEN.

Die Einblendungsleiste verschwindet.

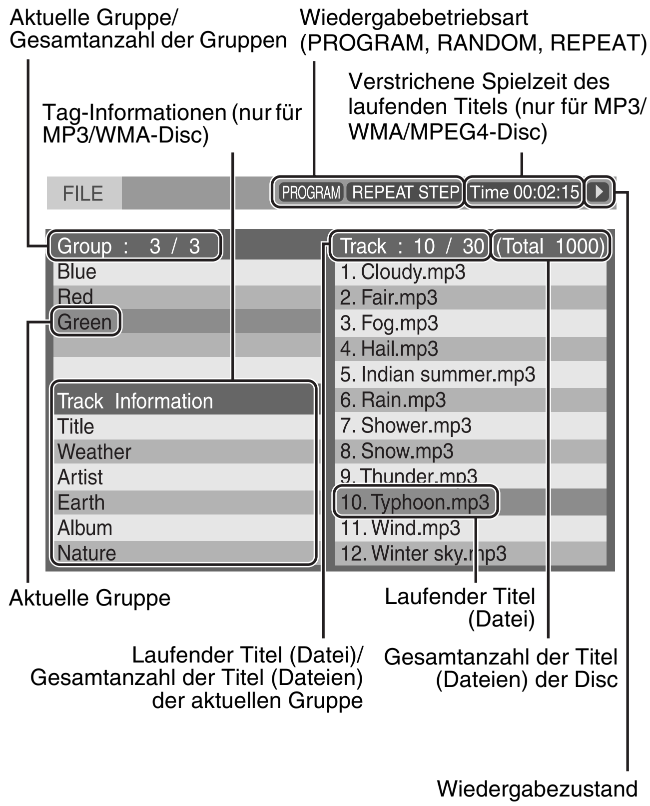
HINWEIS

- Bei einer DVD-Video-/DVD-Audio-Disc kann die Zeitposition in Stunden/Minuten/Sekunden vorgegeben werden, bei einer Video-CD/SVCD/CD in Minuten/Sekunden.

Bei Verwendung der Dateisteueranzeige

MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

Mit Hilfe der in den Fernsehschirm eingeblendeten Dateisteueranzeige können Sie gewünschte Gruppen und Titel bzw. Dateien aufsuchen und abspielen.



Die Dateisteueranzeige erscheint automatisch während der Wiedergabe (MP3/WMA-Disc) oder im Stoppzustand.

Bitte wenden

■ Für MP3/WMA-Disc:
Während der Wiedergabe oder im Stoppzustand
Für JPEG/MPEG4-Disc:
Im Stoppzustand

1 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄/▼/▲ zur Wahl der gewünschten Gruppe/Titels/Datei.

- Bei einer MP3/WMA-Disc startet die Wiedergabe mit dem gewählten Titel.

2 Drücken Sie ► (Wiedergabetaste) oder ENTER.

- Die Wiedergabe bzw. die Dia-Vorführung startet mit dem gewählten Titel bzw. der gewählten Datei.
- Wenn Sie beim Abspielen einer JPEG-Disc ENTER drücken, wird nur die momentan gewählte Datei wiedergegeben.

HINWEIS

- Während der Wiedergabe können Sie ►►I/I◄◄ oder die Cursortaste ▲/▼ betätigen, um den gewünschten Titel bzw. die gewünschte Datei zu suchen.
- Sie können die Wiedergabe-Informationen auch im Display überprüfen. (☞ S. 21)
- In Abhängigkeit von den Aufzeichnungsbedingungen kann es vorkommen, dass bestimmte Gruppen-, Titel- und Dateinamen nicht einwandfrei angezeigt werden.
- Die Reihenfolge, in der die Gruppen, Titel und Dateien angezeigt werden, weicht u.U. von der Reihenfolge der Anzeige an Ihrem Personalcomputer ab.

Wiedergabefortsetzung

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD

Wenn die Wiedergabefortsetzungs-Funktion auf “EIN” eingestellt ist (☞ S. 38) und die Wiedergabe durch Ausführung eines der nachstehenden Bedienungsvorgänge gestoppt wird, speichert die Anlage die Position, an der die Wiedergabe gestoppt wurde. (Die Anzeige “RESUME” erscheint im Display.)

- Ausschalten der Stromzufuhr (☞ S. 16)
- Einmaliges Drücken von ■
- Wechseln der Programmquelle (☞ S. 17)

Fortsetzen der Wiedergabe von der gespeicherten Position

Drücken Sie ► (Wiedergabetaste) oder DVD.

- In bestimmten Fällen kann es nach einem Umschalten der Programmquelle vorkommen, dass ► (Wiedergabetaste) nicht funktioniert.

Löschen der gespeicherten Position

Drücken Sie ■ erneut, oder öffnen Sie das Disc-Fach.

Wahl eines Betrachtungswinkels

DVD VIDEO | DVD AUDIO

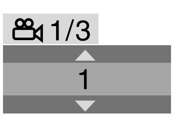
■ Bei Wiedergabe einer Disc, die mehrere Betrachtungswinkel enthält

Bei Verwendung der ANGLE-Taste:

1 Drücken Sie ANGLE.

Beispiel:

Wahl des ersten Betrachtungswinkels von drei auf der Disc aufgezeichneten Winkeln.



2 Betätigen Sie ANGLE wiederholt, oder betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl des gewünschten Betrachtungswinkels.

Bei Verwendung der Einblendungsleiste:

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.

Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um 1/3 hervorzuheben.

3 Drücken Sie ENTER.



4 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl des gewünschten Betrachtungswinkels.

5 Drücken Sie ENTER.

6 Drücken Sie ON SCREEN.

Die Einblendungsleiste verschwindet.

HINWEIS

- Beim Abspielen einer DVD-Audio-Disc steht diese Funktion nur für das auf der betreffenden Disc aufgezeichnete Bildmaterial zur Verfügung.

Wahl der Untertitelsprache

DVD VIDEO | DVD AUDIO | SVCD

■ Bei Wiedergabe einer Disc, die Untertitel in mehreren Sprachen enthält

Bei Verwendung der SUBTITLE-Taste:

1 Drücken Sie SUBTITLE.

Beispiel (DVD-Video-Disc):

Wahl von “DEUTSCH” von den drei auf der Disc aufgezeichneten Untertitelsprachen.



2 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl der gewünschten Untertitelsprache.

Für SVCD

- Eine SVCD kann bis zu vier Untertitelsprachen enthalten. Nach Drücken von SUBTITLE ändert sich die Nummer der Untertitelsprache, auch wenn keine Untertitel in der betreffenden Sprache auf der Disc aufgezeichnet sind. (Wenn keine Untertitel auf der Disc aufgezeichnet sind, ändert sich die Nummer der Untertitelsprache nicht.)

HINWEIS

- Um die Untertitel vom Fernsehschirm zu löschen, drücken Sie SUBTITLE. Bei jeder Betätigung von SUBTITLE wird die Einblendung der Untertitel abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

Bei Verwendung der Einblendungsleiste:

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.

Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um 1/3 hervorzuheben.

3 Drücken Sie ENTER.



4 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl der gewünschten Untertitelsprache.

5 Drücken Sie ENTER.

6 Drücken Sie ON SCREEN.

Die Einblendungsleiste verschwindet.

HINWEIS

- Um die Untertitel vom Fernsehschirm zu löschen, drücken Sie SUBTITLE. Bei jeder Betätigung von SUBTITLE wird die Einblendung der Untertitel abwechselnd ein- und ausgeschaltet.
- Für einige Untertitel- oder Tonspursprachen erscheinen Abkürzungen im Pop-up-Fenster. Siehe “Tabelle der Sprachencodes” (☞ S. 36).
- Beim Abspielen einer DVD-Audio-Disc steht diese Funktion nur für das auf der betreffenden Disc aufgezeichnete Bildmaterial zur Verfügung.

Wahl der Tonspursprache

■ Bei Wiedergabe einer Disc, die Tonspuren in mehreren Sprachen enthält

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD

Bei Verwendung der AUDIO-Taste:

1 Drücken Sie AUDIO.

Beispiel (DVD-Video-Disc):

Wahl von “DEUTSCH” von den drei auf der Disc aufgezeichneten Tonspursprachen.



2 Betätigen Sie AUDIO wiederholt, oder betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl der gewünschten Tonspur.

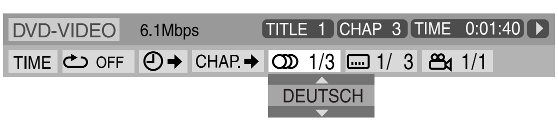
Bei Verwendung der Einblendungsleiste:

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.

Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um 1/3 hervorzuheben.

3 Drücken Sie ENTER.



4 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl der gewünschten Tonspursprache.

5 Drücken Sie ENTER.

6 Drücken Sie ON SCREEN.

Die Einblendungsleiste verschwindet.

HINWEIS

- Für einige Untertitel- oder Tonspursprachen erscheinen Abkürzungen im Pop-up-Fenster. Siehe “Tabelle der Sprachencodes” (☞ S. 36).
- Beim Abspielen einer Video-CD oder SVCD erscheint “ST” (Stereo), “L” (linker Kanal) oder “R” (rechter Kanal).

Bildwiedergabe-Spezialfunktionen

Einzelbild-Weiterschaltung

■ Während der Wiedergabe

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD

Betätigen Sie ❚❚ so oft wie erforderlich.

Bei jeder Betätigung der Taste wird das Standbild um ein Vollbild weitergeschaltet.

Rückkehr auf normale Wiedergabe

Drücken Sie ► (Wiedergabetaste).

HINWEIS

- Beim Abspielen einer DVD-Audio-Disc steht diese Funktion nur für das auf der betreffenden Disc aufgezeichnete Bildmaterial zur Verfügung.

Zeitlupenwiedergabe

■ Während der Wiedergabe

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD

1 Drücken Sie ❚❚ an der Stelle, an der Zeitlupenwiedergabe starten soll.

Die Wiedergabe pausiert.

2 Drücken Sie ►►.

- Die Zeitlupenwiedergabe startet in Vorwärtsrichtung.

Nur für DVD-Video-/DVD-Audio-Disc:

- Für Zeitlupenwiedergabe in Rückwärtsrichtung drücken Sie ◄◄.

Bei jeder Betätigung der Taste erhöht sich die Geschwindigkeit der Zeitlupenwiedergabe um eine Stufe.

Beispiel: Auf dem Fernsehschirm



Rückkehr auf normale Wiedergabe

Drücken Sie ► (Wiedergabetaste).

HINWEIS

- Bei Zeitlupenwiedergabe wird kein Ton gehört.
- Beim Abspielen einer DVD-Audio-Disc steht diese Funktion nur für das auf der betreffenden Disc aufgezeichnete Bildmaterial zur Verfügung.

Deutsch

Wahl der durchsuchbaren Standbilder einer DVD-Audio-Disc

Auf den meisten DVD-Audio-Discs sind durchsuchbare Standbilder (B.S.P. = Browsable Still Pictures) aufgezeichnet, die normalerweise während der Wiedergabe der Reihe nach automatisch der Abspielreihenfolge des Tonmaterials entsprechend angezeigt werden. Wenn die aktuelle Gruppe bzw. der laufende Titel wählbare Standbilder (Seiten) enthält, können Sie diese manuell umschalten (umblättern).

■ Während der Wiedergabe und während die Anzeige B.S.P. im Display leuchtet

Bei Verwendung der PAGE-Taste:

Betätigen Sie PAGE zur Wahl des gewünschten Standbilds.

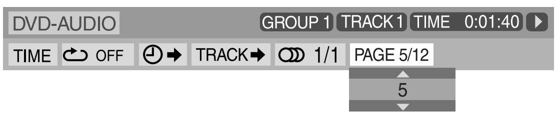
Bei Verwendung der Einblendungsleiste:

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.

Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um PAGE hervorzuheben.

3 Drücken Sie ENTER.



4 Betätigen Sie die Cursortaste ▲/▼ zur Wahl des gewünschten Standbilds.

5 Drücken Sie ENTER.

6 Drücken Sie ON SCREEN.

Die Einblendungsleiste verschwindet.

Heranzoomen eines Bildausschnitts

■ Während der Wiedergabe oder im Pausenzustand

1 Drücken Sie ZOOM.

Bei jeder Betätigung von ZOOM werden die verschiedenen Vergrößerungsmaßstäbe der Reihe nach durchlaufen.

2 Betätigen Sie bei vergrößerter Bildanzeige die Cursortaste ►/◄/▼/▲, um den herangezoomten Bildausschnitt zu verschieben.

Rückkehr auf normale Wiedergabe

Betätigen Sie ZOOM zur Wahl von “ZOOM OFF”.

HINWEIS

- Die Anzahl der verfügbaren Vergrößerungsmaßstäbe richtet sich nach dem Disc-Typ.
- Während der Dia-Vorführung einer JPEG-Disc steht die Zoom-Funktion nicht zur Verfügung. In einem solchen Fall drücken Sie ▮▮, um die Dia-Vorführung zu pausieren, und zoomen Sie den gewünschten Bildausschnitt dann heran.
- Beim Abspielen einer DVD-Audio-Disc steht diese Funktion nur für das auf der betreffenden Disc aufgezeichnete Bildmaterial zur Verfügung.
- In bestimmten Fällen kann es beim Abspielen einer MPEG4-Disc vorkommen, dass die Cursortaste (►/◄/▼/▲) in Schritt 2 oben nicht funktioniert.

Ändern der VFP-Einstellungen

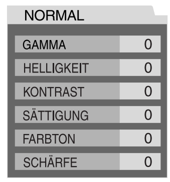
Die VFP-Funktion (Video Fine Processor) ermöglicht eine Justierung der Bildqualität gemäß der Art des Programmmaterials, dem Farbton des Bilds oder Ihren persönlichen Vorstellungen.

■ Während der Wiedergabe

1 Drücken Sie VFP.

Die aktuellen VFP-Einstellungen erscheinen auf dem Fernsehschirm.

Beispiel:



2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄ zur Wahl des gewünschten VFP-Modus.

- NORMAL: Normalerweise sollte diese Einstellung gewählt werden.
- KINO: Dieser Modus eignet sich zum Betrachten von Spielfilmen.

Nach Wahl von “NORMAL” oder “KINO” drücken Sie VFP, um die Einstellung zu beenden.

- BENUTZER 1 und BENUTZER 2:
  Sie können die Einstellungen der Parameter ändern, mit denen die Darstellungsweise des Bilds auf dem Fernsehschirm festgelegt wird.

Fahren Sie mit den folgenden Bedienungsschritten nur dann fort, wenn Sie “BENUTZER 1” oder “BENUTZER 2” in Schritt 2 gewählt haben:

3 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl des Parameters, dessen Einstellung geändert werden soll.

Nehmen Sie die Einstellung schrittweise vor, während Sie die entsprechenden Änderungen der Bildqualität auf dem Fernsehschirm kontrollieren.

- GAMMA:
  Justiert die Helligkeit der neutral Farbtöne unter Beibehaltung der Helligkeit der dunklen und hellen Bildstellen.
- HELLIGKEIT:
  Justiert die Gesamthelligkeit des Bilds.
- KONTRAST:
  Justiert den Bildkontrast.
- SÄTTIGUNG:
  Justiert die Farbsättigung.
- FARBTON:
  Justiert den Farbton des Bilds.
- SCHÄRFE:
  Justiert die Bildschärfe.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 24 zu entnehmen.

4 **Drücken Sie ENTER.**

Beispiel:

GAMMA 0

5 **Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲, um die Einstellung zu ändern.**

6 **Drücken Sie ENTER.**

Die aktuellen VFP-Einstellungen erscheinen erneut.

7 **Wiederholen Sie Schritt 3 bis 6 nach Erfordernis, um weitere Parameter einzustellen.**

8 **Drücken Sie VFP.**

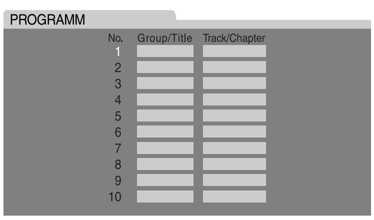
HINWEIS

- Die Einstellanzeige verschwindet zwar während der Ausführung dieses Bedienungsverfahrens, doch wird die zuletzt vorgenommene Einstellung gespeichert.

Programmwiedergabe

■ Im Stoppzustand DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA

1 **Betätigen Sie PLAY MODE so oft, bis das Programmierfenster auf dem Fernsehschirm erscheint.**



ZUM PROGRAMMIEREN BITTE ZAHLENTASTEN VERWENDEN.
DAS PROGRAMM MIT CANCEL LÖSCHEN.

2 **Folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Fernsehschirm erscheinen, um die gewünschten Kapitel/Titel einzuprogrammieren.**

- Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie unter “Eingabe von Nummern über die Zifferntasten” (☞ S. 22).
- Die Nummern der Disc-Einträge, die bei der Programmierung vorgegeben werden müssen, sind je nach Disc-Typ verschieden:
  - DVD-Video-Disc: Nummern von DVD-Video-Titeln und Kapiteln
  - Video-CD, SVCD, CD: Titelnummern
  - DVD-Audio-, MP3-, WMA-Disc: Nummern von Gruppen und Titeln
- Bevor Sie Titel der Bonusgruppe einer DVD-Audio-Disc einprogrammieren können, müssen Sie das unter “Abspielen einer Bonusgruppe” (☞ S. 23) beschriebene Bedienungsverfahren ausführen, so dass der BONUS-Indikator vom Display verschwindet.
- Kapitel und Titel mit Nummern bis zu 99 können vorgegeben werden.
- (Für CD, SVCD oder Video-CD) Wenn die Gesamtspielzeit des eingegebenen Programms 99 Minuten und 59 Sekunden überschreitet, erscheint die Anzeige “–:–” im Display. Die Programmierung kann jedoch fortgesetzt werden.
- (Für DVD VIDEO, DVD AUDIO, MP3 oder WMA) Wenn Sie ENTER statt der Zifferntasten in der Track/Chapter-Spalte drücken, erscheint die Anzeige “ALL”, und alle Tracks oder Kapitel der ausgewählten Gruppe oder des ausgewählten Titels werden in einem Schritt programmiert.

Löschen des jeweils zuletzt eingegebenen Disc-Eintrags aus der Programmfolge

Betätigen Sie CANCEL so oft wie erforderlich.

Löschen des gesamten Programminhalts

Drücken Sie ■.

Das Programm kann auch durch Ausschalten der Anlage aus dem Speicher gelöscht werden.

3 **Drücken Sie ► (Wiedergabetaste).**

Nach beendetem Abspielen aller einprogrammierten Titel/Dateien stoppt die Wiedergabe, und das Programmiermenü kehrt auf den Fernsehschirm zurück. Bitte beachten Sie, dass das Programm gespeichert bleibt.

Überprüfen des Programminhalts

Drücken Sie ■ während der Wiedergabe. Die Wiedergabe stoppt, und das Programmiermenü erscheint.

Verlassen der Programmierbetriebsart

Betätigen Sie PLAY MODE im Stoppzustand so oft, bis sowohl das Programmierfenster als auch ZUFALLSWIEDERGABE vom Fernsehschirm verschwinden.

HINWEIS

- Die Fortsetzungsfunktion kann nicht in Verbindung mit der Programmwiedergabe-Funktion verwendet werden.
- Bei bestimmten Discs steht die Programmwiedergabe-Funktion nicht zur Verfügung.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 24 zu entnehmen.

Zufallswiedergabe

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA

Diese Funktion ermöglicht es, die DVD-Video-Titel bzw. Titel einer Disc in einer zufallsbestimmten Reihenfolge abzuspielen.

■ Im Stoppzustand

1 Betätigen Sie PLAY MODE so oft, bis die Anzeige ZUFALLSWIEDERGABE auf dem Fernsehschirm erscheint.

2 Drücken Sie ► (Wiedergabetaste).

Verlassen der Zufallswiedergabe-Betriebsart

Betätigen Sie PLAY MODE im Stoppzustand so oft, bis sowohl das Programmierfenster als auch ZUFALLSWIEDERGABE vom Fernsehschirm verschwinden.

Die Zufallswiedergabe-Betriebsart kann auch durch Ausschalten der Anlage aufgehoben werden.

HINWEIS

- Während der Zufallswiedergabe wird jeder DVD-Video-Titel/Titel nur ein einziges Mal abgespielt.

Wiedergabewiederholung

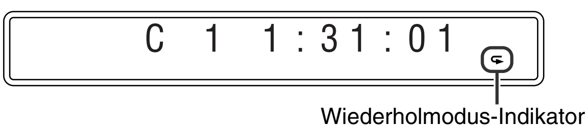
Wiederholen des aktuellen Disc-Eintrags

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

■ Für DVD-Video-Disc:
Während der Wiedergabe
Für Video-CD/SVCD:
Bei Wiedergabe ohne Verwendung der Wiedergabesteuerungs-Funktion oder im Stoppzustand
Für DVD-Audio/CD/MP3/JPEG/MPEG4-Disc:
Während der Wiedergabe oder im Stoppzustand

Bei Verwendung der REPEAT-Taste:

Drücken Sie REPEAT.



Bei jeder Betätigung von REPEAT werden die verschiedenen Wiederholmodi der Reihe nach durchlaufen.

Display	Anzeige auf Fernsehschirm	Bedeutung
(Wiederholsymbol)	GROUP / REPEAT GROUP*	Wiederholung der aktuellen Gruppe einer DVD-Audio-Disc/ MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Disc
	TITLE	Wiederholung des laufenden DVD-Video-Titels einer DVD-Video-Disc
ALL	ALL / REPEAT ALL*	Wiederholung aller Titel/ Dateien einer Video-CD/SVCD/ CD/MP3/WMA/JPEG/MPEG4-Disc
1	TRACK, STEP / REPEAT TRACK, REPEAT STEP	Wiederholung des laufenden Titels einer DVD-Audio-Disc/ Video-CD/SVCD/CD/MP3/ WMA/MPEG4-Disc
	CHAP, STEP / REPEAT STEP	Wiederholung des laufenden Kapitels einer DVD-Video-Disc
Keine Anzeige	OFF	Die Wiederholbetriebsart ist deaktiviert. Die Disc wird auf normale Weise abgespielt.

* Beim Abspielen einer JPEG-Disc erscheinen die Anzeigen "REPEAT GROUP" und "REPEAT ALL" nicht auf dem Fernsehschirm.

HINWEIS

- Wenn die Programmierbetriebsart bei Verwendung einer DVD-Audio-Disc, Video-CD, SVCD oder CD aktiviert ist, wechselt der Wiederholmodus auf gleiche Weise.
  Bitte beachten Sie jedoch, dass bei Wahl des Wiederholmodus " (Wiederholsymbol) " alle einprogrammierten Titel statt aller Titel der Disc wiederholt werden.
- Bei bestimmten DVD-Video- und DVD-Audio-Discs steht die Funktion REPEAT ALL nicht zur Verfügung.

Bei Verwendung der Einblendungsleiste (außer MP3/ WMA/JPEG/MPEG4-Disc):

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.
Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um OFF hervorzuheben.

3 Drücken Sie ENTER.



4 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl des gewünschten Wiederholmodus.

5 Drücken Sie ENTER.

6 Drücken Sie ON SCREEN.
Die Einblendungsleiste verschwindet.

Aufheben der Wiedergabewiederholung

Wählen Sie "AUS" in Schritt 4.

Wiederholen eines bestimmten Abschnitts [A-B-Wiederholung]

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD

Wenn nur ein bestimmter Abschnitt wiederholt werden soll, können Sie diesen durch Vorgabe des Anfangs (Punkt A) und Endes (Punkt B) festlegen.

■ Während der Wiedergabe

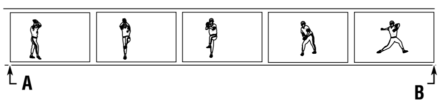
Bei Verwendung der A-B RPT-Taste:

1 Drücken Sie A-B RPT während der Wiedergabe an der Stelle, die als Anfang (Punkt A) des zu wiederholenden Abschnitts dienen soll.

Der Wiederholmodus-Indikator “A-” erscheint im Display.

2 Drücken Sie A-B RPT erneut am Ende des zu wiederholenden Abschnitts (Punkt B).

Daraufhin wechselt der Wiederholmodus-Indikator im Display auf “A-B”, und die A-B-Wiederholung startet. Der festgelegte Abschnitt der Disc (zwischen Punkt A und B) wird laufend wiederholt.



Abbrechen

Drücken Sie A-B RPT während der A-B-Wiederholung.

Bei Verwendung der Einblendungsleiste:

1 Drücken Sie ON SCREEN zweimal.

Die Einblendungsleiste erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um OFF hervorzuheben.

3 Drücken Sie ENTER.



4 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl von “A-B”.

5 Drücken Sie ENTER während der Wiedergabe an der Stelle, die als Anfang (Punkt A) des zu wiederholenden Abschnitts dienen soll.



6 Drücken Sie ENTER am Ende des Abschnitts, der wiederholt werden soll (Punkt B).

Die A-B-Wiederholung startet.

7 Drücken Sie ON SCREEN.

Die Einblendungsleiste verschwindet.

Abbrechen

Wählen Sie “AUS” in Schritt 4, und drücken Sie dann ENTER.

HINWEIS

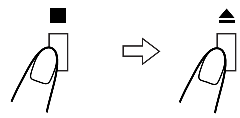
- Beim Abspielen einer DVD-Video-Disc kann die A-B-Wiederholung nur innerhalb des laufenden DVD-Video-Titels ausgeführt werden.
- Bei Programm- und Zufallswiedergabe kann “A-B” nicht gewählt werden.

Disc-Fachsperre

Das Disc-Fach kann verriegelt werden, um ein unerwünschtes Auswerfen der eingelegten Disc zu verhindern.

NUR am Hauptgerät:

Bei ausgeschalteter Anlage



Halten Sie gedrückt

- Die Anlage schaltet sich ein, und die Anzeige “LOCKED” erscheint im Display.
- Wenn anschließend versucht wird, die Disc auszuwerfen, erscheint die Anzeige “LOCKED”, um darauf hinzuweisen, dass die Disc-Fachsperre aktiviert ist.

Abbrechen

Führen Sie den obigen Bedienungsvorgang erneut aus.

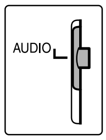
- Die Anlage schaltet sich ein, und die Anzeige “UNLOCKED” erscheint im Display.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 24 zu entnehmen.

Klang- und sonstige Einstellungen

WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:
- Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “AUDIO”.



HINWEIS

Vor Beginn dieses Bedienungsvorgangs:
- Die folgenden Schritte müssen innerhalb einer bestimmten Zeitdauer ausgeführt werden. Wenn der Eingabevorgang abgebrochen wird, bevor Sie die Einspeicherung beendet haben, beginnen Sie erneut ab Schritt 1.

1 Drücken Sie SETTING.

Beispiel:

```
BAL:CENTER
```

2 Betätigen Sie die Cursortaste ▼/▲ zur Wahl des Eintrags, der eingestellt werden soll.

- BAL (Balance):
  In diesem Eintrag können Sie die Links-Rechts-Balance justieren, indem Sie den relativen Lautstärkeanteil des linken und rechten vorderen Lautsprechers verändern.
- DEC (Decodierung):
  Bei Wiedergabe einer externen Programmquelle (d.h. bei Wahl von AUX DIGITAL als Programmquelle), deren Programmmaterial im Format Dolby Digital oder DTS Digital Surround codiert ist, können die folgenden Störungen auftreten:
  - Beim Starten der Wiedergabe setzt der Ton nicht sofort ein.
  - Beim Suchlauf oder Überspringen von Kapiteln und Titeln wird Rauschen gehört.

  AUT/PCM (Auto/PCM):
  Normalerweise sollte diese Einstellung gewählt werden. Die Anlage erkennt das Format des Eingangssignals automatisch.

  DOLBY D: Wählen Sie diese Einstellung, wenn eine der obigen Störungen beim Abspielen einer Disc (oder von anderem Programmmaterial) auftritt, die im Format Dolby Digital codiert ist.

  DTS: Wählen Sie diese Einstellung, wenn eine der obigen Störungen beim Abspielen einer Disc (oder von anderem Programmmaterial) auftritt, die im Format DTS Digital Surround codiert ist.

3 Betätigen Sie die Cursortaste ►/◄, um eine Einstellung zu ändern oder eine Auswahl zu treffen.

Beispiel:

```
BAL: R  -5
```

Die Einstellung wird wirksam gemacht, und nach einigen Sekunden verschwindet die Einstellanzeige automatisch.

HINWEIS

- Wenn die Einstellung “DOLBY D” oder “DTS” gewählt ist, wird kein Ton wiedergegeben, falls das Eingangssignal in einem anderen Digitalformat codiert ist. (Der DD DIGITAL- oder dts-Indikator blinkt.)

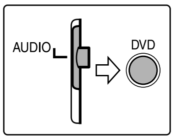
Verwendung der Einrichtungsmenüs

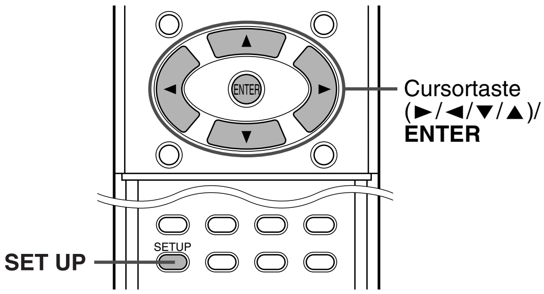
- Die in den Einrichtungsmenüs verwendete Sprache kann geändert werden. Siehe den Abschnitt “Beschreibung der einzelnen Menüs” weiter unten.

Grundlegendes Verfahren zur Bedienung der Einrichtungsmenüs

WICHTIG

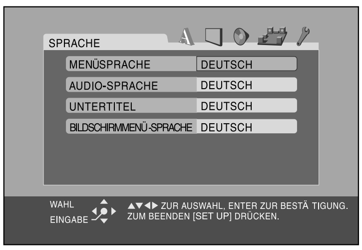
Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:
1 Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “AUDIO”.
2 Drücken Sie DVD.





■ Im Stoppzustand

1 Drücken Sie SET UP.



2 Folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Fernsehschirm erscheinen.

Beschreibung der einzelnen Menüs

A: Sprachmenü (SPRACHE)

■ **MENÜSPRACHE**

Manche DVDs besitzen Disc-Menüs in mehreren Sprachen.
- Wählen Sie die ursprüngliche Menüsprache*.

■ **AUDIOSPRACHE**

Auf manchen DVDs sind Tonspuren in mehreren Sprachen aufgezeichnet.
- Wählen Sie die ursprüngliche Tonspursprache*.

■ **UNTERTITEL**

Auf manchen DVDs sind Untertitel in mehreren Sprachen aufgezeichnet.
- Wählen Sie die ursprüngliche Untertitelsprache*.

■ **BILDSCHIRMMENÜ-SPRACHE**

- Wählen Sie die Sprache, in der die Informationen zur Bedienung dieser Anlage in den Fernsehschirm eingeblendet werden sollen.

* Wenn die von Ihnen gewählte Sprache nicht auf einer Disc aufgezeichnet ist, wird die Originalsprache der Disc automatisch als ursprüngliche Sprache verwendet.

HINWEIS

- Die Bedeutungen der Abkürzungen der verschiedenen Sprachen, z.B. “AA”, sind der “Tabelle der Sprachencodes” weiter unten zu entnehmen.

Tabelle der Sprachencodes

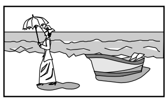
AA	Afar	IK	Inupiak	RN	Kirundisch
AB	Abchasisch	IN	Indonesisch	RO	Rumänisch
AF	Afrikaans	IS	Isländisch	RU	Russisch
AM	Amharisch	IW	Hebräisch	RW	Kijarwanda
AR	Arabisch	JI	Yiddish	SA	Sanskrit
AS	Assamesisch	JW	Javanesisch	SD	Zinti
AY	Aymara	KA	Georgisch	SG	Sango
AZ	Aserbaidschanisch	KK	Kasachisch	SH	Serbokroatisch
BA	Baschkirisch	KL	Grönländisch	SI	Singhalesisch
BE	Belorussisch	KM	Kambodschanisch	SK	Slowakisch
BG	Bulgarisch	KN	Kannada	SL	Slowenisch
BH	Biharisch	KO	Koreanisch (KOR)	SM	Samoanisch
BI	Bislamisch	KS	Kaschmirisch	SN	Shonisch
BN	Bengalisch	KU	Kurdisch	SO	Somali
BO	Tibetanisch	KY	Kirgisisch	SQ	Albanisch
BR	Bretonisch	LA	Lateinisch	SR	Serbisch
CA	Katalanisch	LN	Lingalisch	SS	Swasiländisch
CO	Korsisch	LO	Laotisch	ST	Sesothisch
CS	Tschechisch	LT	Litauisch	SU	Sudanesisch
CY	Walisisch	LV	Lettisch	SV	Schwedisch
DA	Dänisch	MG	Malagasisch	SW	Suaheli
DZ	Bhutani	MI	Maorisch	TA	Tamilisch
EL	Griechisch	MK	Mazedonisch	TE	Telugu
EO	Esperanto	ML	Malajalam	TG	Tadschikisch
ET	Estnisch	MN	Mongolisch	TH	Thailandisch
EU	Baskisch	MO	Moldavisch	TI	Tigrinja
FA	Persisch	MR	Marathi	TK	Turkmenisch
FI	Finnisch	MS	Malaysisch (MAY)	TL	Tagalog
FJ	Fiji	MT	Maltesisch	TN	Sezuan
FO	Faröisch	MY	Burmesisch	TO	Tongaisch
FY	Frisisch	NA	Nauruisch	TR	Türkisch
GA	Irisch	NE	Nepalisch	TS	Tsongaisch
GD	Schottisches Gälisch	NL	Holländisch	TT	Tatarisch
GL	Galizisch	NO	Norwegisch	TW	Twi
GN	Guarani	OC	Okzitanisch	UK	Ukrainisch
GU	Gujaratisch	OM	(Afan) Oromo	UR	Urdu
HA	Haussa	OR	Orija	UZ	Usbekisch
HI	Hindi	PA	Pundjabisch	VI	Vietnamesisch
HR	Kroatisch	PL	Polnisch	VO	Volapük
HU	Ungarisch	PS	Paschtu	WO	Wolof
HY	Armenisch	PT	Portugiesisch	XH	Xhosa
IA	Interlingua	QU	Quechua	YO	Joruba
IE	Interlingue	RM	Rätoromanisch	ZU	Zulu

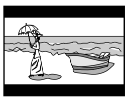
: Bildmenü (BILD)

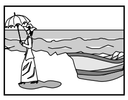
■ MONITOR-TYP

In diesem Eintrag wird der Monitortyp entsprechend dem verwendeten Fernsehgerät festgelegt, wenn DVDs abgespielt werden, auf denen das Bildmaterial mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 aufgezeichnet ist.

- **16:9 (Umwandlung für Breitformat-Fernsehgerät)**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bildseitenverhältnis Ihres Fernsehgerätes 16:9 beträgt (Breitformat).
- **4:3 LETTERBOX (Umwandlung in Letterbox-Format)**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bildseitenverhältnis Ihres Fernsehgerätes 4:3 beträgt (herkömmliches Fernsehgerät). Bei Wiedergabe von Bildmaterial im Breitformat erscheinen schwarze Balken am oberen und unteren Bildschirmrand.
- **4:3 PAN & SCAN (Umwandlung in Pan & Scan-Format)**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bildseitenverhältnis Ihres Fernsehgerätes 4:3 beträgt (herkömmliches Fernsehgerät). Bei Wiedergabe von Bildmaterial im Breitformat erscheinen zwar keine schwarzen Balken, doch ist das Bild am linken und rechten Rand abgeschnitten.


Beispiel: 16:9


Beispiel: 4:3 LETTERBOX


Beispiel: 4:3 PAN & SCAN

HINWEIS

- Bei bestimmten DVDs wird selbst bei Wahl von “4:3 PAN & SCAN” das Bildformat “4:3 LETTERBOX” verwendet. Dies beruht auf dem zur Aufzeichnung der betreffenden DVD verwendeten Verfahren.

■ BILDQUELLE

Bei Einstellung des Abtastungsmodus auf PROGRESSIVE (☞ S. 18) können Sie die optimale Bildqualität erzielen, indem Sie festlegen, ob das auf der Disc aufgezeichnete Bildmaterial nach Halbbildern (Videomaterial) oder Vollbildern (Filmmaterial) verarbeitet werden soll.
Normalerweise sollte die Einstellung “AUTO” gewählt werden.

- **AUTO**
  Wählen Sie diese Einstellung zur Wiedergabe einer Disc, die sowohl Video- als auch Filmmaterial enthält.
  Diese Anlage erkennt die Art des Bildmaterials (Video- oder Filmmaterial) der aktuellen Disc anhand der Disc-Informationen.
  - Wenn das Wiedergabebild unscharf oder verrauscht ist, oder die Schräglinien des Bilds grob erscheinen, probieren Sie die anderen Einstellungen aus.
- **FILM**
  Diese Einstellung eignet sich zur Wiedergabe einer Disc, die Filmmaterial enthält.
- **VIDEO**
  Wählen Sie diese Einstellung zum Abspielen einer Disc, die Videomaterial enthält.

■ BILDSCHIRMSCHONER (☞ S. 22)

Die Bildschirmschoner-Funktion kann aktiviert und deaktiviert werden.

■ DATEITYP

Wenn Dateien verschiedener Typen auf einer Disc aufgezeichnet sind, können Sie in diesem Eintrag festlegen, welcher Dateityp abgespielt werden soll. Wenn Sie die Einstellung des Eintrags DATEITYP geändert haben, müssen Sie die Stromzufuhr einmal aus- und wieder einschalten, um die neue Einstellung wirksam zu machen.

- **AUDIO**
  Wählen Sie diese Einstellung zum Abspielen von MP3/WMA-Dateien.
- **STANDBILD**
  Wählen Sie diese Einstellung zum Abspielen von JPEG-Dateien.
- **VIDEO**
  Wählen Sie diese Einstellung zum Abspielen von MPEG4-Dateien.

: Audiomenü (AUDIO)

■ DYNAMIK-KOMPRIMIERUNG

(Dynamikbereich-Kompression)
Diese Funktion sorgt dafür, dass bei Wiedergabe von Audiomaterial im Format Dolby Digital mit niedrigem Lautstärkepegel, z.B. am späten Abend, auch leise Passagen deutlich gehört werden können.

- **AUTO**
  Wählen Sie diese Einstellung zur Wiedergabe von Surround-Klang mit seinem vollen Dynamikbereich (keine Komprimierung).
- **EIN**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn der maximale Komprimierungseffekt erhalten werden soll (besonders praktisch beim Hören von Musik spät nachts).

HINWEIS

- Bei Wiedergabe einer mehrkanaligen Programmquelle im Format Dolby Digital bei ausgeschalteter Surround-Betriebsart wird der Eintrag DYNAMIK-KOMPRIMIERUNG automatisch auf EIN eingestellt.

: Lautsprecher-Einstellmenü (LAUTSPRECHER)

■ Pegelmenü (STUFE)

CENTERLAUTSPRECHER/SURROUNDLAUTSPRECHER R/SURROUNDLAUTSPRECHER L/SUBWOOFER

Stellen Sie den Ausgangspegel des Mittellautsprechers und der Surround-Lautsprecher unter Abhören des Testsignals auf den subjektiv gleichen Pegel wie die vorderen Lautsprecher ein.

TEST-TON*
Dient zur Ausgabe des Testsignals.

ZURÜCK
Für Rückkehr zum Menü LAUTSPRECHER.

* Das Testsignal wird der Reihe nach von allen aktivierten Lautsprechern wie folgt ausgegeben:

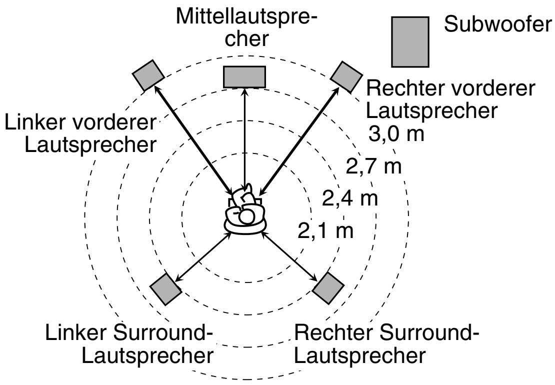
⇨ Linker vorderer Lautsprecher ⇨ Mittellautsprecher ⇨ Rechter vorderer Lautsprecher ⇨ Rechter Surround-Lautsprecher ⇨ Linker Surround-Lautsprecher ⇨ (beginnt wieder von vorn)

HINWEIS

- Achten Sie darauf, “AUTO SURR” als Surround-Betriebsart zu wählen, bevor Sie das Testsignal einschalten. (☞ S. 24)

■ Abstandsmenü (ENTFERNUNG)

Beispiel:



In einem solchen Fall stellen Sie den Abstand jedes Lautsprechers wie folgt ein:

- Abstand der vorderen Lautsprecher: 3,0 m
- Abstand des Mittellautsprechers: 2,7 m
- Abstand der Surround-Lautsprecher: 2,4 m

LAUTSPRECHER VORN/CENTERLAUTSPRECHER/ SURROUNDLAUTSPRECHER

Diese Einträge dienen zur Einstellung des Abstands der betreffenden Lautsprecher von der Hörposition.

Der Einstellbereich beträgt 0,3 m bis 9,0 m. (in 0,3-m-Schritten)

ZURÜCK

Für Rückkehr zum Menü LAUTSPRECHER.

: Menü für sonstige Einstellungen (SONSTIGES)

■ LESEZEICHEN-FUNKTION

In diesem Eintrag können Sie die Wiedergabefortsetzungs-Funktion aktivieren und deaktivieren. (☞ S. 29)

■ BILDSCHIRM-ANLEITUNG

In diesem Eintrag können Sie die Einblendung der Symbole für Bedienerführung in den Fernsehschirm aktivieren und deaktivieren. (☞ S. 20)

■ Kindersicherungs-Menü (KINDERSICHERUNG)

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Wiedergabe von DVD-Video-Discs mit einem gewalttätigen oder anderen nur für Erwachsene geeigneten Inhalt einschränken, um das Betrachten von derartigem Bildmaterial durch Kinder und Jugendliche zu verhindern.

- Diese Einstellung ist nur bei DVDs wirksam, die mit Informationen über Einschränkungsstufen für die Kindersicherung codiert sind — Stufe 1 (weitestgehende Sperre) bis Stufe 8 (geringstes Ausmaß der Einschränkung).

LÄNDERCODE

Wählen Sie diesen Eintrag, um den Ländercode einzustellen. (☞ S. 39)

STUFE EINSTELLEN

Wählen Sie diesen Eintrag, um die Einschränkungsstufe einzustellen.

PASSWORT

Dieser Eintrag wird automatisch gewählt, wenn eine Änderung an der Einstellung der Kindersicherung vorgenommen wird. Geben Sie eine vierstellige Nummer als Passwort über die Zifferntasten 0-9 ein, und drücken Sie dann ENTER.

- Wenn drei Mal hintereinander ein falsches Passwort eingegeben wurde, kann kein anderer Eintrag als VERLASSEN gewählt werden. In einem solchen Fall drücken Sie ENTER, um diese Betriebsart zu verlassen, und führen Sie die Einstellung dann erneut aus.

VERLASSEN

Dient zur Rückkehr auf das SONSTIGES-Menü.

- Achten Sie nach Eingabe des Passworts darauf, die Betriebsart für Einstellung der Kindersicherung zu verlassen. Anderenfalls werden die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen nicht gespeichert.
- Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, geben Sie statt dessen “8888” ein.

HINWEIS

- Nachdem drei Mal hintereinander ein falsches Passwort eingegeben worden ist, kann nur noch der Eintrag “VERLASSEN” gewählt werden.

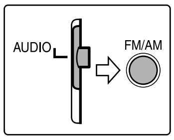
Tabelle der Landes- und Gebietscodes für die Kindersicherungs-Funktion

AD	Andorra	EH	Westsahara	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien
AE	Vereinigte Arabische Emirate	ER	Eritrea	LA	Demokratische Volksrepublik Laos	RU	Russische Föderation
AF	Afghanistan	ES	Spanien			RW	Ruanda
AG	Antigua und Barbuda	ET	Äthiopien	LB	Libanon	SA	Saudi-Arabien
AI	Anguilla	FI	Finnland	LC	St. Lucia	SB	Salomonen
AL	Albanien	FJ	Fidschi	LI	Liechtenstein	SC	Seychellen
AM	Armenien	FK	Fidschi (Malvinas)	LK	Sri Lanka	SD	Sudan
AN	Niederländische Antillen	FM	Föderierte Staaten von Mikronesien	LR	Liberia	SE	Schweden
AO	Angola			LS	Lesotho	SG	Singapur
AQ	Antarktis	FO	Färöer Inseln	LT	Litauen	SH	St. Helena
AR	Argentinien	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SI	Slowenien
AS	Amerikanisch-Samoa	FX	Frankreich, Metropolitanisch	LV	Lettland	SJ	Svalbard und Jan Mayen
AT	Österreich	GA	Gabun	LY	Lybisch-Arabische Dschamahirija	SK	Slowakei
AU	Australien	GB	Großbritannien	MA	Marokko	SL	Sierra Leone
AW	Aruba	GD	Grenada	MC	Monaco	SM	San Marino
AZ	Aserbaidschan	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	SN	Senegal
BA	Bosnien und Herzegowina	GF	Französisch-Guayana	MG	Madagaskar	SO	Somalia
BB	Barbados	GH	Ghana	MH	Marshallinseln	SR	Surinam
BD	Bangladesch	GI	Gibraltar	ML	Mali	ST	São Tomé und Principe
BE	Belgien	GL	Grönland	MM	Myanmar	SV	El Salvador
BF	Burkina Faso	GM	Gambia	MN	Mongolei	SY	Arabische Republik Syrien
BG	Bulgarien	GN	Guinea	MO	Macau	SZ	Swasiland
BH	Bahrain	GP	Guadeloupe	MP	Nördliche Marianen	TC	Turks- und Caicos-Inseln
BI	Burundi	GQ	Äquatorial-Guinea	MQ	Martinique	TD	Tschad
BJ	Benin	GR	Griechenland	MR	Mauretanien	TF	Französische Südgebiete
BM	Bermuda	GS	Südgeorgien und südliche Sandwich-Inseln	MS	Montserrat	TG	Togo
BN	Brunei Darussalam			MT	Malta	TH	Thailand
BO	Bolivien	GT	Guatemala	MU	Mauritius	TJ	Tadschikistan
BR	Brasilien	GU	Guam	MV	Malediven	TK	Tokelau
BS	Bahamas	GW	Guinea-Bissau	MW	Malawi	TM	Turkmenistan
BT	Bhutan	GY	Guyana	MX	Mexiko	TN	Tunesien
BV	Bouvet-Insel	HK	Hongkong	MY	Malaysia	TO	Tonga
BW	Botswana	HM	Herald und McDonald-Inseln	MZ	Mosambik	TP	Ost-Timor
BY	Belarus	HN	Honduras	NA	Namibia	TR	Türkei
BZ	Belize	HR	Kroatien	NC	Neukaledonien	TT	Trinidad und Tobago
CA	Kanada	HT	Haïti	NE	Niger	TV	Tuvalu
CC	Kokosinseln	HU	Ungarn	NF	Norfolk-Inseln	TW	Taiwan
CF	Zentralafrikanische Republik	ID	Indonesien	NG	Nigeria	TZ	Vereinigte Republik Tansania
CG	Kongo	IE	Irland	NI	Nicaragua	UA	Ukraine
CH	Schweiz	IL	Israel	NL	Niederlande	UG	Uganda
CI	Elfenbeinküste	IN	Indien	NO	Norwegen	UM	Kleinere amerik. Überseeinseln
CK	Cook-Inseln	IO	Britisches Territorium im Indischen Ozean	NP	Nepal		
CL	Chile			NR	Nauru	US	Vereinigte Staaten von Amerika
CM	Kamerun	IQ	Irak	NU	Niue	UY	Uruguay
CN	China	IR	Iran (Islamische Republik)	NZ	Neuseeland	UZ	Usbekistan
CO	Kolumbien	IS	Island	OM	Oman	VA	Vatikan
CR	Costa Rica	IT	Italien	PA	Panama	VC	St. Vincent und die Grenadinen
CU	Kuba	JM	Jamaica	PE	Peru	VE	Venezuela
CV	Kap Verde	JO	Jordanien	PF	Französisch-Polynesien	VG	Jungferninseln (Britisch)
CX	Weihnachtsinsel	JP	Japan	PG	Papua Neuguinea	VI	Jungferninseln (U.S.)
CY	Zypern	KE	Kenia	PH	Philippinen	VN	Vietnam
CZ	Tschechische Republik	KG	Kirgisistan	PK	Pakistan	VU	Vanuatu
DE	Deutschland	KH	Kambodscha	PL	Polen	WF	Wallis und Futuna
DJ	Dschibuti	KI	Kiribati	PM	St. Pierre und Miquelon	WS	Samoa
DK	Dänemark	KM	Komoren	PN	Pitcairn-Inseln	YE	Jemen
DM	Dominica	KN	St. Kitts und Nevis	PR	Puerto Rico	YT	Mayotte
DO	Dominikanische Republik	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	PT	Portugal	YU	Jugoslawien
DZ	Algerien			PW	Palau	ZA	Südafrika
EC	Ecuador	KR	Republik Korea	PY	Paraguay	ZM	Sambia
EE	Estland	KW	Kuwait	QA	Katar	ZR	Zaire
EG	Ägypten	KY	Kaimaninseln	RE	Réunion	ZW	Simbabwe

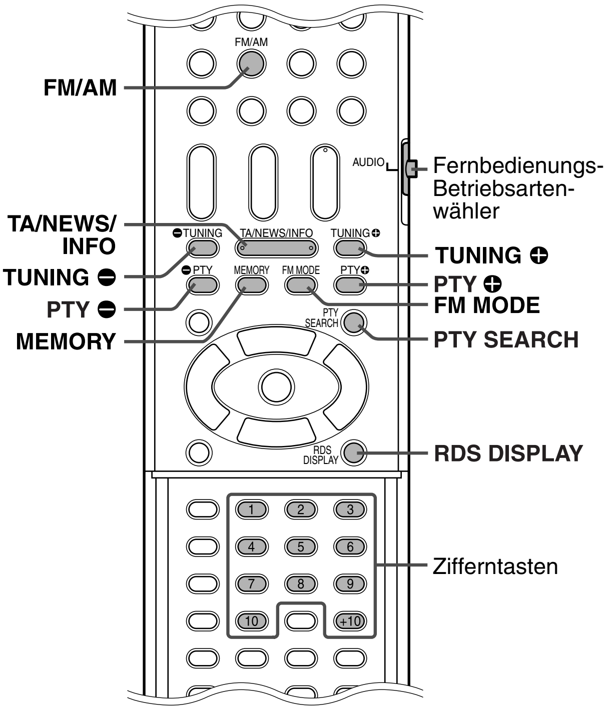
WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:

1 Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “AUDIO”.
2 Drücken Sie FM/AM.



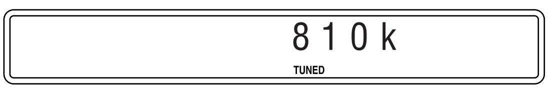
Die in der nachstehenden Abbildung benannten Funktionstasten werden bei den auf Seite 40 bis 43 beschriebenen Bedienungsvorgängen verwendet.



Manuelle Abstimmung

1 Betätigen Sie FM/AM zur Wahl des gewünschten Wellenbereichs.

Beispiel:
Bei Abstimmung der Frequenz 810 kHz



2 Betätigen Sie TUNING ⊕ oder ⊖ so oft, bis Sie den gewünschten Sender lokalisiert haben.

Wenn Sie eine dieser beiden Tasten so lange gedrückt halten, bis der Sendersuchlauf startet, und Sie die Taste dann wieder loslassen, stoppt der Sendersuchlauf automatisch, sobald ein Sender mit ausreichender Signalstärke abgestimmt worden ist.

HINWEIS

- Wenn ein stark einfallenden Sender abgestimmt ist, leuchtet der TUNED-Indikator im Display auf.
- Bei Empfang einer UKW-Stereosendung leuchtet der ST-Indikator im Display.

Vorwahlabstimmung

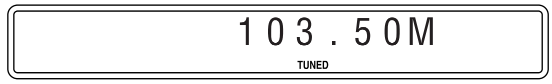
Wenn Sie die Empfangsfrequenz eines häufig gewünschten Senders in einen Speicherplatz einspeichern, können Sie diesen Festsender jederzeit bequem abrufen. Die Frequenzen von bis zu 30 UKW- und 15 MW-Sendern können eingespeichert werden.

■ Einspeichern von Festsendern

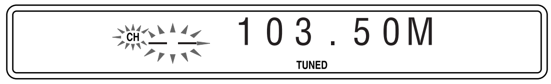
1 Stimmen Sie den Sender ab, dessen Frequenz eingespeichert werden soll.

- Wenn eine bestimmte UKW-Empfangsbetriebsart gemeinsam mit einem UKW-Sender eingespeichert werden soll, wählen Sie die gewünschte Empfangsbetriebsart. Siehe den Abschnitt “Wahl der UKW-Empfangsbetriebsart” (☞ S. 41).

Beispiel:
Bei Abstimmung der Frequenz 103,5 MHz



2 Drücken Sie MEMORY.



Während die Anzeigen “CH” und “– –” blinken:

3 Betätigen Sie die Zifferntasten (1-10, +10) zur Wahl der gewünschten Speicherplatznummer.

- Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie unter “Eingabe von Nummern über die Zifferntasten” (☞ S. 22).

Beispiel:
Bei Wahl von Speicherplatz Nr. 1.



Wenn der Eingabevorgang abgebrochen wird, bevor Sie die Einspeicherung beendet haben, beginnen Sie erneut ab Schritt 2.

Während die Anzeige der gewählten Speicherplatznummer blinkt:

4 Drücken Sie MEMORY.

Die Anzeige der gewählten Nummer hört auf zu blinken. Damit ist der betreffende Festsender der gewählten Speicherplatznummer zugewiesen.
Wenn der Eingabevorgang abgebrochen wird, bevor Sie die Einspeicherung beendet haben, beginnen Sie erneut ab Schritt 2.

5 Wiederholen Sie Schritt 1 bis 4.

- Beim Einspeichern eines neuen Senders in einen Speicherplatz, der bereits mit einem Festsender belegt ist, wird der frühere Festsender aus dem Speicher gelöscht.

■ Abrufen eines Festsenders

1 Betätigen Sie FM/AM zur Wahl von “FM” (UKW-Bereich) oder “AM” (MW-Bereich).

2 Betätigen Sie die Zifferntasten (1-10, +10) zur Wahl der gewünschten Speicherplatznummer.

- Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie unter “Eingabe von Nummern über die Zifferntasten” (☞ S. 22).

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 40 zu entnehmen.

Wahl der UKW-Empfangsbetriebsart

Wenn der Empfang eines UKW-Stereosenders stark verrauscht ist, können Sie auf die monaurale Empfangsbetriebsart umschalten, um den Empfang zu verbessern.

■ Beim Empfang eines UKW-Senders

Drücken Sie FM MODE.

Die UKW-Empfangsbetriebsart wird im Display angezeigt.
Bei jeder Betätigung der Taste wird abwechselnd zwischen den beiden UKW-Empfangsbetriebsarten umgeschaltet.

- **AUTO MUTING:**
  Bei Empfang einer Stereosendung wird der Ton stereophon gehört. (Der ST-Indikator leuchtet im Display.) In der Mono-Betriebsart wird der Ton monaural gehört. Diese Betriebsart eignet sich besonders zum Unterdrücken des Zwischenstationsrauschens. Der AUTO MUTING-Indikator leuchtet im Display.
- **MONO:**
  Die Empfangsqualität wird verbessert, doch wird kein Stereoeffekt erhalten. (Der ST-Indikator erlischt.) In dieser Betriebsart wird Rauschen gehört, bis ein Sender einwandfrei abgestimmt ist. (Der AUTO MUTING-Indikator erlischt.)

Reduzieren des Rauschens beim MW-Empfang

Wenn der Empfang eines MW-Senders stark verrauscht ist, können Sie die Betriebsart für Unterdrückung des Interferenzpfeifens umschalten, um die Empfangsqualität zu verbessern.

■ Beim Empfang eines MW-Senders

Drücken Sie FM MODE.

Die aktuelle Betriebsart für Unterdrückung des Interferenzpfeifens wird im Display angezeigt.
Bei jeder Betätigung der Taste wird abwechselnd zwischen den beiden Betriebsarten für Unterdrückung des Interferenzpfeifens umgeschaltet.

- Wählen Sie diejenige Einstellung (“BEAT CUT 1” oder “BEAT CUT 2”), mit der die bessere Empfangsqualität erzielt wird.

Verwendung des Radiodatensystems (RDS) während des Empfangs von UKW-Sendern

Das Radiodatensystem ermöglicht es UKW-Sendern, gemeinsam mit ihrem regulären Programmsignal zusätzliche Signale auszustrahlen, die Textinformationen enthalten. Sender können beispielsweise ihren Sendernamen sowie Informationen über den Typ des momentan ausgestrahlten Programms (Sport, Musik usw.) übertragen.

Wenn ein UKW-Sender mit RDS-Dienst abgestimmt ist, leuchtet der RDS-Indikator im Display.



RDS-Indikator

Der Tuner dieser Anlage ist zum Empfang der folgenden Arten von RDS-Signalen in der Lage:

PS (Programmservice): Dient zur Anzeige des Namens des momentan abgestimmten Senders.
PTY (Programmtyp): Dient zur Anzeige des Typs des momentan ausgestrahlten Programms.
RT (Radiotext): Dient zur Anzeige von Mitteilungen, die vom momentan abgestimmten Sender übertragen werden.
Enhanced Other Network-Funktion: Siehe Seite 43.

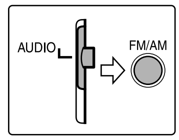
HINWEIS

- Bei MW-Sendern steht das Radiodatensystem nicht zur Verfügung.
- Wenn der momentan abgestimmte Sender das RDS-Signal nicht korrekt ausstrahlt oder die Signalstärke zu gering ist, arbeitet die RDS-Funktion u.U. nicht einwandfrei.

WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:

1 Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “AUDIO”.
2 Drücken Sie FM/AM.



■ Anzeigen der RDS-Informationen

Betätigen Sie RDS DISPLAY beim Empfang eines UKW-Senders.

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt die Anzeige im Display wie folgt:

PS (Programmservice):
Während der Suche erscheint die Anzeige “PS”, wonach der Sendername angezeigt wird. Falls der betreffende Sender kein PS-Signal ausstrahlt, erscheint die Anzeige “NO PS”.
PTY (Programmtyp):
Während der Suche erscheint die Anzeige “PTY”, wonach der Typ des momentan ausgestrahlten Rundfunkprogramms angezeigt wird. Falls der betreffende Sender kein PTY-Signal ausstrahlt, erscheint die Anzeige “NO PTY”.
RT (Radiotext):
Während der Suche erscheint die Anzeige “RT”, wonach die vom betreffenden Sender übertragenen Mitteilungen angezeigt werden. Falls der betreffende Sender kein RT-Signal ausstrahlt, erscheint die Anzeige “NO RT”.
Frequenzanzeige:
Empfangsfrequenz (kein RDS-Dienst).

Hinweis zu den im Display angezeigten Zeichen

Bei Anzeige des Textinhalts von PS-, PTY- und RT-Signalen im Display kann es vorkommen, dass bestimmte Sonderzeichen und Symbole nicht korrekt angezeigt werden.

HINWEIS

- Wenn die Suche nach dem Signalinhalt sofort abgeschlossen werden kann, erscheinen die Anzeigen “PS”, “PTY” und “RT” nicht im Display.

Suchen eines bestimmten Programmtyps anhand der PTY-Codes

Einer der Vorteile des Radiodatensystems besteht darin, dass Sie die in den Speicherplätzen (☞ S. 40) eingespeicherten Festsender nach einem bestimmten Programm durchsuchen lassen können, indem Sie den PTY-Code des gewünschten Programmtyps vorgeben.

■ Lokalisieren eines Programms durch Vorgabe seines PTY-Codes

HINWEIS

Vor Beginn dieses Bedienungsvorgangs:
- Die PTY-Suchfunktion steht nur bei Festsendern zur Verfügung.
- Um den Suchvorgang vorzeitig abzubrechen, drücken Sie PTY SEARCH.
- Die folgenden Schritte müssen innerhalb einer bestimmten Zeitdauer ausgeführt werden. Wenn der Eingabevorgang abgebrochen wurde, bevor Sie den gewünschten PTY-Code ausgewählt haben, beginnen Sie erneut ab Schritt 1.

1 Betätigen Sie PTY SEARCH beim Empfang eines UKW-Senders.

Die Meldung “PTY SELECT” beginnt im Display zu blinken.

Während die Anzeige “PTY SELECT” blinkt:

2 Betätigen Sie PTY ⊕ oder PTY ⊖ so oft, bis der gewünschte PTY-Code im Display erscheint.

- Einzelheiten hierzu finden Sie unter “Beschreibung der PTY-Codes”.

Während der in Schritt 2 gewählte PTY-Code weiterhin im Display erscheint:

3 Drücken Sie PTY SEARCH erneut.

Während des Suchvorgangs blinken die Anzeige “SEARCH” und der gewählte PTY-Code abwechselnd im Display.
Der Tuner durchsucht die maximal 30 UKW-Festsender, und sobald ein Sender ermittelt wird, der momentan ein Programm des vorgegebenen Typs ausstrahlt, stoppt der Suchvorgang, und der betreffende Sender wird abgestimmt.

Fortsetzen des Suchvorgangs nach dem ersten Halt

Drücken Sie PTY SEARCH erneut, während die Anzeigen im Display blinken.
Wenn kein Programm des vorgegebenen Typs gefunden werden konnte, erscheint die Anzeige “NOT FOUND” im Display.

Beschreibung der PTY-Codes

News:	Nachrichten
Affairs:	Aktuelle Themen, die über die Nachrichten hinaus gehen, wie Debatten und Analysen.
Info:	Programme, die einen breiten Bereich von Informationen oder Ratschlägen anbieten
Sport:	Programme, die sich mit beliebigen Aspekten des Sportes befassen
Educate:	Bildungsprogramme
Drama:	Hörspiele und Rundfunkserien
Culture:	Programme, die sich mit Aspekten der nationalen oder regionalen Kultur befassen, einschließlich von Sprache, Theater usw.
Science:	Programme zu Naturwissenschaften und Technik
Varied:	Hauptsächlich gesprochenes Material, z.B. Quiz-Sendungen, Spiele mit Teilnehmern im Studio und Interviews mit bekannten Persönlichkeiten
Pop M:	Kommerziell populäre Musik
Rock M:	Rockmusik
Easy M:	Aktuelle leichte Unterhaltungsmusik
Light M:	Instrumentalmusik, Gesangs- und Chorwerke
Classics:	Klassik einschließlich von Orchesterwerken, Sinfonien, Kammermusik usw.
Other M:	Musikgenres, die nicht in andere Kategorien passen
Weather:	Wetterberichte und -vorhersagen
Finance:	Börsenberichte und andere finanzielle Themen
Children:	Programme des Kinderfunks
Social:	Programme, die sich mit soziologischen, historischen, geografischen, psychologischen und gesellschaftlichen Themen befassen
Religion:	Religiöse Themen
Phone In:	Programme mit Meinungsumfragen, Höreranrufen oder einem öffentlichen Forum
Travel:	Reise-Informationen
Leisure:	Freizeitthemen
Jazz:	Jazz
Country:	Titel aus der musikalischen Tradition der Südstaaten der USA
Nation M:	Aktuelle populäre Musik des Landes oder der Region in der Landessprache
Oldies:	Musik aus dem “Goldenen Zeitalter” der Popmusik
Folk M:	Titel, deren Wurzeln in der musikalischen Tradition einer bestimmten Nation liegen
Document:	Programme, die sich mit Untersuchungen sachlicher Themen befassen
TEST:	Sendungen, die ausgestrahlt werden, um Notsendeausrüstungen oder Gerät zu testen
Alarm !:	Notdurchsagen
None:	Kein Programmtyp, undefiniertes oder schwer in eine Kategorie einzuteilendes Programm

HINWEIS

- Manche UKW-Sender verwenden u.U. eine Klassifizierung von PTY-Codes, die von der obigen Tabelle abweicht.

Die Lage der Funktionstasten ist Seite 40 zu entnehmen.

Vorübergehendes Umschalten auf ein gewünschtes Programm

Ein weiterer praktischer RDS-Dienst wird als “Enhanced Other Network-Funktion” bezeichnet.
Diese Funktion ermöglicht es dem Tuner dieser Anlage, vorübergehend auf ein gewünschtes Programm (TA, NEWS und/ oder INFO) umzuschalten, das von einem anderen Sender ausgestrahlt wird, sofern keine der folgenden Ausnahmen zutrifft:

- Beim Empfang eines Senders ohne RDS-Dienst (alle MW-Sender, bestimmte UKW-Sender sowie andere Rundfunkquellen).
- Wenn sich die Anlage im Bereitschaftszustand befindet.

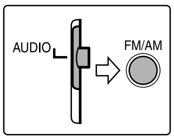
HINWEIS

Vor Gebrauch dieser Funktion:

- Die Enhanced Other Network-Funktion steht nur bei Festsendern zur Verfügung.

WICHTIG

Vor Gebrauch der Fernbedienung für den folgenden Bedienungsvorgang:



1 Bringen Sie den Fernbedienungs-Betriebsartenwähler in die Stellung “AUDIO”.
2 Drücken Sie FM/AM.

Betätigen Sie TA/NEWS/INFO so oft, bis die Anzeige des gewünschten Programmtyps (TA/NEWS/INFO) im Display erscheint.

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt die Anzeige im Display wie folgt:



Programmtyp-Anzeige

TA:	Lokale Verkehrsdurchsagen
NEWS:	Nachrichten
INFO:	Programme, die einen breiten Bereich von Informationen oder Ratschlägen anbieten

Beenden des Empfangs eines über die Enhanced Other Network-Funktion gewählten Programms

Betätigen Sie TA/NEWS/INFO so oft, bis alle Programmtyp-Anzeigen (TA/NEWS/INFO) vom Display verschwunden sind. Daraufhin wird die Enhanced Other Network-Funktionsbereitschaft aufgehoben, und der vorher empfangene Sender wird erneut abgestimmt.

Bei Übertragung einer Notsendung (Alarm !-signal) von einem UKW-Sender

Der betreffende Sender wird automatisch abgestimmt, und die Anzeige “Alarm !” erscheint im Display, während die Notsendung empfangen wird.
In den folgenden Situationen ist kein Empfang von Notsendungen möglich:

- Beim Empfang eines Senders ohne RDS-Dienst (alle MW-Sender, bestimmte UKW-Sender sowie andere Rundfunkquellen).
- Wenn sich die Anlage im Bereitschaftszustand befindet.

Das TEST-Signal dient zum Testen, ob der Tuner das Alarmsignal einwandfrei empfangen kann

Das TEST-Signal veranlasst den Tuner, auf gleiche Weise anzusprechen wie bei Empfang des Alarmsignals. Wenn das TEST-Signal empfangen wird, schaltet der Tuner automatisch auf Empfang des Senders um, der das TEST-Signal ausstrahlt.
Während das TEST-Signal empfangen wird, erscheint die Anzeige “TEST” im Display.

■ Arbeitsweise der Enhanced Other Network-Funktion

Fall 1

Wenn momentan kein Sender ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt

Der momentan abgestimmte Sender wird weiter empfangen.

⇩

Sobald ein anderer Sender mit der Ausstrahlung des gewählten Programmtyps beginnt, wird dieser Sender automatisch abgestimmt. Die Anzeige des empfangenen PTY-Codes beginnt zu blinken.

⇩

Nach beendeter Ausstrahlung des betreffenden Programms wird auf den vorher abgestimmten Sender zurückgeschaltet, doch bleibt die Enhanced Other Network-Funktion weiterhin aktiviert.

Fall 2

Wenn der momentan abgestimmte UKW-Sender ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt

Der aktuelle Sender bleibt abgestimmt, doch die Anzeige des empfangenen PTY-Codes beginnt zu blinken.

⇩

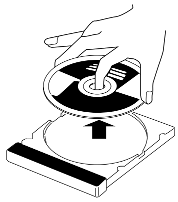
Nach beendeter Ausstrahlung des betreffenden Programms wechselt die Anzeige des empfangenen PTY-Codes von Blinken auf konstantes Leuchten, doch bleibt die Enhanced Other Network-Funktion weiterhin aktiviert.

HINWEIS

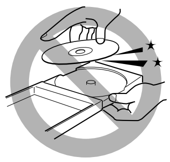
- Wenn Sie im Zustand der Enhanced Other Network-Funktionsbereitschaft auf eine andere Programmquelle umschalten, wird die Enhanced Other Network-Funktionsbereitschaft vorübergehend aufgehoben.
  Wird anschließend auf UKW-Empfang zurückgeschaltet, so wird die Enhanced Other Network-Funktionsbereitschaft erneut aktiviert.
- Die von bestimmten Sendern Enhanced Other Network-Funktionsdaten sind u.U. nicht mit dem Tuner dieser Anlage kompatibel.
- Bei bestimmten UKW-Senders mit RDS-Dienst steht die Enhanced Other Network-Funktion nicht zur Verfügung.
- Während des Empfangs eines über die Enhanced Other Network-Funktion abgestimmten Programms wird der Sender auch dann nicht gewechselt, wenn ein anderer Sender innerhalb des gleichen Netzwerks ein Programm der gleichen Enhanced Other Network-Funktionsdaten auszustrahlen zu beginnt.
- Während des Empfangs eines über die Enhanced Other Network-Funktion abgestimmten Programms sind von den Tuner-Funktionstasten nur TA/NEWS/INFO und RDS DISPLAY funktionsfähig.

Pflege und Instandhaltung

■ Handhabung von Discs

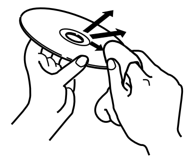


- Um eine Disc aus ihrem Behälter zu entfernen, ergreifen Sie sie am Rand, drücken Sie leicht auf das Mittelloch, und heben Sie die Disc heraus.
- Vermeiden Sie eine Berührung der schillernden Abspielfläche der Disc, und achten Sie darauf, die Disc nicht zu verbiegen.
- Um ein Verwellen zu vermeiden, bringen Sie die Disc unmittelbar nach dem Gebrauch wieder in ihrem Behälter unter.



- Achten Sie beim Einlegen der Disc in ihren Behälter sorgfältig darauf, die Oberfläche nicht zu zerkratzen.
- Schützen Sie Discs vor direkter Sonneneinstrahlung, extrem hohen Temperaturen und Feuchtigkeit.

Reinigen der Disc



Reiben Sie Disc mit einem trockenen, weichen Tuch ab, indem Sie dieses in einer geraden Bewegung vom Mittelloch zum Rand führen.

- **Verwenden Sie AUF KEINEN FALL irgendwelche Lösungsmittel, z.B. herkömmliche Schallplatten-Reinigungsmittel, Reinigungssprays, Farbverdünner oder Benzol, zum Reinigen von Discs.**

■ Reinigen der Anlage

- Wischen Sie Flecken mit einem weichen, trockenen Tuch von den Außenflächen ab. Um hartnäckige Schmutzflecken zu entfernen, feuchten Sie ein weiches Tuch mit einem mit Wasser verdünnten neutralen Reinigungsmittel an, wringen Sie das Tuch gründlich aus, und wischen Sie die Schmutzflecken ab. Reiben Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach.
- Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtshinweise sorgfältig, um eine Beeinträchtigung der Leistung, eine Beschädigung der Anlage oder ein Abblättern der Lackierung zu vermeiden.
  - Verwenden Sie AUF KEINEN FALL ein hartes Tuch oder ein solches mit Scheuerwirkung zum Reinigen der Außenflächen.
  - Wischen Sie die Außenflächen AUF KEINEN FALL mit großer Kraftanwendung ab.
  - Verwenden Sie AUF KEINEN FALL Farbverdünner oder Benzol zur Reinigung.
  - Versprühen Sie AUF KEINEN FALL leichtflüchtige Substanzen, z.B. Insektizide, auf die Anlage.
  - Bringen Sie AUF KEINEN FALL Gegenstände aus Gummi oder Kunststoff über längere Zeit hinweg mit der Anlage in Berührung.

Störungsbeseitigung

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFEMASSNAHME
Die Anlage kann nicht eingeschaltet werden.	Das Netzkabel und/oder das Systemsteuerkabel ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie das Netzkabel und das Systemsteuerkabel richtig an. (☞ S. 13)
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Batterien sind erschöpft.	Wechseln Sie die Batterien aus. (☞ S. 7)
	Der Fernbedienungs-Signalsensor ist direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt.	Schützen Sie den Fernbedienungs-Signalsensor vor direkter Sonneneinstrahlung.
Keine Tonwiedergabe.	Das Systemsteuerkabel und/oder Lautsprecherkabel sind nicht angeschlossen.	Überprüfen Sie die Anschlüsse. (☞ S. 13)
	Die Audiokabel sind nicht korrekt an AUX IN und/oder DIGITAL IN angeschlossen.	Schließen Sie die Audiokabel korrekt an. (☞ S. 13)
	Eine falsche Programmquelle ist gewählt.	Wählen Sie die richtige Programmquelle. (☞ S. 17)
	Der falsche Decodiermodus ist eingestellt.	Wählen Sie den richtigen Decodiermodus. (☞ S. 35)
Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Bild.	Das Videokabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie die Audiokabel korrekt an. (☞ S. 12)
	Die betreffende Disc kann nicht mit dieser Anlage abgespielt werden.	Wählen Sie eine geeignete Disc. (☞ S. 3)
Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Bild, oder das Bild ist verschwommen bzw. in zwei Teile unterteilt.	Der Abtastungsmodus ist auf “PROGRESSIVE” eingestellt, obwohl das Hauptgerät an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, das nicht zur Verarbeitung von Videosignalen mit Zeilensprungabtastung in der Lage ist, z.B. ein herkömmliches Fernsehgerät.	Ändern Sie die Einstellung des Abtastungsmodus auf “RGB” oder “Y/C”. (☞ S. 18)
Bei der Wiedergabe treten Bild- und Tonverzerrungen auf.	Die Disc ist zerkratzt oder verschmutzt.	Wechseln Sie eine zerkratzte Disc aus, oder reinigen Sie eine verschmutzte Disc.
	Ein Videorecorder ist zwischen dem Hauptgerät und dem Fernsehgerät angeschlossen.	Schließen Sie das Fernsehgerät direkt an das Hauptgerät an. (☞ S. 12)
Das Bild wird nicht vollständig auf dem Fernsehschirm angezeigt.	Der Monitortyp ist falsch eingestellt.	Stellen Sie den Menüeintrag “MONITOR-TYP” korrekt ein. (☞ S. 37)
Der Rundfunkempfang ist stark verrauscht.	Die Antennen sind abgetrennt.	Schließen Sie die Antennen erneut korrekt und fest an. (☞ S. 8)

Technische Daten

■ Hauptgerät (XV-THS8/XV-THS5)

Audioteil

Gesamtklirrfaktor 0,02 %

HINWEIS: Dieser Wert beruht auf einer Messung an der Systemsteuerbuchse CONNECTOR als Referenz.

Digitaleingang*1:
DIGITAL IN: –21 dBm bis –15 dBm
(OPTICAL) (660 nm ±30 nm)

*1 Bezieht sich auf Signale der Formate Linear PCM, Dolby Digital und DTS Digital Surround (mit einer Abtastfrequenz von 32 kHz, 44,1 kHz oder 48 kHz)

Videoteil

Videosystem: PAL
Horizontalauflösung: 500 Linien
Signal-Rauschabstand: 64 dB
(FBAS-Signal bei Wahl von “RGB”)
Video-Ausgangspegel
FBAS-Buchse: 1,0 Vss/75 Ω
S-Videobuchse-Y: 1,0 Vss/75 Ω
S-Videobuchse-C: 0,3 Vss/75 Ω
Komponentensignal-Y: 1,0 Vss/75 Ω
Komponentensignal-PB/PR: 0,7 Vss/75 Ω
RGB: 0,7 Vss/75 Ω

Tunerteil

Frequenzbereich
UKW: 87,50 MHz bis 108,00 MHz
MW: 522 kHz bis 1 629kHz

Allgemeine Störungen

Stromversorgung: Wechselspannung 230 V ∼, 50 Hz
Leistungsaufnahme: 18 W (beim Betrieb)
2,0 W (im Bereitschaftszustand)
Abmessungen (B × H × T): 435 mm × 57 mm × 319 mm
Masse: 3,0 kg

■ Subwoofer (SP-PWS8/SP-PWS5)

Verstärkerteil

Vordere Kanäle/Mittenkanal/Surround-Kanäle:
80 W pro Kanal eff. an 6 Ω (Mittenkanal/Surround-Kanäle)/
120 W pro Kanal eff. an 4 Ω (vordere Kanäle)
bei 1 kHz, 10 % Gesamtklirrfaktor.
Subwoofer: 120 W eff. an 4 Ω bei 100 Hz, 10 % Gesamtklirrfaktor.

Lautsprecherteil

Lautsprechereinheit: 16 cm
Bassreflex-Ausführung, magnetisch abgeschirmt
Frequenzgang: 30 Hz bis 200 Hz

Allgemeine Störungen

Stromversorgung: Wechselspannung 230 V ∼, 50 Hz
Leistungsaufnahme: 110 W (beim Betrieb)
0 W (im Bereitschaftszustand)
Abmessungen (B × H × T): 170 mm × 412 mm × 444 mm
Masse: 12,0 kg

■ Satellitenlautsprecher

Vordere Lautsprecher (SP-THS9F)

Lautsprecher: 5,5 cm × 2,
3,0 cm
Bassreflex-Ausführung, magnetisch abgeschirmt
Belastbarkeit: 120 W
Impedanz: 4 Ω
Frequenzgang: 95 Hz bis 40 kHz
Abmessungen (B × H × T): 250 mm × 1 103 mm × 250 mm
Masse: 3,67 kg

Surround-Lautsprecher (SP-THS9S)

Lautsprecher: 5,5 cm × 2
Bassreflex-Ausführung, magnetisch abgeschirmt
Belastbarkeit: 80 W
Impedanz: 6 Ω
Frequenzgang: 90 Hz bis 30 kHz
Abmessungen (B × H × T): 250 mm × 1 103 mm × 250 mm
Masse: 3,77 kg

Mittellautsprecher (SP-THS9C)

Lautsprecher: 5,5 cm × 2,
3,0 cm
Bassreflex-Ausführung, magnetisch abgeschirmt
Belastbarkeit: 80 W
Impedanz: 6 Ω
Frequenzgang: 90 Hz bis 40 kHz
Abmessungen (B × H × T): 209 mm × 85 mm × 92 mm
Masse: 0,87 kg

■ Satellitenlautsprecher

Vordere Lautsprecher (SP-THS5F)

Lautsprecher:	
Tieftöner:	8,0 cm
Hochtöner:	1,5 cm
	Bassreflex-Ausführung, magnetisch abgeschirmt
Belastbarkeit:	120 W
Impedanz:	4 Ω
Frequenzgang:	90 Hz bis 20 kHz
Abmessungen (B × H × T):	
	106 mm × 139,5 mm × 102 mm
Masse:	0,67 kg

Surround-Lautsprecher (SP-THS7S)

Lautsprecher:	8,0 cm
	Bassreflex-Ausführung, magnetisch abgeschirmt
Belastbarkeit:	80 W
Impedanz:	6 Ω
Frequenzgang:	80 Hz bis 20 kHz
Abmessungen (B × H × T):	
	111,5 mm × 139 mm × 106,5 mm
Masse:	0,52 kg

Mittellautsprecher (SP-THS5C)

Lautsprecher:	
Tieftöner:	8,0 cm
Hochtöner:	1,5 cm
	Bassreflex-Ausführung, magnetisch abgeschirmt
Belastbarkeit:	80 W
Impedanz:	6 Ω
Frequenzgang:	90 Hz bis 20 kHz
Abmessungen (B × H × T):	
	137,5 mm × 105 mm × 108 mm
Masse:	0,67 kg

Änderungen der technischen Daten und äußeren Aufmachung bleiben jederzeit vorbehalten.

Table des matières

Quelques remarques sur le maniement

■ Précautions importantes

Installation du système

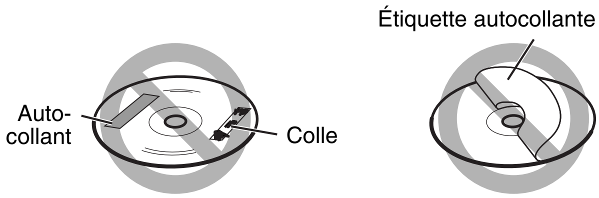
- Posez le système à plat, sur un support adapté, dans un endroit sec, ni trop chaud ni trop froid, c.-à-d. entre 5°C et 35°C.
- Maintenez une distance suffisante entre le système et le téléviseur.
- Veillez à ce que le support sur lequel vous avez posé le système ne soit pas soumis aux vibrations.

Cordon d'alimentation

- Ne touchez pas le cordon d'alimentation si vous avez les mains mouillées !
- Une consommation d'électricité, si faible soit-elle, demeure pendant tout le temps que le cordon d'alimentation est branché à la prise secteur murale (unité centrale uniquement).
- Pour débrancher le cordon d'alimentation de la prise murale, tirez sur la fiche et non sur le cordon.

Pour prévenir tout mauvais fonctionnement du système

- Aucune pièce à l'intérieur du système ne doit être réparée par l'usager. En cas de mauvais fonctionnement, débranchez le cordon d'alimentation et appelez le revendeur.
- Faites attention de ne pas introduire d'objet métallique dans le système.
- N'utilisez pas de disques aux formes irrégulières (p.ex. les disques en forme de cœur, de fleur ou de carte de crédit, etc.), et qui sont disponibles sur le marché, pour éviter toute détérioration du système.
- Veillez à ne pas insérer de disques sur lesquels figurent du ruban adhésif, des autocollants ou de la colle, pour éviter toute détérioration du système.



Remarque concernant les lois sur les droits d'auteur

Vérifiez les lois sur les droits d'auteur de votre pays avant d'enregistrer à partir des disques. L'enregistrement d'ouvrages protégés par les droits d'auteur peut enfreindre les lois.

Remarque concernant la protection contre la copie

Les disques sont équipés d'un système de protection contre la copie. Lorsque vous connectez le système directement à votre magnétoscope, le système de protection contre la copie s'active, empêchant une lecture en clair de l'image.

■ Consignes de sécurité

Évitez l'humidité, l'eau et la poussière

Ne placez pas le système dans un lieu humide ou poussiéreux.

Évitez les températures élevées

N'exposez pas le système à la lumière directe du soleil et ne le placez pas à proximité d'une source de chaleur.

Lorsque vous vous absentez

Lorsque vous partez en voyage ou à toutes autres fins pour une durée prolongée, débranchez le cordon d'alimentation de la prise murale.

Laissez l'air circuler librement par les orifices d'aération

L'obstruction des orifices d'aération peut entraîner une détérioration du système.

Entretien de l'appareil

Nettoyez le système à l'aide d'un chiffon doux, en respectant les instructions appropriées, notamment sur l'usage de chiffons chimiquement traités. Les produits comme le benzène, les diluants ou autres solvants organiques, dont les désinfectants, sont à proscrire. Ils pourraient être à l'origine d'une déformation ou d'une décoloration.

En cas de pénétration d'un liquide à l'intérieur du système

Éteignez le système et débranchez le cordon d'alimentation de la prise murale, puis appelez le magasin où vous avez effectué votre achat. L'usage du système en pareil état pourrait provoquer un incendie ou une décharge électrique.

Accessoires fournis

Consultez la liste des accessoires fournis ci-dessous et vérifiez que tout y est.
Le nombre entre parenthèses représente la quantité des pièces fournies.
S'il manque un ou des éléments, appelez le revendeur immédiatement.

- Télécommande (1)
- Piles (2)
- Antenne FM (1)
- Antenne cadre AM (PO) (1)
- Cordon d'alimentation (1)
- Cordon du système (1)
- Cordons des enceintes
  Pour les enceintes satellite (avant gauche/droite) et centrale (3)
  Pour les enceintes satellite (surround gauche/droite) (2)
- Vis (TH-S8 uniquement)
  M5 x 25 mm :
  Pour les enceintes satellite (8)

À propos des disques

Types de disques compatibles

Ce système a été conçu pour lire les disques suivants :
DVD VIDÉO, DVD AUDIO, CD vidéo (VCD), CD super vidéo (SVCD), CD audio (CD), CD-R et CD-RW.

- Ce système est compatible avec le système PAL et peut également lire des disques enregistrés avec le système NTSC. Notez qu'un signal vidéo NTSC sur un disque est converti en signal PAL60 et sorti.
- Ce système peut également lire des fichiers MP3, WMA, JPEG et MPEG4 enregistrés sur des CD-R et des CD-RW. (☞ p. 20)
- Ce système peut également lire des disques DVD-R/-RW finalisés, enregistrés sous format DVD VIDÉO. Notez toutefois que la lecture de certains disques n'est pas toujours possible, et ce en raison des caractéristiques ou des conditions d'enregistrement des disques.

Les disques que vous pouvez lire :

DVD VIDÉO	CD audio
DVD AUDIO	CD-R
VCD	CD-RW
SVCD	

Le logo DVD est une marque de DVD Format/Logo Licensing Corporation.

Code de région des DVD VIDÉO

Les lecteurs DVD VIDÉO et les disques DVD VIDÉO eux-mêmes sont pourvus d'un numéro de code de région. Ce système peut lire les disques DVD VIDÉO dont le numéro de code de région inclut le code de région du système indiqué sur le panneau arrière.

Exemples de DVD compatibles :

ALL 2 2 5 2 3 4 5

Si vous chargez un DVD qui porte un numéro de code de région inadéquat, le message "ERREUR DE CODE REGIONAL!" apparaît sur l'écran du téléviseur, et la lecture ne peut démarrer.

- Les disques suivants ne peuvent être lus :
  DVD-ROM, DVD-RAM, SACD, CD-ROM, CD-I (CD-I Ready), Photo CD, etc.
  La lecture de ces disques ne fera que générer du bruit et endommagera les enceintes.
- **Le fonctionnement à proprement parler de certains DVD VIDÉO, DVD AUDIO, VCD ou SVCD peut différer des explications données dans ce manuel. Ceci est dû à la programmation et à la structure des disques, et non à un mauvais fonctionnement du système.**

Remarques concernant les CD-R et les CD-RW

- Les CD-R (enregistrables) et CD-RW (réinscriptibles) réalisés par l'utilisateur peuvent être reproduits uniquement s'ils ont déjà été "finalisés".
- Ce système peut lire des CD-R ou des CD-RW enregistrés sur un ordinateur personnel à condition qu'ils aient été sauvegardés sous format CD audio.
  Ce système peut également lire des CD-R ou des CD-RW si des fichiers MP3, WMA, JPEG ou MPEG4 y sont enregistrés.
  Notez toutefois que la lecture de certains disques n'est pas toujours possible, et ce en raison des caractéristiques, des conditions d'enregistrement ou d'une détérioration ou d'une souillure des disques.
  Notamment, la configuration et les caractéristiques d'un disque MP3, WMA, JPEG ou MPEG4 sont déterminées par logiciel et le matériel d'écriture (codage) utilisés pour l'enregistrement. Selon le logiciel et le matériel utilisé, les symptômes ci-après répertoriés sont, par conséquent, éventuellement perceptibles :
  - La lecture de certains disques n'est pas possible.
  - La lecture de certaines pistes sur un disque MP3 ou WMA peut ne pas avoir lieu ou présenter des anomalies.
  - Une distorsion peut être perçue pendant la lecture de certains fichiers sur un disque JPEG ou MPEG4.
- Avant d'effectuer la lecture de CD-R ou CD-RW, consultez les instructions ou précautions d'emploi appropriées.
- Le temps de lecture des CD-RW peut parfois s'avérer plus long. Ceci est dû au facteur de réflexion des CD-RW qui est plus faible que celui des CD ordinaires.

Quelques remarques concernant les disques MP3/WMA/JPEG/MPEG4

- Le temps de lecture des disques MP3/WMA/JPEG/MPEG4 (CD-R ou CD-RW) s'avère plus long. (Il diffère suivant la complexité de la configuration répertoire/fichier.)
- Lors de la création d'un disque MP3/WMA/JPEG/MPEG4, sélectionnez le format ISO 9660 Level 1 ou Level 2.
- Ce système prend en charge les disques "multi-sessions" (jusqu'à 20 sessions).
- Ce système peut ne pas lire les disques "packet write" (écriture par paquet).
- Le système peut lire uniquement les fichiers MP3/WMA/JPEG/MPEG4 pourvus des extensions suivantes :
  MP3 : ".MP3", ".Mp3", ".mP3" et ".mp3"
  WMA : ".wma", ".WMA" et toutes combinaisons de majuscules/minuscules (p.ex. ".Wma")
  JPEG : ".jpg", ".jpeg", ".JPG", ".JPEG" et toutes combinaisons de majuscules/minuscules (p.ex. ".Jpg")
  MPEG4 : ".asf", ".ASF" et toutes combinaisons de majuscules/minuscules (p.ex. ".Asf")
- Si types différents de fichiers (fichiers audio (MP3/WMA), image fixe (JPEG), et vidéo (MPEG4)) sont enregistrés sur un disque, définissez l'option TYPE FICHIER dans le menu IMAGE sur le paramètre approprié selon les données qui sont à lire. (☞ p. 37)
- Le système reconnaît jusqu'à 150 pistes (fichiers) par groupe, 99 groupes par disque, et peut lire un nombre total de 1000 pistes (fichiers). Par exemple, si vous réglez TYPE FICHIER sur AUDIO (☞ p. 37) et lisez un disque qui contient 500 pistes MP3, 200 fichiers JPEG, et 600 pistes WMA, le système peut lire 500 pistes MP3 et les premières 500 pistes des 600 pistes WMA.
- Le lecture de certains disques MP3/WMA/JPEG/MPEG4 n'est pas toujours possible, et ce en raison des caractéristiques ou des conditions d'enregistrement des disques.

Quelques remarques concernant les disques MP3/WMA uniquement

- Le système prend en charge les fichiers MP3 enregistrés à un débit binaire de 32 -320 kbps et d'une fréquence d'échantillonnage de 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz*, 32 kHz, 44,1 kHz, ou 48 kHz.
- Si les informations de la balise (le nom de l'album, l'auteur et le titre de la piste, etc.) sont enregistrées sur un disque, elles apparaissent dans le panneau de contrôle des fichiers sur l'écran du téléviseur. (☞ p. 28)
- Nous vous recommandons de graver chaque morceau de musique (chanson) à une fréquence d'échantillonnage de 44,1 kHz et un débit de transfert de données de 128 (96*) kbps.
- La lecture de certaines pistes peut ne pas avoir lieu ou présenter des anomalies.

  * WMA uniquement

Remarques concernant les disques JPEG uniquement

- Nous vous recommandons d'enregistrer un fichier à une résolution de 640 x 480. (Un fichier enregistré à une résolution supérieure à 640 x 480 met plus de temps à s'afficher.)
- Ce système peut lire uniquement des fichiers JPEG de base.
- Une distorsion peut être perçue pendant la lecture de certains fichiers sur un disque JPEG.

Remarques concernant les disques MPEG4 uniquement

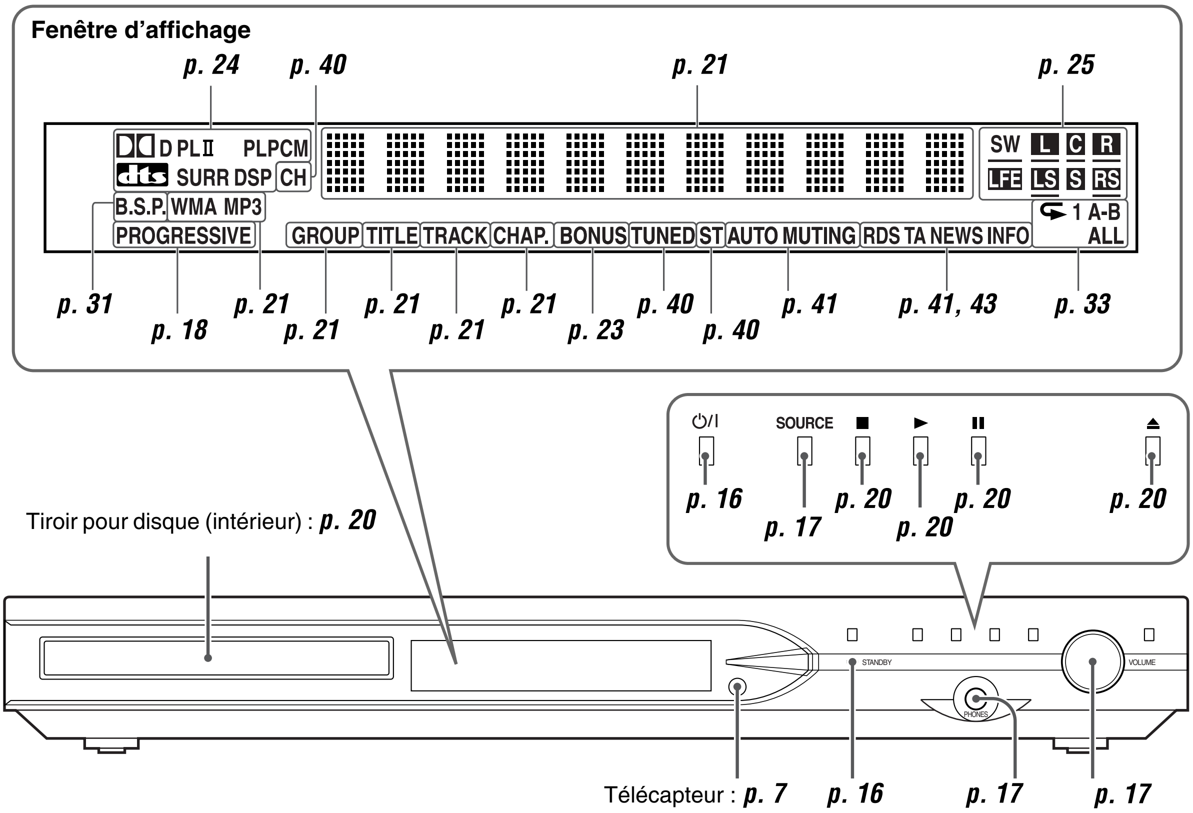
- Le système prend en charge les types de fichiers de format profil simple tels que les fichiers MPEG4 (MPEG4 SP).
- Le système prend en charge les fichiers MPEG4 enregistrés au débit binaire maximum de 384 kbps et au codec audio G.726. (Pour lire le fichier MPEG4, des données audio au format G.726 doivent être contenues dans ce fichier.)
- La taille maximum de l'image lue a une résolution de pixel 352 x 288 (CIF).
- La lecture de certains fichiers peut ne pas avoir lieu ou présenter des anomalies.

"LES CONSOMMATEURS DOIVENT SAVOIR QUE TOUS LES TÉLÉVISEURS À HAUTE DÉFINITION NE SONT PAS COMPLÈTEMENT COMPATIBLES AVEC CE PRODUIT ET PEUVENT PROVOQUER L'AFFICHAGE DE CORPS ÉTRANGERS DANS L'IMAGE. EN CAS DE PROBLÈMES D'IMAGE AVEC LE BALAYAGE PROGRESSIF À 525 OU 625, IL EST RECOMMANDÉ À L'UTILISATEUR DE PASSER À LA CONNEXION 'STANDARD DEFINITION'. POUR TOUTE QUESTION À PROPOS DE LA COMPATIBILITÉ DE NOS TÉLÉVISEURS AVEC CE MODÈLE DE LECTEUR DVD 525p OU 625p, CONTACTER NOTRE SERVICE D'ATTENTION AU CLIENT".

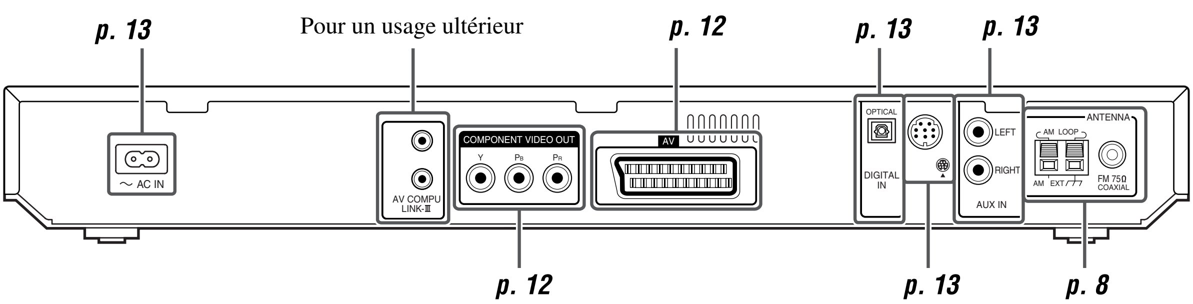
Description des pièces et des commandes

Les illustrations de l'unité centrale et du caisson d'extrêmes graves représentées dans ce manuel correspondent au modèle TH-S8 sauf indication contraire.

Panneau frontal (unité centrale)

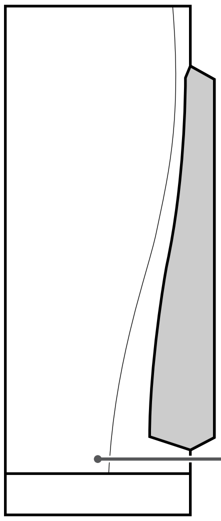


Panneau arrière (unité centrale)

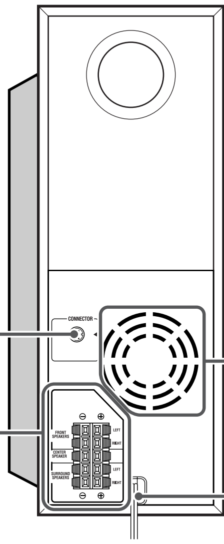


Caisson d'extrêmes graves actif

SP-PWS8/SP-PWS5



Avant



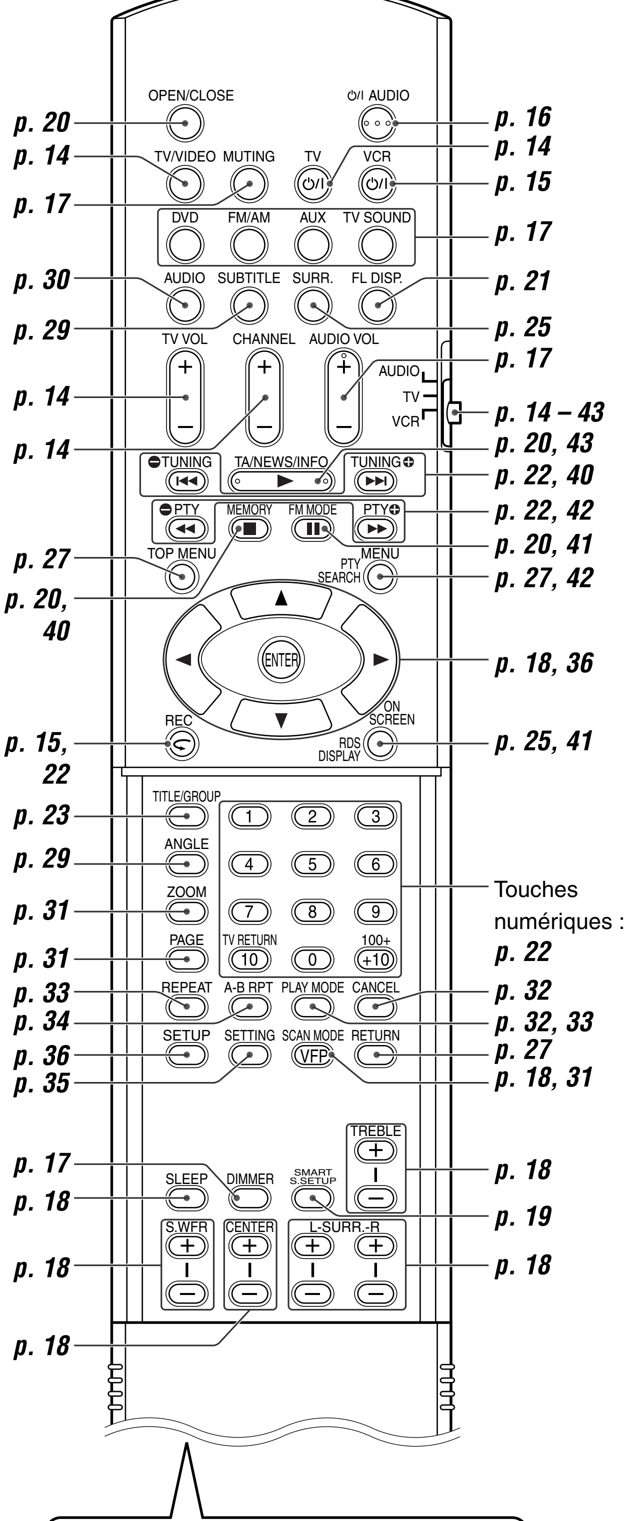
Arrière

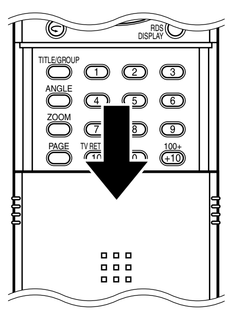
Français

REMARQUE

- Par mesure de sécurité, gardez toujours un espace suffisant derrière le caisson d'extrêmes graves actif.

Télécommande

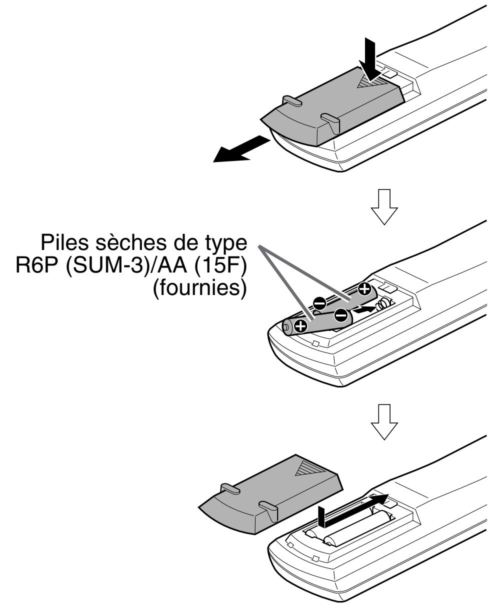




REMARQUE

- Pour accéder aux touches sous le couvercle, faites glisser celui-ci vers le bas.

Mise en place des piles dans de la télécommande



Si la télécommande perd de sa puissance ou de son efficacité, remplacez les deux piles.

PRÉCAUTION

- N’exposez pas les piles à une chaleur excessive et ne les jetez pas au feu.

Fonctionnement du système à l’aide de la télécommande

Dirigez la télécommande directement vers le panneau frontal de l’unité centrale.

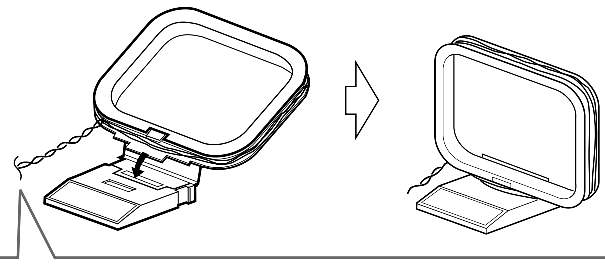
- Faites attention à ne pas masquer le télécapteur.

Branchez le cordon d'alimentation tout à la fin, c'est-à-dire uniquement après avoir effectué tous les autres raccordements.

Raccordement des antennes FM et AM (PO)

■ Antenne cadre AM (PO)

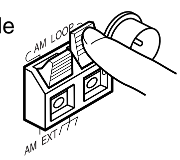
Installation de l'antenne cadre AM (PO) fournie



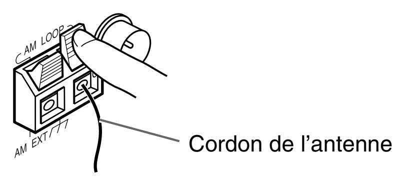
Si le cordon de l'antenne est isolé par le biais d'une gaine, tordez et tirez celle-ci pour l'ôter.

Raccordement de l'antenne cadre AM (PO)

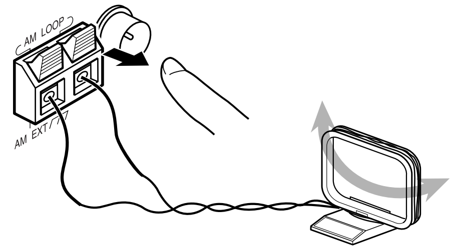
1



2



3

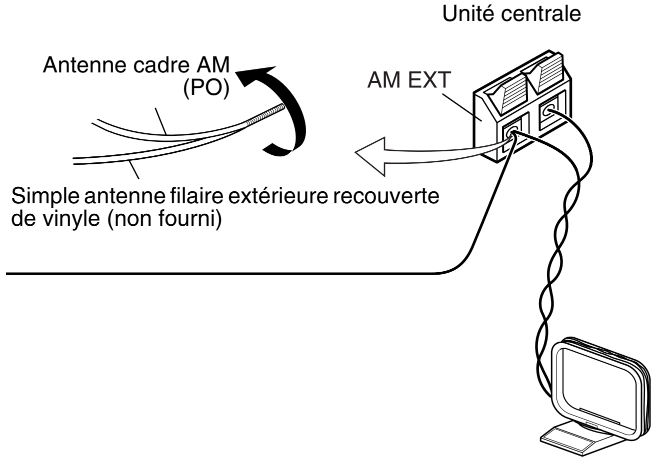


- Tournez l'antenne cadre jusqu'à ce que la réception des programmes AM (PO) soit bonne.

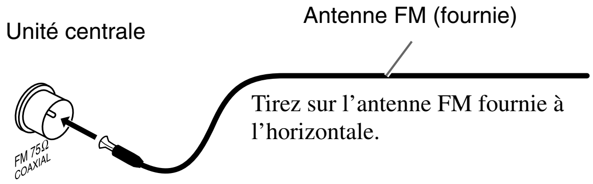
REMARQUE

- Assurez-vous que les conducteurs des antennes ne touchent aucun autre borne, cordon de raccordement et cordon d'alimentation. La réception pourrait en être affectée.

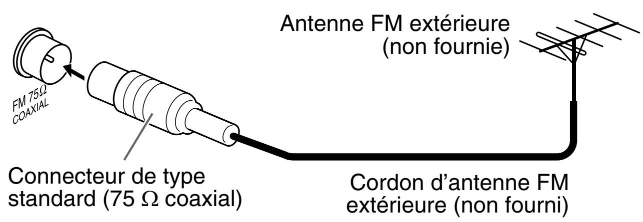
En cas de mauvaise réception



■ Antenne FM



En cas de mauvaise réception



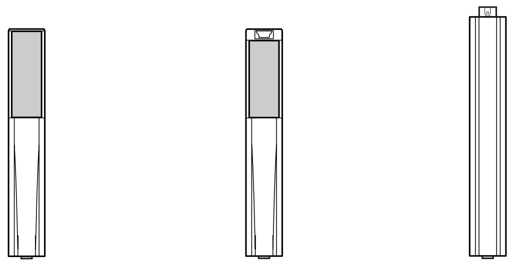
REMARQUE

- Nous recommandons d'utiliser un câble coaxial pour l'antenne FM compte tenu de la protection contre les interférences.

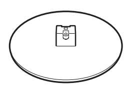
Français

Montage des enceintes avant et surround

La procédure suivante couvre le montage de l’enceinte avant. Le montage des enceintes avant et surround s’effectue de la même façon.



Enceinte avant (×2) Enceinte surround (×2) Support (×4)



Socle (×4)

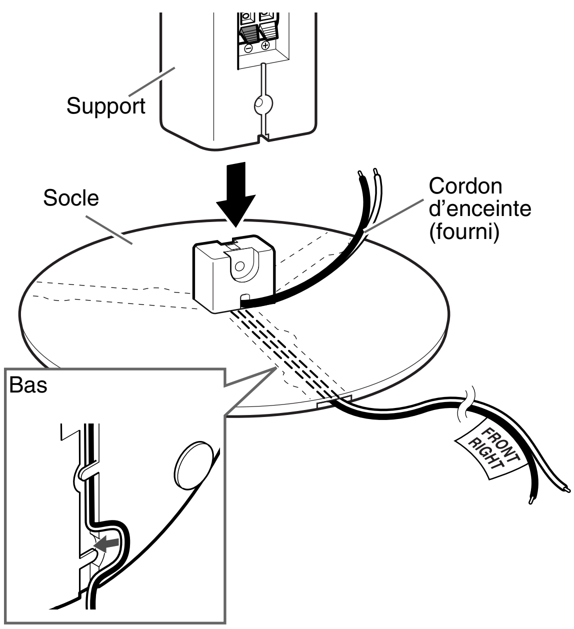
REMARQUE

- Le support et le socle sont généralement utilisés à la fois pour le montage des enceintes avant et surround.

Avant l’assemblage :

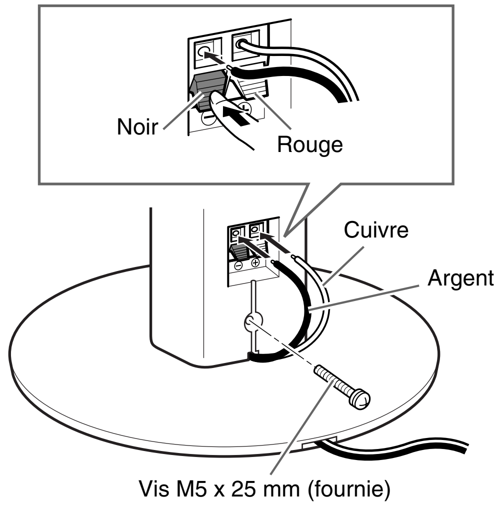
- Ayez à portée de main un tournevis cruciforme (non fourni).
- Faites attention de ne pas faire tomber le socle lors du montage pour éviter d’endommager le sol ou de vous blesser.

1

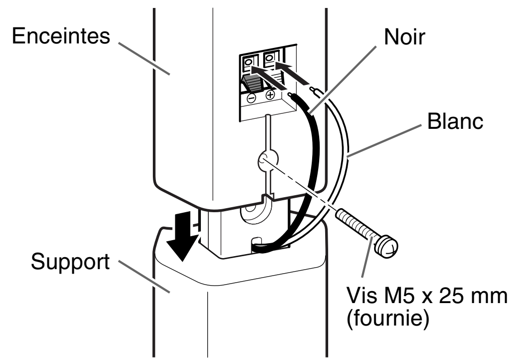


- Vous pouvez acheminer les cordons des enceintes à travers l’une des trois rainures sur le socle en fonction de la configuration des enceintes.
- En fonction des conditions d’installation, vous pouvez monter les enceintes avant et surround sans les supports. Dans un tel cas, fixez les enceintes directement au socle plutôt que sur le support.

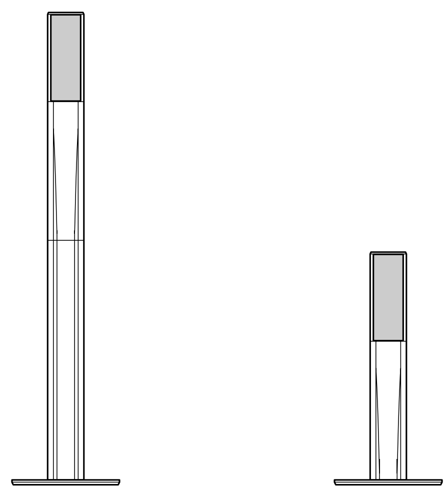
2



3



Achèvement

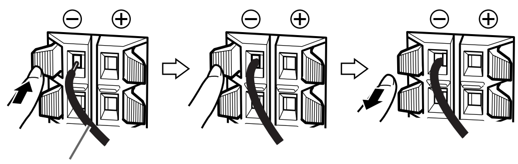


avec support sans support

Raccordement des enceintes satellite (avant, centrale, Surround)

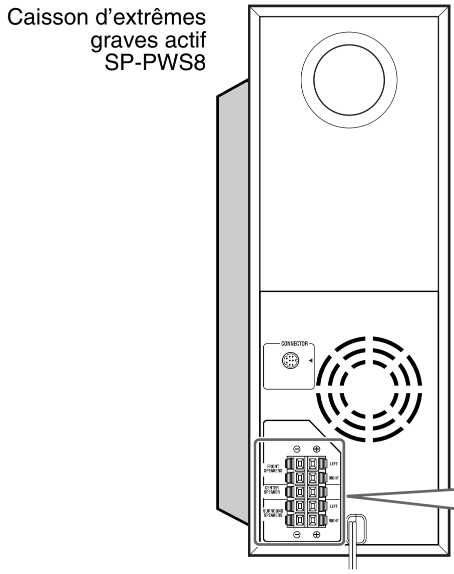
Avant le raccordement des cordons des enceintes :
Ôtez le revêtement isolant en le faisant pivoter et en tirant.

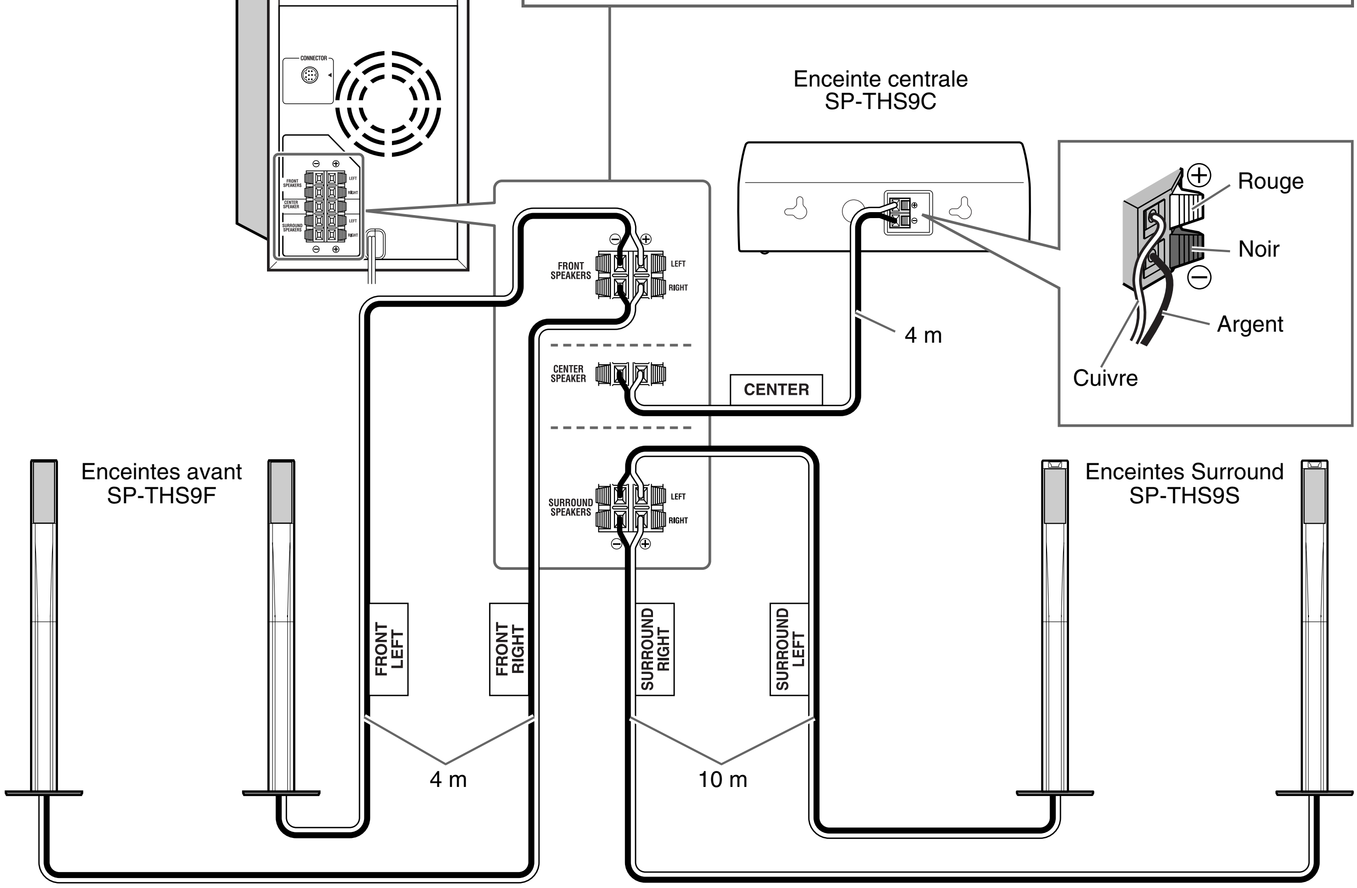




- Connectez les cordons argent aux bornes noires (⊖).
- Connectez les cordons cuivre aux bornes (⊕) en vous référant au tableau ci-dessous :

FRONT SPEAKERS (LEFT)	Blanc
FRONT SPEAKERS (RIGHT)	Rouge
CENTER SPEAKER	Vert
SURROUND SPEAKERS (LEFT)	Bleu
SURROUND SPEAKERS (RIGHT)	Gris





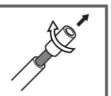
PRÉCAUTION

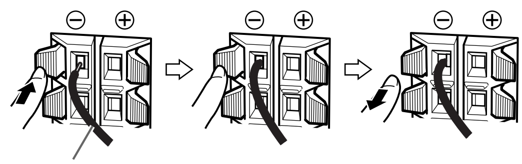
- Si vous décidez de raccorder des enceintes autres que celles fournies, utilisez des enceintes possédant la même impédance (SPEAKER IMPEDANCE) indiquée près des bornes d'enceintes à l'arrière du caisson d'extrêmes graves actif.
- NE tentez PAS de raccorder plusieurs enceintes à une borne d'enceinte.

Suite à la page suivante

Français

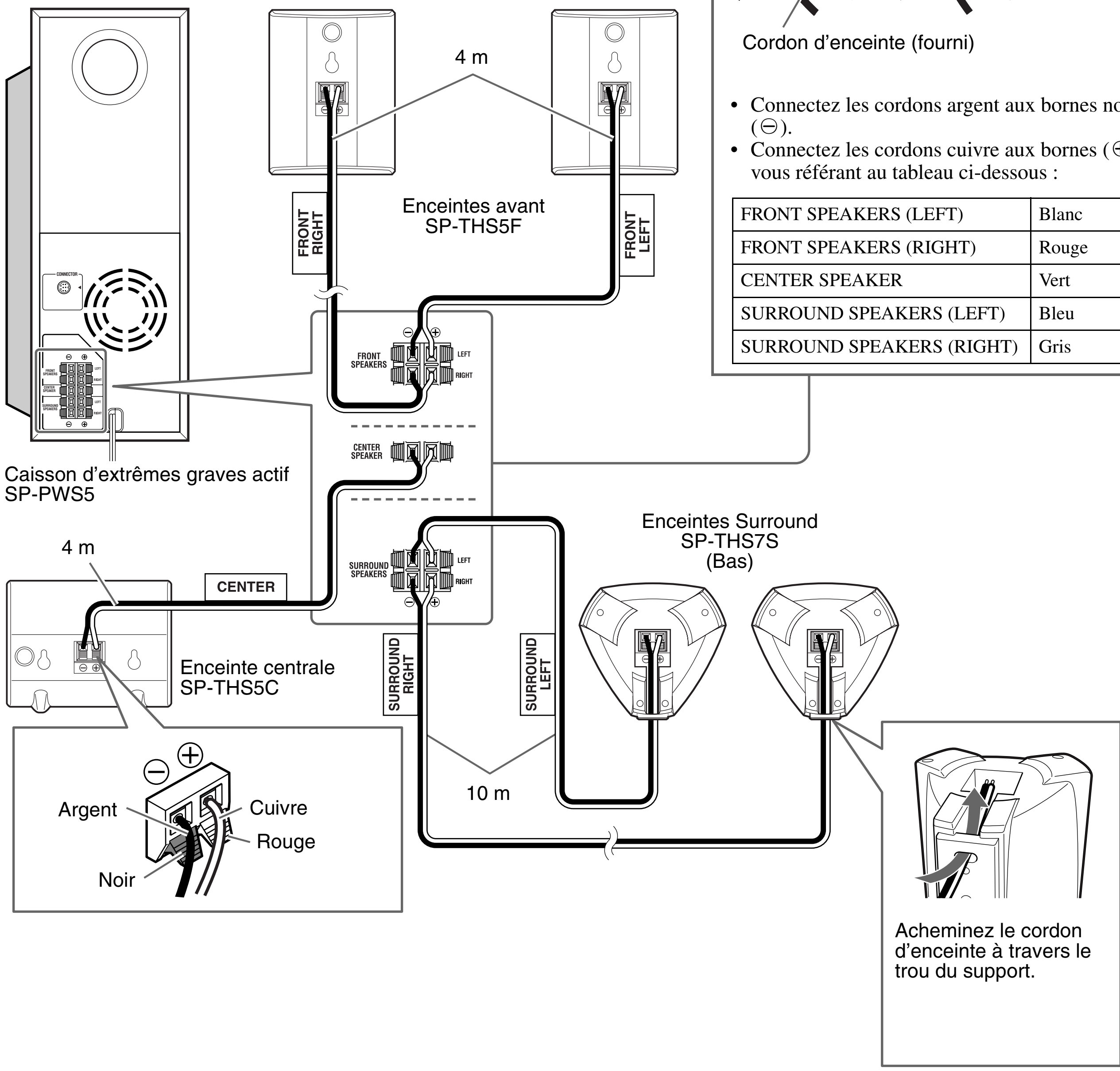
Avant le raccordement des cordons des enceintes :
Ôtez le revêtement isolant en le faisant pivoter et en tirant.





- Connectez les cordons argent aux bornes noires (⊖).
- Connectez les cordons cuivre aux bornes (⊕) en vous référant au tableau ci-dessous :

FRONT SPEAKERS (LEFT)	Blanc
FRONT SPEAKERS (RIGHT)	Rouge
CENTER SPEAKER	Vert
SURROUND SPEAKERS (LEFT)	Bleu
SURROUND SPEAKERS (RIGHT)	Gris

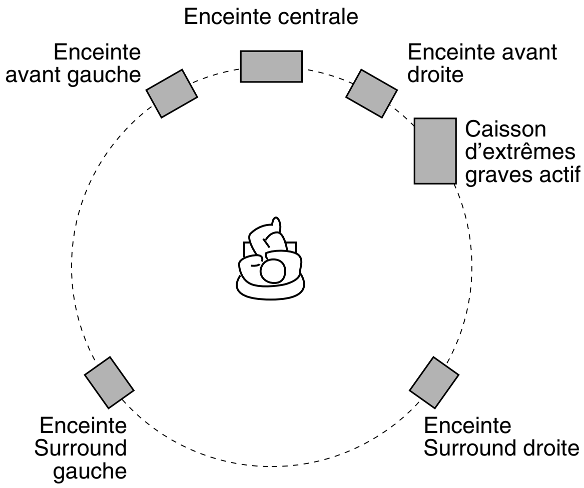


PRÉCAUTION

- Si vous décidez de raccorder des enceintes autres que celles fournies, utilisez des enceintes possédant la même impédance (SPEAKER IMPEDANCE) indiquée près des bornes d'enceintes à l'arrière du caisson d'extrêmes graves actif.
- NE tentez PAS de raccorder plusieurs enceintes à une borne d'enceinte.

- Installation des enceintes satellite au mur ;
  - Il est impératif que l'installation murale soit effectuée par un technicien qualifié.
    N'effectuez PAS l'installation murale des enceintes satellite par vous-même pour éviter les dommages éventuels consécutifs à une chute due à un défaut d'aménagement ou une faiblesse dans la structure de la cloison.
  - Le choix de l'emplacement est primordial. La mise en place des enceintes à un endroit gênant pour les activités quotidiennes peut être à l'origine de blessures ou de détériorations du matériel.

Disposition des enceintes



REMARQUE

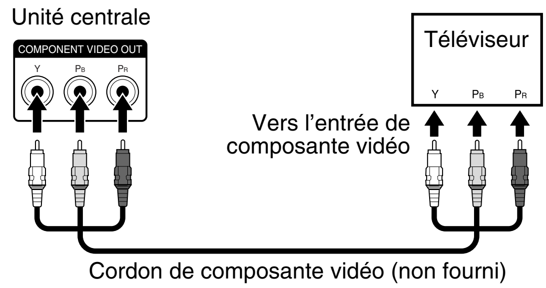
- Le blindage antimagnétique des enceintes satellite et du caisson d'extrêmes graves n'empêche pas le brouillage de l'écran du téléviseur. Dans ce cas, gardez un espace suffisant entre les enceintes et le téléviseur.
- Les enceintes sont blindées magnétiquement pour éviter toute distorsion des couleurs sur les téléviseurs. Cependant, s'il n'est pas installé correctement, il peut causer une distorsion des couleurs. Faites attention aux points suivant lors de l'installation des enceintes.
  – Si les enceintes doivent être installées près d'un téléviseur, mettez le téléviseur hors tension ou débranchez-le du secteur avant d'installer les enceintes. Attendez ensuite 30 minutes avant de remettre le téléviseur sous tension.

  Certains téléviseurs peuvent quand même être perturbés, même si vous avez suivi la procédure ci-dessus. Si cela se produit, éloignez les enceintes du téléviseur.
- Placez les enceintes satellite sur une surface à plat et à niveau.
- Vérifiez que le caisson d'extrêmes graves actif est installé du côté droit du téléviseur. Si vous installez le caisson d'extrêmes graves actif du côté gauche, maintenez une distance suffisante entre les deux appareils pour éviter un brouillage de l'écran du téléviseur.

Raccordement à un téléviseur

- Une distorsion de l'image est parfois perceptible lorsque vous connectez le lecteur au téléviseur via un magnétoscope ou à un combi TV/Vidéo.
- Il vous faut définir "TYPE D'ECRAN" dans le menu IMAGE de manière adéquate en fonction du rapport largeur/hauteur de votre téléviseur. (☞ p. 37)

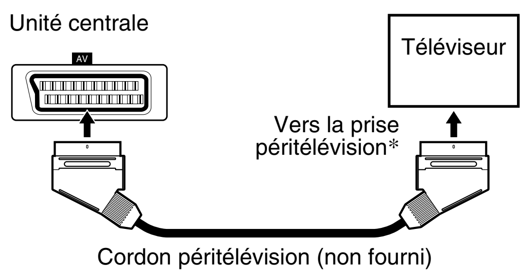
■ Pour raccorder un téléviseur équipé de prise d'entrée de composante vidéo



REMARQUE

- Si votre téléviseur est équipé d'une entrée vidéo progressive, activez le mode de balayage progressif pour une meilleure qualité d'image. (☞ p. 18)
- Si les prises d'entrée de composante vidéo de votre téléviseur sont du type BNC, utilisez un adaptateur (non fourni) pour convertir les fiches à broches en fiches BNC.
- Les signaux vidéo composante peuvent être émis uniquement quand vous sélectionnez "DVD" comme source de lecture. (☞ p. 17)

■ Pour raccorder un téléviseur à l'aide de la prise péritélévision



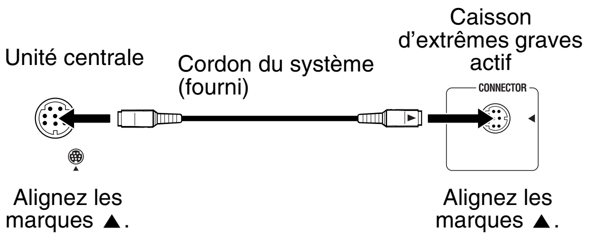
* Signal de sortie audio des prises péritélévision de certains téléviseurs. En pareil cas, le son du téléviseur passe par le système.

REMARQUE

- Aucun signal sonore ne sort de la prise péritélévision "AV" (SCART).
- Sélectionnez le mode de balayage approprié en fonction de votre téléviseur. Reportez-vous à la rubrique "Modification du mode de balayage" (☞ p. 18).

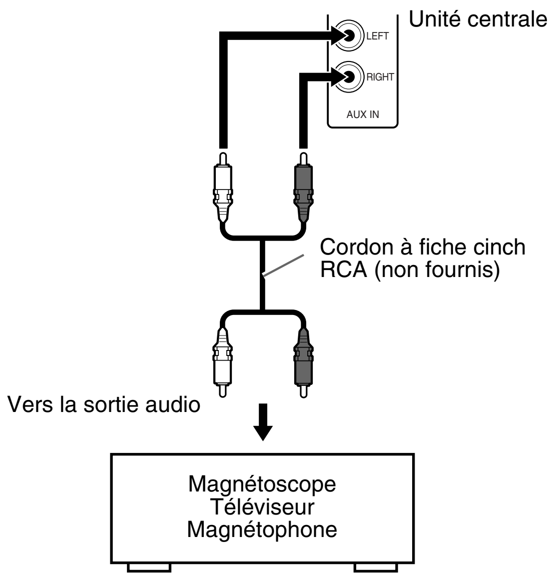
Français

Raccordement du caisson d'extrêmes graves actif



Raccordement à un appareil analogique

Vous pouvez profiter du son d'un composant analogique.

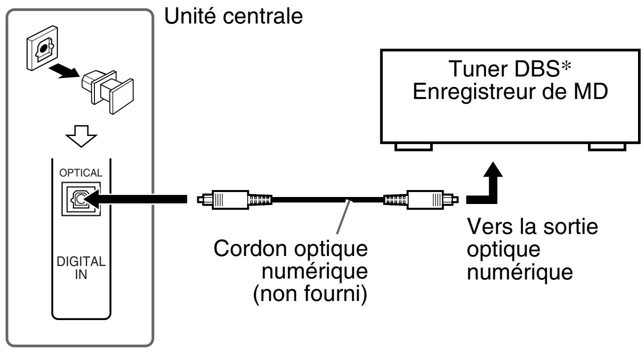


REMARQUE

- Le raccord d'un dispositif d'amélioration sonore, p.ex. un égaliseur graphique, entre les composants source et le système peut engendrer une distorsion des sons vocaux émis via le système.
- Lors d'une lecture via un appareil vidéo, comme p.ex. un magnétoscope :
  - Pour écouter le son, sélectionnez "AUX" comme source de lecture. (☞ p. 17)
  - Pour voir l'image, raccordez la prise de sortie vidéo de l'appareil directement à la prise d'entrée vidéo du téléviseur, puis sélectionnez le mode d'entrée approprié sur le téléviseur.

Raccordement à un appareil numérique

Vous pouvez profiter du son d'un composant numérique.



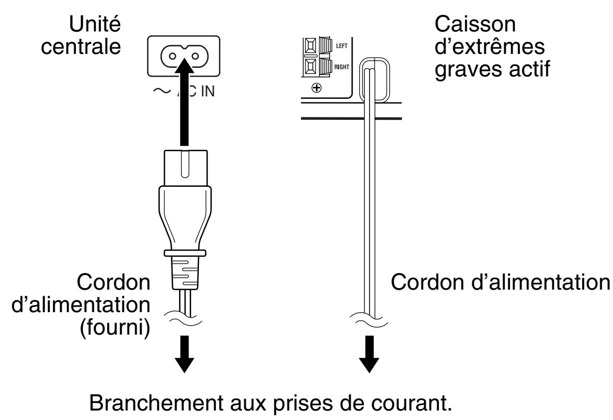
* DBS = Direct Broadcasting Satellite

REMARQUE

Lors d'une lecture via un appareil vidéo, comme p.ex. un tuner DBS :
- Pour écouter le son, sélectionnez "AUX DIGITAL" comme source de lecture. (☞ p. 17)
- Pour voir l'image, raccordez la prise de sortie vidéo de l'appareil directement à la prise d'entrée vidéo du téléviseur, puis sélectionnez le mode d'entrée approprié sur le téléviseur.

Raccordement du cordon d'alimentation

Vérifiez que tous les autres raccordements ont bien été effectués.

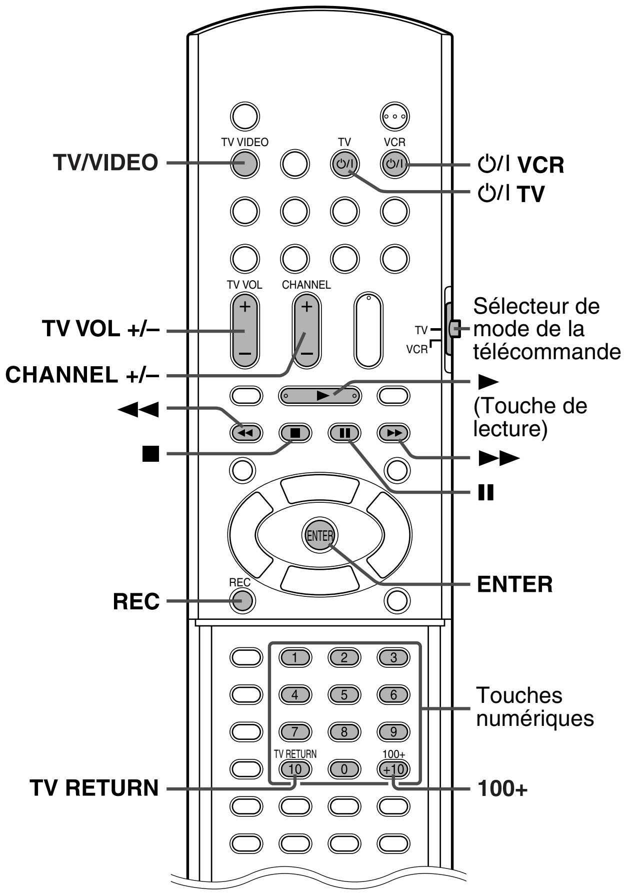


PRÉCAUTION

- Débranchez le cordon d'alimentation si vous avez à nettoyer ou à déplacer le système.
- Ne tirez pas sur le cordon d'alimentation pour le débrancher. Procédez toujours en tenant et en tirant sur la fiche pour éviter toute détérioration du cordon.

Fonctionnement des composants externes à l'aide de la télécommande

Les touches décrites ci-dessous sont utilisées aux pages 14 et 15.



REMARQUE

- Les codes des fabricants peuvent faire l'objet de modifications sans préavis.
- Il faut à nouveau régler les codes après remplacement des piles de la télécommande.

Fonctionnement du téléviseur

■ Pour régler le code du fabricant

Il est possible de faire fonctionner un téléviseur JVC sans avoir à régler le code du fabricant.

1 Poussez le sélecteur de mode de la télécommande sur TV.

2 Appuyez sur ⏻/I TV et maintenez-la enfoncée.

Maintenez la touche enfoncée jusqu'au terme de l'étape 4.

3 Appuyez sur ENTER.

4 Entrez le code du fabricant (2 chiffres) à l'aide des touches numériques (1-9, 0).

Exemples :
Téléviseur Hitachi :
Appuyer sur 0, puis sur 7.
Téléviseur Toshiba :
Appuyer sur 2, puis sur 9.

Fabricant	Code	Fabricant	Code
JVC	01	Nordmende	13, 14, 18, 26 – 28
Akai	02, 05	Okano	09
Blaupunkt	03	Orion	15
Daewoo	10, 31, 32	Panasonic	16, 17
Fenner	04, 31, 32	Philips	10
Fisher	05	Saba	13, 14, 18, 26 – 28
Grundig	06	Sanyo	05
Hitachi	07, 08	Schneider	02, 05
Inno-Hit	09	Sharp	20
Irradio	02, 05	Sony	21 – 25
Magnavox	10	Telefunken	13, 14, 18, 26 – 28
Mitsubishi	11, 33	Thomson	13, 14, 18, 26 – 28, 30
Miver	03	Toshiba	29
Nokia	12, 34		

5 Relâchez la touche ⏻/I TV.

Si à une marque correspondent plusieurs codes, essayez jusqu'à ce que vous trouviez le bon.

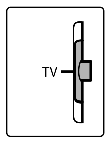
■ Fonctionnement

Dirigez la télécommande vers le téléviseur.

IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour faire fonctionner le téléviseur :

- Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur TV.



Les touches suivantes sont disponibles :

⏻/I TV :	Pour allumer et éteindre le téléviseur.
TV VOL +/– :	Pour régler le volume.
TV/VIDEO :	Pour sélectionner le mode d'entrée (TV ou VIDÉO).
CHANNEL +/– :	Pour changer de canal.
1-10, 0, +10 (100+) :	Pour sélectionner le canal.
TV RETURN :	Pour commuter entre le canal précédemment sélectionné et le canal en cours.

Reportez-vous à la page 14 pour l'emplacement des touches.

Fonctionnement du magnétoscope

■ Pour régler le code du fabricant

1 Poussez le sélecteur de mode de la télécommande sur VCR.

2 Appuyez sur ⏻/I VCR et maintenez-la enfoncée.

Maintenez la touche enfoncée jusqu'au terme de l'étape 4.

3 Appuyez sur ENTER.

4 Entrez le code du fabricant (2 chiffres) à l'aide des touches numériques (1-9, 0).

Exemples :
Magnétoscope Panasonic :
Appuyer sur 2, puis sur 1.
Magnétoscope Philips :
Appuyer sur 0, puis sur 5.

Fabricant	Code	Fabricant	Code
JVC	01	Nokia	16
Aiwa	02, 20	Nordmende	17 – 19, 31
Bell+Howell	03, 16	Orion	20
Blaupunkt	04	Panasonic	21
CGM	03, 05, 16	Philips	05, 22
Daewoo	34	Phonola	05
Digtal	05	Saba	17 – 19, 23, 31
Fisher	03, 16	Samsung	24, 25
G.E.	06	Sanyo	03, 16
Grundig	07	Sharp	26, 27
Hitachi	08, 09	Siemens	07
Loewe	05, 10, 11	Sony	28 – 30, 35
Magnavox	04, 05	Telefunken	17 – 19, 31, 32
Mitsubishi	12 – 15	Toshiba	33

5 Relâchez la touche ⏻/I VCR.

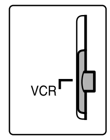
Si à votre marque correspondent plusieurs codes, essayez jusqu'à ce que vous trouviez le bon.

■ Fonctionnement

Dirigez la télécommande vers le magnétoscope.

IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour faire fonctionner un magnétoscope :
Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur VCR.



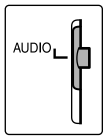
Les touches suivantes sont disponibles :

- ⏻/I VCR : Pour allumer et éteindre le magnétoscope.
- ► (Touche de lecture) : Pour démarrer la lecture.
- ■ : Pour arrêter la lecture.
- ❚❚ : Pour l'arrêt sur image (Pause).
- ►► : Pour avancer rapidement la cassette vidéo.
- ◄◄ : Pour rembobiner la cassette vidéo.
- REC : Pour démarrer l'enregistrement ou interrompre momentanément l'enregistrement si la touche est actionnée en simultané avec ► (lecture) ou avec ❚❚, respectivement.
- CHANNEL +/– : Pour changer les canaux de télévision sur le magnétoscope.

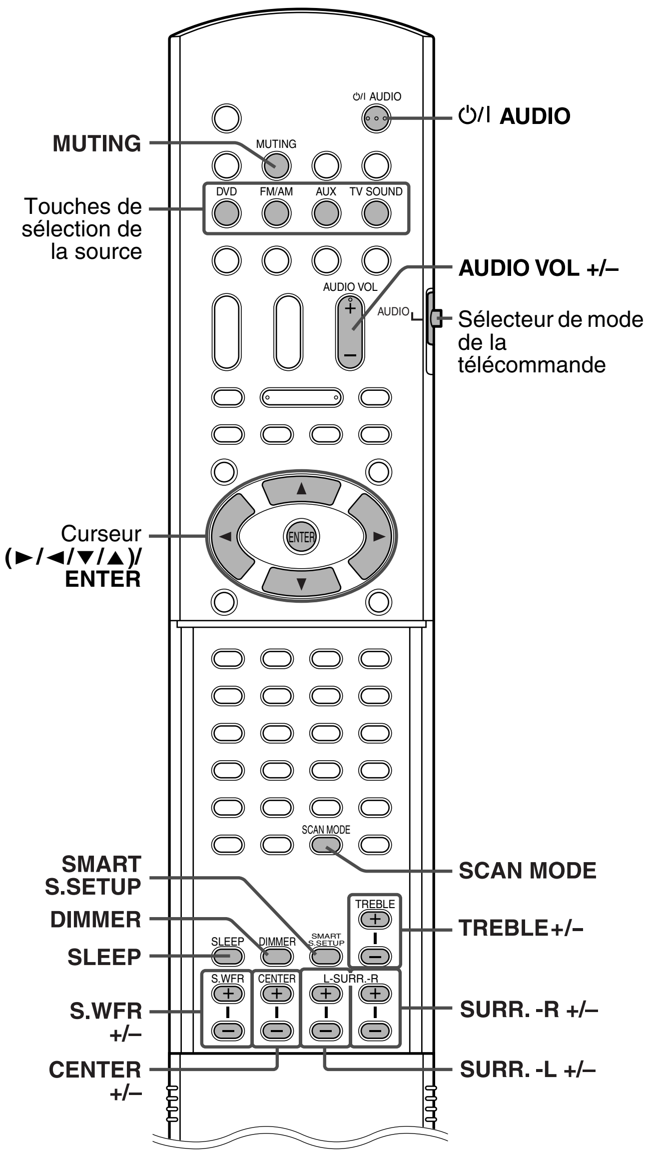
Les touches sur la télécommande sont utilisées pour expliquer la plupart des opérations dans ce mode d'emploi. Vous pouvez utiliser les touches de l'unité centrale de la même façon que celles de la télécommande, sauf indication contraire.

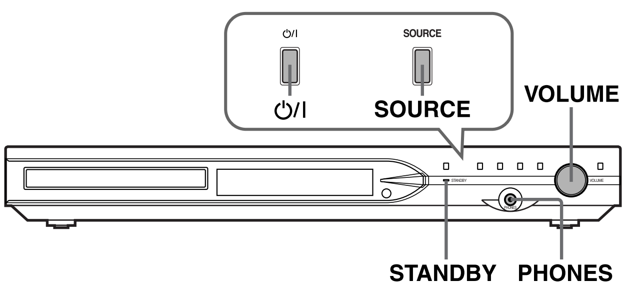
IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour l'opération suivante :
- Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.



Les touches décrites ci-dessous sont utilisées aux pages 16 et 19.





Marche/Arrêt du système

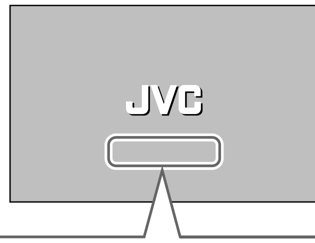
À l'aide de la télécommande :

Appuyez sur ⏻/I AUDIO.

Sur l'unité centrale :

Appuyez sur ⏻/I.

Si vous sélectionnez DVD comme source (☞ p. 17), les messages suivants apparaissent sur l'écran du téléviseur.



- "OUVERTURE"/"FERMETURE" :
  Apparaît lorsque vous ouvrez ou fermez le tiroir pour disque.
- "EN LECTURE" :
  Apparaît lors de la lecture des données sur le disque par le système.
- "ERREUR DE CODE REGIONAL!" :
  Apparaît en cas de discordance du code de région du DVD VIDÉO et du code pris en charge par le système. La lecture du disque est impossible.
- "PAS DE DISQUE" :
  Apparaît si aucun disque n'est chargé.
- "DISQUE ILLISIBLE" :
  Apparaît si le disque chargé est incompatible.

REMARQUE

- Le témoin STANDBY s'allume quand l'appareil est éteint et s'éteint lorsque le système est allumé.
- L'alimentation au caisson d'extrêmes graves passe par l'unité centrale. Le témoin POWER ON vert sur le caisson d'extrêmes graves s'allume quand le système est allumé.
- Une faible consommation d'électricité demeure même quand l'appareil est éteint (unité centrale uniquement). L'appareil est dit en veille, et le témoin STANDBY correspondant s'allume. Débranchez le cordon d'alimentation de la prise secteur pour mettre l'appareil complètement hors circuit.
- Il est également possible d'allumer le système en appuyant sur les touches suivantes :
  - OPEN/CLOSE sur la télécommande ou sur ⏏ de l'unité centrale
  - Une des touches de sélection de la source sur la télécommande
  - ► sur l'unité centrale. Vous ne pouvez pas utiliser les mêmes touches sur la télécommande, sauf après avoir appuyé sur FM/AM.

Français

Reportez-vous à la page 16 pour l'emplacement des touches.

Sélection de la source pour la lecture

À l'aide de la télécommande :

Appuyez sur l'une des touches de sélection de la source (DVD, FM/AM, AUX ou TV SOUND).

DVD : Pour lire un disque (DVD VIDÉO, CD vidéo, etc.). (☞ p. 20)

FM/AM : Pour écouter une station FM ou AM (PO). (☞ p. 40) À chaque fois que vous appuyez sur la touche, vous activez tour à tour la bande FM et AM (PO).

AUX : Pour sélectionner la source à partir d'un appareil raccordé aux prises AUX IN ou DIGITAL IN. (☞ p. 13) À chaque fois que vous appuyez sur la touche, vous activez tour à tour la source "AUX" et "AUX DIGITAL".

TV SOUND : Pour sélectionner le téléviseur (d'où sortent les signaux audio) raccordé à la prise péritélévision. (☞ p. 12)

Sur l'unité centrale :

Appuyez plusieurs fois sur SOURCE jusqu'à ce que le nom de la source qui vous intéresse apparaisse sur la fenêtre d'affichage.

REMARQUE

- Lorsqu'une source hormis DVD est sélectionnée, ce système n'émet pas de signaux vidéo.
- Le changement de source peut prendre un certain temps.

Réglage du volume [VOLUME]

PRÉCAUTION

- Vérifiez que le niveau sonore est au minimum avant de démarrer une source.
  Si le volume est réglé à plein, un bruit très fort sortira des enceintes, pouvant provoquer des troubles auditifs irrémédiables et/ou endommager le matériel.

À l'aide de la télécommande :

Appuyez sur AUDIO VOL + ou –.

Sur l'unité centrale :

Tournez le bouton VOLUME.

Utilisation d'un casque d'écoute (non fourni)

PRÉCAUTION

Vérifiez que le volume est baissé :

- Avant de raccorder le casque ou de le mettre sur vos oreilles, car un haut volume pourrait causer une détérioration du matériel et des troubles auditifs.
- Avant de déconnecter le casque pour éviter un bruit très fort et soudain dans les enceintes.

Lors du raccordement d'un casque d'écoute à la prise PHONES de l'unité centrale, le système annule automatiquement le mode Surround (☞ p. 24) actuellement sélectionné, désactive les enceintes, éteint le caisson d'extrêmes graves et enclenche le mode casque. "HEADPHONE" apparaît sur la fenêtre d'affichage.

Mode casque

L'usage du casque permet de restituer les signaux suivants, quel que soit le réglage des enceintes :

- Pour les sources à 2 canaux, les signaux avant gauche et avant droit sont restitués dans le casque.
- Les sons multicanaux sont réduits par mixage puis restitués dans le casque.
- (DVD AUDIO) Lorsque le disque interdit le mixage, seuls les signaux avant gauche et avant droit sont restitués dans le casque. Dans une telle situation, "L/R ONLY" apparaît sur la fenêtre d'affichage pendant quelques secondes.

Arrêt momentané du son [MUTING]

Appuyez sur MUTING.

Pour rétablir le son

Effectuez l'une des procédures suivantes :

- Appuyez de nouveau sur MUTING.
- Appuyez sur AUDIO VOL +/– (ou tournez VOLUME sur l'unité centrale).

Réglage de la luminosité des indications [DIMMER]

Appuyez sur DIMMER.

À chaque fois que vous appuyez sur la touche, le niveau de la luminosité change.

Reportez-vous à la page 16 pour l'emplacement des touches.

Minuteur de mise en attente [SLEEP]

Le système s'éteint automatiquement lorsque le temps spécifié s'est écoulé.

Appuyez sur SLEEP.

À chaque fois que vous appuyez sur la touche, l'heure d'arrêt change.

Exemple :



Pour vérifier le temps restant
Appuyez une fois sur SLEEP.

Pour changer le temps restant
Appuyez plusieurs fois sur SLEEP.

Pour annuler
Appuyez plusieurs fois sur SLEEP jusqu'à ce que "SLEEP OFF" apparaisse.

- La fonction d'arrêt programmable également se désactive si vous éteignez le système.

Réglage du niveau de sortie du caisson d'extrêmes graves et des enceintes centrales/surround [SUBWFR, CENTER, SURR L/R]

Appuyez sur S.WFR +/– pour régler le caisson d'extrêmes graves.

Appuyez sur CENTER +/– pour régler l'enceinte centrale.

Appuyez sur SURR.-L +/– pour régler l'enceinte surround gauche.

Appuyez sur SURR.-R +/– pour régler l'enceinte surround droite.

REMARQUE

- Vous pouvez également faire des réglages au moyen du menu de configuration affiché sur l'écran du téléviseur. (☞ p. 37)
- Les réglages s'appliquent à toutes les sources.
- Vous ne pouvez pas faire de réglages lorsque FM ou AM est sélectionné comme source.

Réglage des aigus [TREBLE]

Appuyez sur TREBLE +/–.

REMARQUE

- Les réglages s'appliquent à toutes les sources.

Modification du mode de balayage

Le système peut être ajusté au mode de balayage de votre téléviseur.

REMARQUE

- Pour utiliser le système en mode PROGRESSIVE, l'unité centrale doit être raccordée au téléviseur à l'aide d'un cordon de composante vidéo (non fourni). (☞ p. 12)

■ Lorsque DVD est sélectionné comme source et à l'arrêt

1 Appuyez sur SCAN MODE et maintenez-la enfoncée pendant 2 secondes.

"RGB", "Y/C", ou "PROGRESSIVE" apparaît sur la fenêtre d'affichage.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner le mode désiré.

- RGB : À sélectionner lorsque votre téléviseur est compatible avec les signaux de RGB entrelacé et vidéo composite.
- Y/C : À sélectionner lorsque votre téléviseur est compatible avec le signal S-vidéo entrelacé.
- PROGRESSIVE : À sélectionner lorsque votre téléviseur équipé de prises composante est compatible avec une entrée vidéo progressive.

Vous pouvez obtenir une meilleure qualité d'image dans l'ordre suivant — "PROGRESSIVE" > "RGB" > "Y/C" > Composite.

3 Appuyez sur ENTER alors que le mode sélectionné est affiché.

Lorsque "PROGRESSIVE" est sélectionné, l'indicateur PROGRESSIVE s'allume sur la fenêtre d'affichage.

REMARQUE

- Bien que l'image puisse être déformée lorsque vous appuyez sur ENTER, il ne s'agit pas d'un mauvais fonctionnement du système.
- "RGB" est la valeur sélectionnée par défaut sur la fenêtre d'affichage.

- Certains téléviseurs à balayage progressif et haute définition ne sont pas entièrement compatibles avec ce système, d'où une image paraissant artificielle lors de la lecture d'un DVD VIDÉO en mode de balayage progressif. Dans un tel cas, passez en mode de balayage "RGB" ou "Y/C".
  Pour vérifier la compatibilité de votre téléviseur, contactez le service clientèle JVC le plus proche de vous.
- Tous les téléviseurs à balayage progressifs et haute définition de JVC sont entièrement compatibles avec ce système.

Optimiser les réglages des enceintes [Configuration Smart Surround]

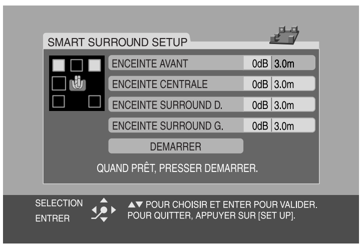
REMARQUE

- Lorsque vous vous déplacez, que vous déplacez les enceinte ou que vous remplacez les enceintes fournies par d'autres, vous devez effectuer la configuration Smart Surround à nouveau.

■ Lorsque DVD est sélectionné comme source et à l'arrêt

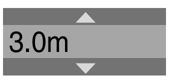
1 Prenez la position dans laquelle vous écoutez normalement le son.

2 Appuyez sur SMART S.SETUP et maintenez-la enfoncée.



"SETTING UP" clignote sur la fenêtre d'affichage.

3 Appuyez sur ENTER, puis sur le curseur ▼/▲ pour sélectionner la distance entre les enceintes avant et la position d'écoute, et appuyez sur ENTER.



4 Appuyez sur le curseur ▼/▲ pour sélectionner START, et appuyez sur ENTER.

5 Frappez des mains une fois au-dessus de votre tête.

6 Assurez-vous que "TERMINE !" apparaît sur l'écran du téléviseur, puis appuyez sur SMART S.SETUP.

Le système détecte le son résultant du frappement des mains grâce aux enceintes satellites, et effectue automatiquement les meilleurs réglages pour chaque enceinte surround.
"TERMINE !" apparaît sur l'écran du téléviseur quand la configuration Smart Surround est terminée.

Lorsque "ECHEC !" apparaît sur l'écran du téléviseur

Le système ne peut pas détecter correctement le son résultant du frappement des mains. Dans ce cas, suivez les instructions qui apparaissent sur l'écran du téléviseur.

- Lorsque le système détecte le son résultant du frappement des mains avec le message Défaillant "ECHEC !" trois fois, réglez la distance (DISTANCE) et le niveau de sortie (NIVEAU) manuellement (☞ p. 37).

Pour annuler

Appuyez sur SMART S.SETUP.

REMARQUE

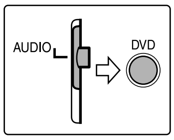
- Vous devez régler le niveau de sortie du caisson d'extrêmes graves (NIVEAU) manuellement. (☞ p. 18)
- Lors de l'étape 2, "SW ERROR" apparaît sur la fenêtre d'affichage si l'unité centrale et le caisson d'extrêmes graves actif ne sont pas correctement branchés à l'aide du cordon du système fourni.

- Une icône telle que DVD VIDEO indique les types de disques que vous pouvez utiliser.

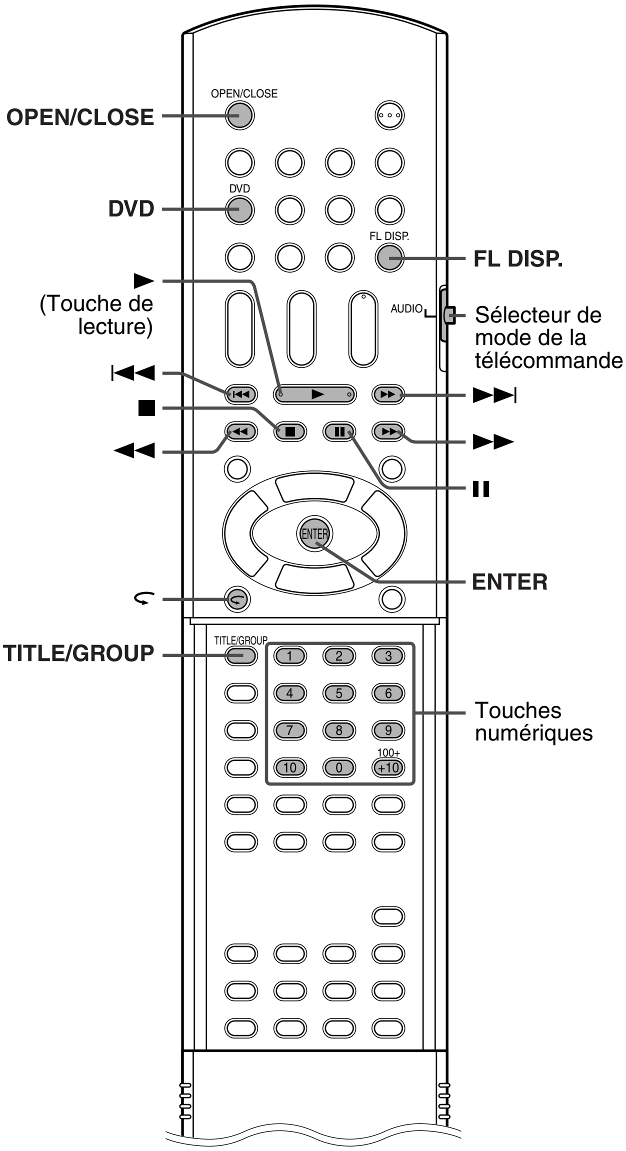
IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour l'opération suivante :

1 Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.
2 Appuyez sur DVD.



Les touches décrites ci-dessous sont utilisées aux pages 20 et 23.



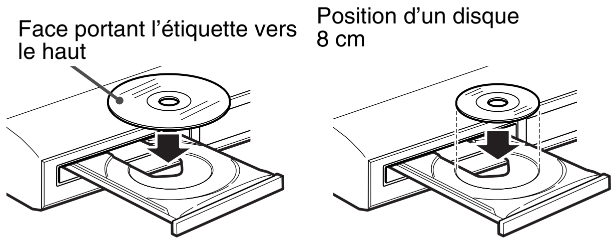
Lecture de base

1 Appuyez sur OPEN/ CLOSE.

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

- Le système s'allume, et le tiroir pour disque s'ouvre.
- ⏏ sur l'unité centrale peut aussi être utilisée.

2 Insérez un disque.



3 ► Appuyez sur la touche (lecture).

Disque MP3/WMA

Le panneau de contrôle des fichiers (☞ p. 28) apparaît sur l'écran du téléviseur.

Disque JPEG

Chaque fichier (images fixes) s'affiche sur l'écran du téléviseur pendant environ 3 secondes (diaporama). Lorsque la lecture est interrompue, le panneau de contrôle des fichiers (☞ p. 28) apparaît sur l'écran du téléviseur.

Disques MPEG4

Appuyer sur TOP MENU ou sur MENU a pour effet d'afficher le panneau de contrôle des fichiers (☞ p. 28) sur l'écran du téléviseur durant la lecture.

■ Pour faire une pause

Appuyez sur II.

Pour revenir à la lecture, appuyez sur ► (touche de lecture).

■ Pour arrêter

Appuyez sur ■.

■ Signification des icônes à l'écran

Durant la lecture d'un DVD VIDÉO, les icônes suivantes peuvent apparaître un court instant sur l'écran du téléviseur ;

- : apparaît au début d'une scène contenant des sous-titres en plusieurs langues.
- : apparaît au début d'une scène contenant des dialogues en plusieurs langues.
- : apparaît au début d'une scène contenant des prises de vues sous plusieurs angles.
- (Lecture), (Arrêt sur image), / (Avance rapide/Retour rapide), / (Ralenti avant/arrière) : apparaît chaque fois que vous réalisez l'opération.
- : le disque ne peut accepter l'opération que vous avez tentée d'effectuer.

Français

Suite à la page suivante

Reportez-vous à la page 20 pour l'emplacement des touches.

REMARQUE

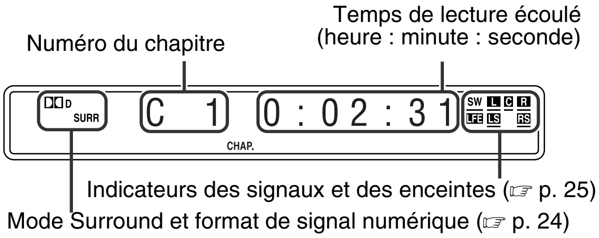
- (JPEG) Le système ne peut accepter une nouvelle opération, bien que vous appuyiez sur une touche quelconque, avant que l'image entière n'apparaisse sur l'écran du téléviseur.
- Si vous ne souhaitez pas que les icônes apparaissent à l'écran, reportez-vous à la page 38.

■ Informations concernant la lecture sur la fenêtre d'affichage

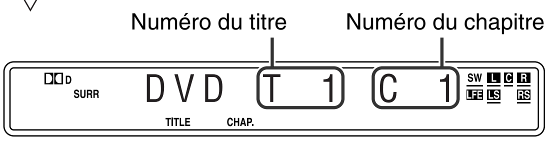
DVD VIDÉO

Exemple :

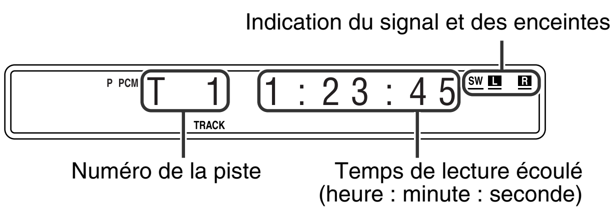
Lors de la lecture d'un DVD VIDÉO codé avec Dolby Digital 5.1 canaux



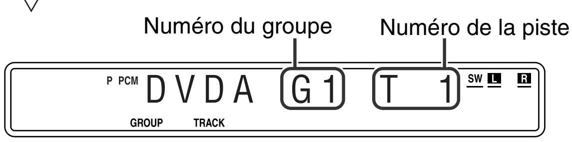
En appuyant sur FL DISP.



DVD AUDIO



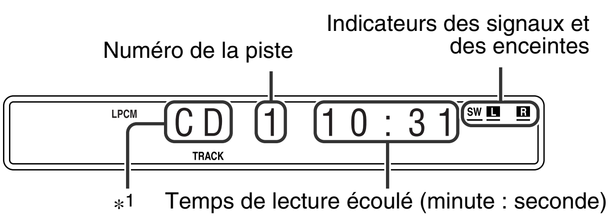
En appuyant sur FL DISP.



CD vidéo/SVCD/CD audio

Exemple :

Lecture d'un CD



*1 L'indication VCD apparaît pour CD vidéo/SVCD.

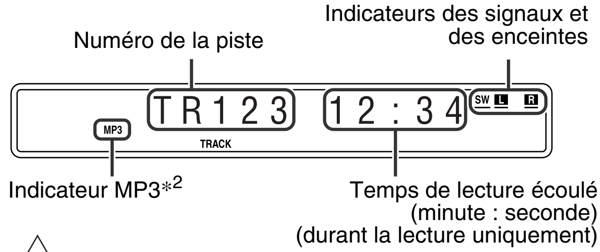
REMARQUE

- Pendant la lecture d'un CD vidéo ou d'un SVCD avec contrôle de lecture PBC, le temps de lecture écoulé est remplacé par "PBC".

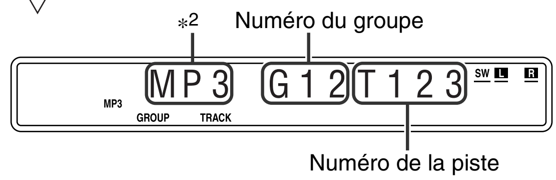
Disque MP3/WMA

Exemple :

Lors de la lecture d'un disque MP3

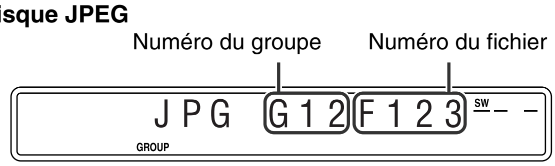


En appuyant sur FL DISP.

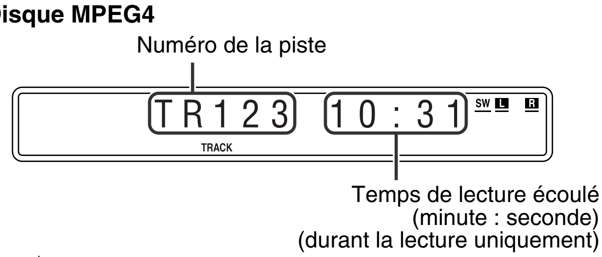


*2 L'indicateur WMA s'allume pour un disque WMA.

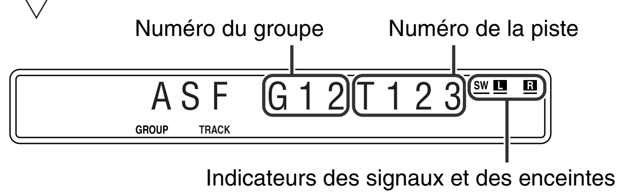
Disque JPEG



Disque MPEG4



En appuyant sur FL DISP.



REMARQUE

- Vous pouvez changer le mode des informations d'horloge (sauf pour MP3/WMA/JPEG/MPEG4). (☞ p. 26)
- Vous pouvez également vérifier le détail de la lecture sur l'écran du téléviseur. (☞ p. 25)

Reportez-vous à la page 20 pour l'emplacement des touches.

■ Économiseur d'écran

L'affichage prolongé d'une image statique risque de détériorer prématurément l'écran du téléviseur. Pour parer à cet inconvénient, le système est doté d'un économiseur d'écran qui se déclenche automatiquement si l'affichage n'a pas changé au bout de 5 minutes.

- Pour annuler la fonction d'économiseur d'écran, il suffit d'appuyer sur une touche.
- Si vous ne souhaitez pas que la fonction d'économiseur d'écran soit active, reportez-vous à la page 37.

Recul immédiat

Vous pouvez revenir 10 secondes en arrière par rapport à la scène en cours.

DVD VIDEO

■ Pendant la lecture

À l'aide de la télécommande :

Appuyez sur ⤺.

REMARQUE

- Le champ d'action de cette fonction se limite à un même titre.
- Cette caractéristique peut ne pas fonctionner avec certains disques.

Recherche rapide avant/arrière

■ Pendant la lecture

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MPEG 4

À l'aide de la télécommande :

Appuyez sur ▶▶ ou ◀◀.

À chaque fois que vous appuyez sur la touche, la vitesse de recherche change (×2, ×5, ×10, ×20, ×60).

Pour revenir à une vitesse de lecture normale

Appuyez sur la touche ▶ (lecture).

Appuyez sur ▶▶I ou I◀◀ et maintenez-les enfoncées.

Une pression continue sur ▶▶I ou sur I◀◀ augmente la vitesse de recherche rapide avant/arrière (×5 → ×20).

REMARQUE

- Le fonctionnement avec ▶▶I ou I◀◀ est possible pour un disque autre que le format MPEG4.
- Lors de la lecture d'un DVD VIDÉO, CD vidéo, SVCD, ou disque MPEG4, aucun son n'est perceptible durant la recherche rapide avant/arrière.
- Lors de la lecture d'un DVD AUDIO ou d'un CD, le son est perçu par intermittence et faiblement durant la recherche rapide avant/arrière.
- Cette caractéristique peut ne pas fonctionner avec certains disques.

Accès direct au début d'une sélection donnée

■ Utilisation des touches ▶▶I/I◀◀

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

■ DVD VIDÉO (chapitre) :
Pendant la lecture
CD vidéo/SVCD (piste) :
Pendant la lecture sans contrôle de lecture PBC
DVD AUDIO/CD/MP3/WMA/JPEG/MPEG4 (piste/fichier) :
Pendant la lecture ou à l'arrêt

Appuyez sur ▶▶I ou sur I◀◀ autant de fois que nécessaire.

REMARQUE

- Lors de la lecture d'un disque MP3/JPEG, vous pouvez contrôler le fonctionnement à l'aide du panneau de contrôle des fichiers. (☞ p. 28)
- Cette caractéristique peut ne pas fonctionner avec certains disques.

■ Utilisation des touches numériques sur la télécommande

■ DVD VIDÉO (titre, chapitre) :
À l'arrêt, le numéro du titre est sélectionné.
Pendant la lecture, le numéro du chapitre est sélectionné.
DVD AUDIO (piste) :
Pendant la lecture ou à l'arrêt
CD vidéo/SVCD (piste) :
Pendant la lecture sans contrôle de lecture PBC
CD/MP3/WMA/JPEG/MPEG4 (piste/fichier) :
Pendant la lecture ou à l'arrêt

Entrez le numéro désiré à l'aide des touches numériques (0-10, +10).

- Pour plus de détails sur l'utilisation des touches numériques, reportez-vous à "Comment utiliser les touches numériques" ci-dessous.

Comment utiliser les touches numériques

Pour sélectionner 3 :	appuyez sur 3.
Pour sélectionner 14 :	appuyez sur +10, puis sur 4.
Pour sélectionner 24 :	appuyez deux fois sur +10, puis sur 4.
Pour sélectionner 40 :	appuyez trois fois sur +10, puis sur 10. Sinon, appuyez sur +10 quatre fois, puis sur 0.

Français

Recherche d'un titre/ groupe précis à l'aide des touches numériques

■ Durant la lecture ou à l'arrêt.

DVD VIDEO | DVD AUDIO | MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

1 Appuyez sur TITLE/GROUP.

"_ _" ou "_" apparaît dans la zone d'affichage du titre/groupe sur la fenêtre d'affichage.

Exemple :

Lors de la lecture d'un DVD VIDÉO

T_ _ 1:23:45

2 Pendant que la fenêtre d'affichage affiche "_ _" ou "_", entrez le numéro du titre ou groupe qui vous intéresse à l'aide des touches numériques (0-10, +10).

La lecture commence au premier chapitre/piste/fichier du titre/groupe sélectionné.

- Pour plus de détails sur l'utilisation des touches numériques, reportez-vous à "Comment utiliser les touches numériques" (☞ p. 22).

REMARQUE

- Cette caractéristique peut ne pas fonctionner avec certains disques.

Lecture d'un groupe bonus

DVD AUDIO

Certains DVD AUDIO ont un groupe spécial appelé "groupe bonus" dont le contenu n'est pas accessible par le public. Le groupe bonus est toujours affecté au dernier groupe d'un disque. Pour effectuer la lecture d'un groupe bonus, vous devez entrer un "numéro clé" spécifique (mot de passe). La façon d'obtenir le numéro clé dépend du disque. Après avoir obtenu le numéro-clé, vous pouvez effectuer la lecture du groupe bonus en suivant la procédure ci-dessous.

■ Pendant que l'indicateur BONUS s'allume sur la fenêtre d'affichage

1 Sélectionnez le groupe bonus.

Pour sélectionner le groupe, reportez-vous à la rubrique "Recherche d'un titre/groupe précis à l'aide des touches numériques" ci-dessus.

L'indication de la saisie du numéro clé apparaît.

Sur le téléviseur

KEY _ _ _ _

Sur la fenêtre d'affichage

KEY _ _ _ _
BONUS

2 Entrez le numéro clé à l'aide des touches numériques (0-9), puis appuyez sur ENTER.

Si vous entrez le numéro clé correct, la lecture démarre et l'indicateur BONUS disparaît.

- Si vous entrez un numéro clé erroné, vous devez réessayer et entrer le bon numéro.

Pour effacer la saisie du numéro clé

Effectuez l'une des procédures suivantes :

- Appuyez sur ■.
- Ouvrez le tiroir pour disque.
- Éteignez le système.

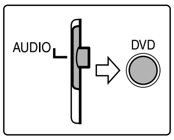
- Une icône telle que DVD VIDEO indique les types de disques que vous pouvez utiliser.

IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour l'opération suivante :

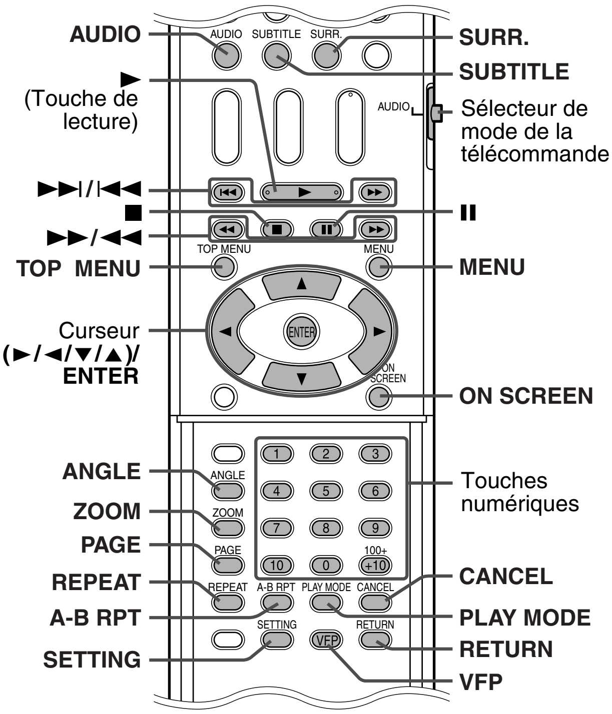
1 Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.

2 Appuyez sur DVD.



- Il y a des exceptions au fonctionnement mentionné ci-dessus. Dans un tel cas, suivez chaque instruction.

Les touches décrites ci-dessous sont utilisées aux pages 24 et 35.



Utilisation du mode Surround

■ Auto Surround (AUTO SURR)

Utilisé pour reproduire le son tel qu'il est enregistré sans aucune conversion (réduction par mixage ou simulation, etc.). Par exemple, une source multicanal est automatiquement reproduite en audio multicanal.

■ Dolby Surround

Dolby Pro Logic II*1

Le format de lecture multicanal nouvellement élaboré de Dolby Pro Logic II assure le décryptage des signaux sur les 2 canaux audio — stéréo et source cryptée Dolby Surround — en son à 5.1 canaux. Dolby Pro Logic II dispose de deux modes — le mode "Movie" (Film) et le mode "Music" (Musique) :

- **Pro Logic II Movie (PL II MOVIE)**

Adapté pour la reproduction de sources cryptées Dolby Surround portant la marque DOLBY SURROUND .

- **Pro Logic II Music (PL II MUSIC)**

Adapté pour la reproduction de signaux musicaux stéréo sur les 2 canaux audio.

Dolby Digital*1

Utilisé pour reproduire les pistes sonores multicanaux du logiciel crypté avec Dolby Digital (DOLBY DIGITAL).

■ DTS Digital Surround*2

Utilisé pour reproduire les pistes sonores multicanaux du logiciel crypté avec DTS Digital Surround (dts).

DTS Digital Surround (DTS) est un autre format audio numérique multicanal discret disponible pour CD et DVD.

Modes Surround disponibles pour chaque signal d'entrée

Les marques √ indiquent les modes Surround disponibles.

Mode	Surround désactivé	Auto Surround	Dolby Surround			DTS Digital Surround	Linear PCM	Packed PCM	DSP
Signal	SURR OFF	AUTO SURR	PL II MOVIE*3	PL II MUSIC*3	Dolby Digital	DTS	LPCM	PPCM	ALL CH ST.*3
Dolby Digital (Multicanal)	√	√	—	—	√	—	—	—	—
Dolby Digital (2 canaux audio)	√	√	√	√	—	—	—	—	√
DTS Digital Surround (Multicanal)	√	√	—	—	—	√	—	—	—
DTS Digital Surround (2 canaux audio)	√	√	√	√	—	—	—	—	√
Analogique (VCR) ou Linear/Packed PCM (2 canaux)	√	√	√	√	—	—	—	—	√
Linear/Packed PCM (Multicanal)	√	√	—	—	—	—	√	√	—

*1 Fabriqué sous licence de Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic", "MLP Lossless", et le symbole double D sont des marques de commerce de Dolby Laboratories.

*2 "DTS" et "DTS Digital Surround" sont des marques de fabrique de Digital Theater Systems, Inc.

*3 Pour sélectionner ces modes, il suffit d'appuyer sur SURR.. (☞ p. 25)

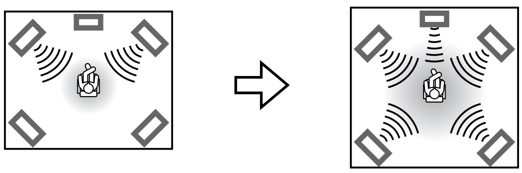
Suite à la page suivante

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

■ Tous les canaux stéréo (DSP)

Le mode Tous canaux stéréo (ALL CH ST.) permet de restituer un champ acoustique stéréo plus large avec toutes les enceintes connectées (et activées).
Le mode Tous canaux stéréo peut être utilisé pour la reproduction de signaux stéréo sur 2 canaux audio.

Son stéréo normal — Tous canaux stéréo



■ Indicateurs sur la fenêtre d'affichage

Indicateurs du format de signal numérique

PPCM : S'allume à l'entrée du signal PCM de DVD AUDIO.
LPCM : S'allume à l'entrée du signal Linear PCM.
DD : S'allume à l'entrée des signaux Dolby Digital.
dts : S'allume à l'entrée des signaux DTS Digital (Surround).
Aucune indication : Aucun indicateur des signaux numériques ne s'allume à l'entrée des signaux analogiques.

Indicateurs des modes Dolby Surround/DSP

DDPLII : S'allume lorsque le mode Dolby Pro Logic II est activé.
DSP: S'allume lorsque le mode Tous canaux stéréo est activé.

Indicateurs de signal source, etc.



Témoin pour indiquer les signaux entrants.
L : S'allume à l'entrée du signal sur le canal gauche.
C : S'allume à l'entrée du signal sur le canal central.
R : S'allume à l'entrée du signal sur le canal droit.
LFE : S'allume à l'entrée du signal sur le canal LFE.
LS : S'allume à l'entrée du signal sur le canal Surround gauche.
RS : S'allume à l'entrée du signal sur le canal Surround droit.
S : S'allume à l'entrée du signal sur le canal Surround mono ou sur les 2 canaux Dolby Surround.
SW : Reste toujours allumé.

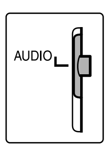
Le canal avec "—" indique que les enceintes correspondantes restituent le son des canaux.
Si le son des canaux décrypté en son à 5.1 canaux est reproduit, seul l'indicateur "—" s'allume.

Sélection du mode surround

Le système est configuré de façon à sélectionner automatiquement le mode Surround optimal pour le signal d'entrée à partir du logiciel multicanal numérique.
Si le son est restitué sur 2 canaux audio, vous avez la possibilité de sélectionner le mode Surround que vous voulez manuellement.

IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour l'opération suivante :
- Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.



■ Pendant la lecture d'un logiciel multicanal numérique (sauf durant le mode SURR OFF)

Le mode surround multicanal approprié (Dolby Digital, DTS Digital Surround ou Linear/Packed PCM) est automatiquement sélectionné.

■ Pendant la lecture d'une source 2 canaux audio

Vous pouvez sélectionner l'un des deux modes Dolby Pro Logic II (PL II MOVIE/PL II MUSIC) ou DSP (ALL CH ST.).

Appuyez plusieurs fois sur SURR. pour sélectionner le mode désiré.

Le mode Surround est activé et apparaît sur la fenêtre d'affichage.
À chaque fois que vous appuyez sur la touche, le mode surround change.

Pour plus de détails sur chaque mode, reportez-vous à la page 24.

Pour désactiver le mode Surround

Appuyez plusieurs fois sur SURR. jusqu'à ce que SURR OFF apparaisse sur la fenêtre d'affichage.

Mémorisation des réglages — Mémoire automatique

Lorsque vous éteignez l'appareil, le système mémorise le mode surround actuel. Le mode en mémoire est automatiquement rappelé lorsque vous rallumez l'appareil.

REMARQUE

- Si FM ou AM sont sélectionnés comme source, le choix d'un mode surround est impossible.
- Veuillez remarquer que le mode Surround ne prend pas effet lors de la lecture du format MPEG4.
- Pour un DVD AUDIO interdisant le mixage, le système continue de sortir des signaux multicanaux avec "MULTI CH" comme indication sur la fenêtre d'affichage, même si le mode surround est désactivé durant la lecture. Par ailleurs, le système sort uniquement les signaux des canaux avant gauche et avant droit avec "LR ONLY" comme indication sur la fenêtre d'affichage lorsque vous démarrez la lecture avec le mode surround réglé sur "SURR OFF".

Utilisation de la barre d'écran

La barre d'écran permet de visualiser les détails pour le disque et d'utiliser quelques-unes des fonctions.

Affichage de la barre d'écran

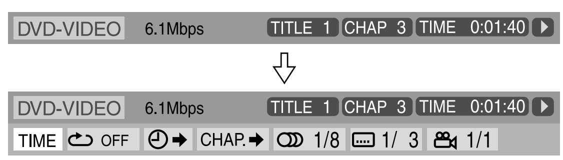
■ Quand un disque est chargé



Appuyez sur ON SCREEN.

À chaque fois que vous appuyez sur la touche, la barre d'écran change comme suit sur le téléviseur :

Exemple :
Lors de la lecture d'un DVD VIDÉO



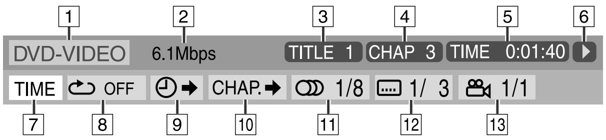
Éteint
(La barre d'écran disparaît)

(retour au début)

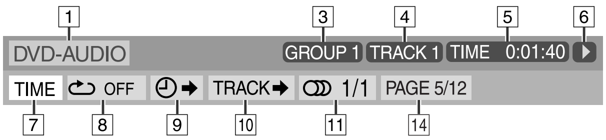
- L'élément sélectionné apparaît en vert.

■ Contenu de la barre d'écran pendant la lecture

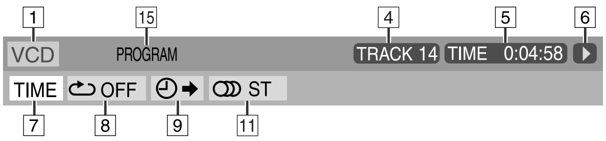
DVD VIDÉO



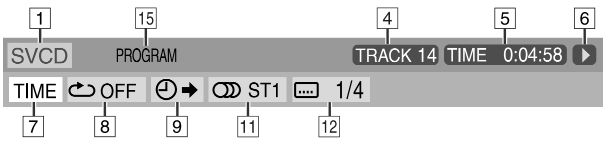
DVD AUDIO



CD vidéo



SVCD



CD audio



MPEG4*



* 7 – 14 ne sont pas disponibles.

1 Type du disque.
2 Débit de transfert en cours (Mégaoctets par seconde).
3 Titre en cours (DVD VIDÉO) ou numéro du groupe (DVD AUDIO) en cours.
4 Numéro du chapitre (DVD VIDÉO) ou numéro de la piste (tout autre type de disque) en cours.
5 Informations des durées. Voir "Modification des informations de durée" ci-dessous.
6 État de lecture.
 : apparaît pendant la lecture.
 / : apparaît pendant une avance/un retour rapide.
 / : apparaît pendant un ralenti avant/arrière.
 : apparaît lors d'un arrêt sur image.
 : apparaît lors d'un arrêt définitif.
7 À sélectionner pour modifier l'information de durée (5). Voir "Modification des informations de durée" ci-dessous.
8 À sélectionner pour répéter la lecture. (☞ p. 33)
9 À sélectionner pour accéder à la fonction de recherche temporelle. (☞ p. 28)
10 À sélectionner pour la fonction de recherche de chapitre (DVD VIDÉO) ou de piste (DVD AUDIO). (☞ p. 27)
11 À sélectionner pour modifier la langue audio, le canaux ou le flux. (☞ p. 30)
12 À sélectionner pour modifier la langue des sous-titres. (☞ p. 29)
13 À sélectionner pour modifier l'angle de caméra. (☞ p. 29)
14 À sélectionner pour changer la page. (☞ p. 31)
15 Affiche l'état du mode de lecture.
PROGRAM : apparaît pendant la lecture programmée. (☞ p. 32)
RANDOM : apparaît pendant la lecture aléatoire. (☞ p. 33)
16 Affiche l'état du mode de lecture répétée. (☞ p. 33)

Modification des informations de durée

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD

Vous avez la possibilité de modifier les données de l'horloge qui apparaît sur la barre d'écran du téléviseur et sur la fenêtre d'affichage de l'unité centrale.

■ Pendant la lecture

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.

La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner TIME .

3 Appuyez plusieurs fois sur ENTER pour sélectionner l'information désirée.

Exemple :

Temps de lecture du disque écoulé sélectionné.

TOTAL 1:25:58

- TIME : Temps de lecture du chapitre/de la piste en cours écoulé
- REM : Temps de lecture du chapitre/de la piste en cours restant
- TOTAL : Temps de lecture du disque écoulé
- T. REM : Temps de lecture du disque restant

4 Appuyez sur ON SCREEN.

La barre d'écran disparaît.

Lecture depuis un point précis sur un disque

Vous pouvez démarrer la lecture depuis un titre, un chapitre ou une piste que vous spécifiez. Vous avez par ailleurs la possibilité de démarrer la lecture d'un disque à un temps donné.

Recherche d'une scène précise à partir du menu du DVD

DVD VIDEO

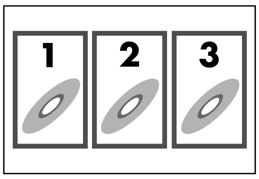
Les DVD VIDÉO ont généralement leurs propres menus affichant le contenu du disque sur l'écran du téléviseur. Vous pouvez rechercher une scène de votre choix en vous aidant de ces menus.

■ Quand un DVD VIDÉO est chargé

1 Appuyez sur TOP MENU ou MENU.

Le menu apparaît sur l'écran du téléviseur.

Exemple :



Un DVD VIDÉO composé de plusieurs titres dispose normalement d'un menu principal où sont répertoriés les titres. Appuyez sur TOP MENU pour afficher le menu.
Sur certains DVD VIDÉO, le menu peut s'avérer autre, que vous affichez en appuyant sur MENU.
Reportez-vous aux instructions de chaque DVD VIDÉO pour ce qui est du menu particulier.

2 Utilisez les touches ►/◄/▼/▲ du curseur pour sélectionner un élément.

3 Appuyez sur ENTER.

- Avec certains disques, vous avez aussi la possibilité de sélectionner les éléments en entrant le numéro correspondant à l'aide des touches numériques.

Recherche d'une scène précise à partir du menu d'un CD vidéo/SVCD avec PBC

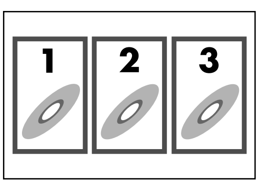
VCD SVCD

Un CD vidéo ou SVCD avec contrôle de lecture PBC dispose de ses propres menus, p.ex. une liste des chansons enregistrées. Vous pouvez rechercher une scène précise en vous aidant de ces menus.

■ Pendant la lecture avec contrôle de lecture PBC

1 Appuyez plusieurs fois sur RETURN jusqu'à ce que le menu apparaisse sur l'écran du téléviseur.

Exemple :



2 Sélectionnez le numéro de l'élément qui vous intéresse à l'aide des touches numériques (1-10, +10).

- Pour plus de détails sur l'utilisation des touches numériques, reportez-vous à "Comment utiliser les touches numériques" (☞ p. 22).

Pour revenir au menu

Appuyez sur RETURN.

Quand "NEXT" ou "PREVIOUS" apparaissent sur l'écran du téléviseur :

- Pour continuer à la page suivante, appuyez sur ►►I.
- Pour revenir à la page précédente, appuyez sur I◄◄.

REMARQUE

- Si vous préférez lire un CD vidéo/SVCD compatible PBC sans contrôle de lecture PBC, procédez au choix comme suit :
  - Démarrez la lecture en appuyant sur les touches numériques alors que le système est à l'arrêt.
  - Appuyez plusieurs fois sur ►►I jusqu'à ce que le numéro de la piste de votre choix s'affiche, puis démarrez la lecture en appuyant sur ► (touche de lecture).
    Le numéro de piste apparaît sur la fenêtre d'affichage à la place de "PBC".
- Pour activer le contrôle de lecture PBC pendant la lecture d'un CD vidéo/SVCD compatible PBC sans utiliser la fonction PBC, procédez au choix comme suit :
  - Appuyez sur TOP MENU ou MENU.
  - Appuyez deux fois sur ■ pour arrêter la lecture, puis sur ► (touche de lecture).

Recherche d'un chapitre/piste précis à l'aide de la barre d'écran

■ Pendant la lecture

DVD VIDEO DVD AUDIO

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.

La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner CHAP.➔/TRACK➔.

3 Appuyez sur ENTER.

Exemple :
Lors de la lecture d'un DVD VIDÉO



4 Entrez le numéro du chapitre qui vous intéresse à l'aide des touches numériques (0-9).

Exemple :

Pour sélectionner 8 :	appuyez sur 8.
Pour sélectionner 10 :	appuyez sur 1, puis sur 0.
Pour sélectionner 20 :	appuyez sur 2, puis sur 0.
Pour sélectionner 37 :	appuyez sur 3, puis sur 7.

Pour rectifier une erreur de saisie

Répétez l'étape 4.

5 Appuyez sur ENTER.

6 Appuyez sur ON SCREEN.

La barre d'écran disparaît.

REMARQUE

- Vous pouvez sélectionner jusqu'à 99 chapitres/pistes.

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

Recherche d'un point spécifique à l'aide de l'horloge

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD

- DVD VIDÉO/DVD AUDIO :
  Pendant la lecture
  CD vidéo/SVCD :
  À l'arrêt ou pendant la lecture sans contrôle PBC
  CD :
  Pendant la lecture ou à l'arrêt

■ Lorsque le temps de lecture écoulé depuis le début du disque est spécifié

Effectuez la procédure suivante à l'arrêt.

■ Lorsque le temps de lecture écoulé depuis le début du titre ou de la piste en cours est spécifié

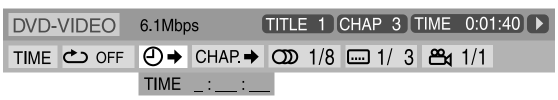
Effectuez la procédure suivante lors de la lecture.

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.

La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner ⌚➜.

3 Appuyez sur ENTER.



4 Entrez le temps à l'aide des touches numériques (0-9).

Exemple :

Pour démarrer la lecture à partir d'un point où 2 (heures) : 34 (minutes) : 08 (secondes) se sont écoulées

TIME _:__:__ ⇨ TIME 2:__:__ ⇨
Appuyez sur 2 — Appuyez sur 3

TIME 2:3_:__ ⇨ TIME 2:34:__ ⇨
Appuyez sur 4 — Appuyez sur 0

TIME 2:34:0_ ⇨ TIME 2:34:08
Appuyez sur 8

Pour annuler une erreur de saisie

Appuyez plusieurs fois sur la touche ◄ du curseur.

5 Appuyez sur ENTER.

6 Appuyez sur ON SCREEN.

La barre d'écran disparaît.

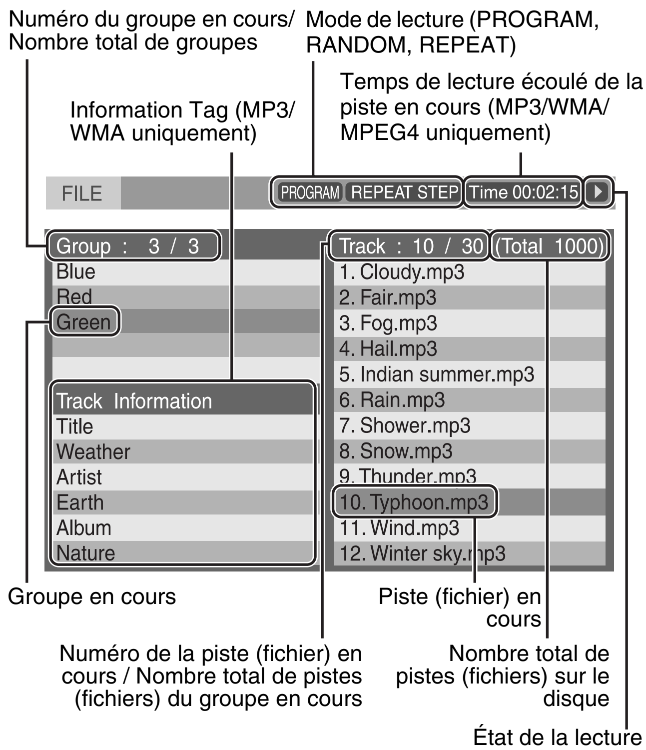
REMARQUE

- Vous pouvez indiquer le temps en heures/minutes/secondes pour les DVD VIDÉO/DVD AUDIO et en minutes/secondes pour les CD vidéo/SVCD/CD audio.

Utilisation du panneau de contrôle des fichiers

MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

Vous avez la possibilité de rechercher et de lire des groupes et pistes/fichiers en vous aidant du panneau de contrôle des fichiers sur l'écran du téléviseur.



Le panneau de contrôle des fichiers apparaît automatiquement durant la lecture (MP3/WMA) ou durant l'arrêt.

Français

Suite à la page suivante

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

■ MP3/WMA :
Pendant la lecture ou à l'arrêt
JPEG/MPEG4 :
À l'arrêt

1 Appuyez sur les touches ►/◄/▼/▲ du curseur pour sélectionner le groupe/ piste/fichier qui vous intéresse.

- La lecture MP3/WMA commence à la piste sélectionnée.

2 Appuyez sur ► (touche de lecture) ou ENTER.

- La lecture de la piste ou le diaporama commence à la piste ou au fichier sélectionné(e).
- Lorsque vous appuyez sur ENTER pour les JPEG, seul le fichier sélectionné est lu.

REMARQUE

- Pendant la lecture, vous pouvez rechercher la piste/le fichier désiré en appuyant sur ►►I/I◄◄ ou sur le curseur ▲/▼.
- Vous pouvez également vérifier le détail de la lecture sur la fenêtre d'affichage. (☞ p. 21)
- Suivant les conditions d'enregistrement, il arrive que certains noms de groupes, de pistes et de fichiers ne s'affichent pas correctement.
- Les groupes, pistes et fichiers peuvent être différemment classés sur votre ordinateur personnel.

Reprise de lecture

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD

Lorsque la fonction "Reprise de lecture" est réglée sur "MARCHE" (☞ p. 38) et que vous arrêtez la lecture comme suit, le système mémorise la dernière scène lue sur le disque. ("RESUME" apparaît sur la fenêtre d'affichage.)

- Pour éteindre (☞ p. 16)
- Appuyer une fois sur la touche ■
- En modifiant la source (☞ p. 17)

Pour démarrer la lecture à partir de la scène mémorisée

Appuyez sur la touche ► (lecture) ou DVD.

- Dans certains cas, la touche ► (lecture) ne fonctionne pas après un changement de source.

Pour effacer la scène mémorisée

Appuyez de nouveau sur ■ ou ouvrez le tiroir pour disque.

Choix d'un angle de vue

DVD VIDEO | DVD AUDIO

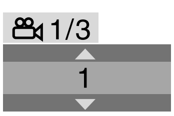
■ Pendant la lecture d'un disque contenant divers angles de vue

À l'aide de la touche ANGLE :

1 Appuyez sur ANGLE.

Exemple :

Le premier angle de vue des trois angles enregistrés est sélectionné.



2 Appuyez sur ANGLE plusieurs fois ou sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner l'angle de caméra que vous préférez.

À l'aide de la barre d'écran :

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.

La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner 1/3.

3 Appuyez sur ENTER.



4 Appuyez plusieurs fois sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner l'angle de caméra que vous préférez.

5 Appuyez sur ENTER.

6 Appuyez sur ON SCREEN.

La barre d'écran disparaît.

REMARQUE

- Pendant la lecture d'un DVD AUDIO, cette caractéristique est uniquement disponible pour la partie vidéo.

Choix des sous-titres

DVD VIDEO | DVD AUDIO | SVCD

■ Pendant la lecture d'un disque contenant des sous-titres en plusieurs langues

À l'aide de la touche :

1 Appuyez sur SUBTITLE.

Exemple (DVD VIDÉO) :

"FRANÇAIS" est sélectionné parmi les trois langues de sous-titrage enregistrées.



2 Appuyez sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner les sous-titres désirés.

SVCD

- Un SVCD peut contenir jusqu'à quatre sous-titres. Appuyez sur SUBTITLE pour modifier les sous-titres, qu'il y en ait ou pas. (Aucun changement n'est effectué s'il n'y a pas de sous-titre enregistré.)

REMARQUE

- Pour effacer le sous-titre, appuyez sur SUBTITLE. À chaque fois que vous appuyez sur SUBTITLE, les sous-titres apparaissent/ disparaissent tour à tour.

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

À l'aide de la barre d'écran :

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.

La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner 1/3.

3 Appuyez sur ENTER.



4 Appuyez plusieurs fois sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner les sous-titres désirés.

5 Appuyez sur ENTER.

6 Appuyez sur ON SCREEN.

La barre d'écran disparaît.

REMARQUE

- Pour effacer le sous-titre, appuyez sur SUBTITLE. À chaque fois que vous appuyez sur SUBTITLE, les sous-titres apparaissent/ disparaissent tour à tour.
- Certaines langues audio et de sous-titre apparaissent en abrégé dans la fenêtre contextuelle. Reportez-vous à la rubrique "Liste des codes langue" (☞ p. 36).
- Pendant la lecture d'un DVD AUDIO, cette caractéristique est uniquement disponible pour la partie vidéo.

Choix de la langue audio

■ Pendant la lecture d'un disque contenant un audio en plusieurs langues

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD

À l'aide de la touche AUDIO :

1 Appuyez sur AUDIO.

Exemple (DVD VIDÉO) :

"FRANÇAIS" est sélectionné parmi les trois langues audio enregistrées.



2 Appuyez sur AUDIO plusieurs fois ou sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner l'audio que vous préférez.

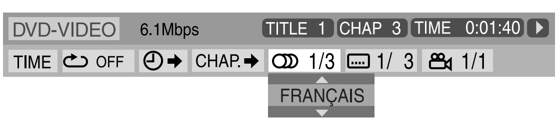
À l'aide de la barre d'écran :

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.

La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner 1/3.

3 Appuyez sur ENTER.



4 Appuyez sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner l'audio désiré.

5 Appuyez sur ENTER.

6 Appuyez sur ON SCREEN.

La barre d'écran disparaît.

REMARQUE

- Certaines langues audio et de sous-titre apparaissent en abrégé dans la fenêtre contextuelle. Reportez-vous à la rubrique "Liste des codes langue" (☞ p. 36).
- "ST", "L" ou "R" s'affiche lors de la lecture d'un CD vidéo ou CD super vidéo représentant respectivement "stéréo", "son gauche" et "son droite".

Lecture d'image spéciale

Lecture image par image

■ Pendant la lecture

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD

Appuyez plusieurs fois sur ❚❚.

À chaque fois que vous appuyez sur la touche, l'image fixe avance d'une unité.

Pour revenir à une lecture normale

Appuyez sur la touche ► (lecture).

REMARQUE

- Pendant la lecture d'un DVD AUDIO, cette caractéristique est uniquement disponible pour la partie vidéo.

Lecture au ralenti

■ Pendant la lecture

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD

1 Appuyez sur ❚❚ à l'endroit où vous voulez que le ralenti démarre.

Le système fait un arrêt sur image.

2 Appuyez sur ►►.

- La lecture au ralenti vers l'avant commence.

DVD VIDÉO/DVD AUDIO uniquement :

- Pour procéder à une lecture au ralenti vers l'arrière, appuyez sur ◄◄.

À chaque fois que vous appuyez sur la touche, la vitesse de lecture augmente.

Exemple : Sur le téléviseur



Pour revenir à une lecture normale

Appuyez sur la touche ► (lecture).

REMARQUE

- Le son est automatiquement coupé lors d'une lecture au ralenti.
- Pendant la lecture d'un DVD AUDIO, cette caractéristique est uniquement disponible pour la partie vidéo.

Français

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

Choix d'une image fixe explorable enregistrée sur DVD AUDIO

DVD AUDIO

La plupart des DVD AUDIO incluent des images fixes explorables (B.S.P.) qui apparaissent généralement tour à tour automatiquement durant la lecture en fonction de l'ordre de lecture. Vous pouvez changer l'image (tourner la page) manuellement lorsque le groupe ou la piste en cours dispose d'images sélectionnables (pages).

■ Durant la lecture et pendant que l'indicateur B.S.P. s'allume sur la fenêtre d'affichage

À l'aide de la touche PAGE :

Appuyez plusieurs fois sur PAGE pour sélectionner l'image fixe désirée.

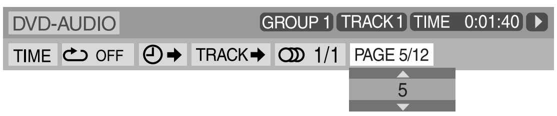
À l'aide de la barre d'écran :

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.

La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner PAGE .

3 Appuyez sur ENTER.



4 Appuyez sur les touches ▲/▼ du curseur pour sélectionner l'image fixe désirée.

5 Appuyez sur ENTER.

6 Appuyez sur ON SCREEN.

La barre d'écran disparaît.

Exécution d'un gros plan

■ Lors de la lecture ou d'un arrêt sur image

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | JPEG | MPEG 4

1 Appuyez sur ZOOM.

À chaque fois que vous appuyez sur ZOOM, le grossissement de la scène change.

2 Au cours du grossissement, déplacez la zone du gros plan à l'aide des touches ►/◄/▼/▲ du curseur.

Pour revenir à une lecture normale

Appuyez sur ZOOM plusieurs fois pour sélectionner ZOOM OFF.

REMARQUE

- Le nombre des étapes de grossissement varie selon le type de disque.
- Durant la lecture d'un diaporama sur un disque JPEG, le grossissement n'est pas possible. Dans un tel cas, appuyez sur ❚❚ pour faire une pause avant de pouvoir faire un grossissement d'une diapositive.
- Pendant la lecture d'un DVD AUDIO, cette caractéristique est uniquement disponible pour la partie vidéo.
- Durant la lecture d'un fichier MPEG4, les touches (►/◄/▼/▲) du curseur peuvent ne pas fonctionner dans certains cas à l'étape 2 ci-dessus.

Modification du réglage VFP

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | JPEG | MPEG 4

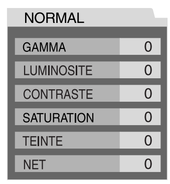
La fonction VFP (Video Fine Processor) permet de régler le caractère de masque selon le type de programmation, la fréquence d'image ou les préférences personnelles.

■ Pendant la lecture

1 Appuyez sur VFP.

Les réglages VFP en cours apparaissent sur l'écran du téléviseur.

Exemple :



2 Appuyez plusieurs fois sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner le mode VFP.

- NORMAL : Optez d'ordinaire pour ce réglage.
- CINEMA : Adapté aux films.

Lorsque vous sélectionnez "NORMAL" ou "CINEMA", appuyez sur VFP pour terminer le réglage.

- USAGER 1 et USAGER 2 : Vous pouvez effectuer d'autres réglages en rapport avec l'aspect de l'image.

Uniquement lors de la sélection de "USAGER 1" ou "USAGER 2" à l'étape 2, effectuez la procédure suivante :

3 Appuyez plusieurs fois sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner le paramètre à définir.

Réglez l'aspect de l'image de façon graduelle et confirmez les résultats selon vos préférences.

- GAMMA :
  Contrôle la luminosité des teintes neutres tout en maintenant l'intensité des parties sombres et claires.
- LUMINOSITE :
  Contrôle la luminosité de l'écran.
- CONTRASTE :
  Contrôle le contraste de l'écran.
- SATURATION :
  Contrôle l'intensité de couleur de l'écran.
- TEINTE :
  Contrôle la teinte de l'écran.
- NET :
  Contrôle la netteté de l'écran.

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

4 Appuyez sur ENTER.

Exemple :



5 Appuyez sur les touches ▼/▲ du curseur pour modifier le réglage.

6 Appuyez sur ENTER.

Les réglages VFP en cours réapparaissent.

7 Répétez les étapes 3 à 6 pour effectuer d'autres réglages.

8 Appuyez sur VFP.

REMARQUE

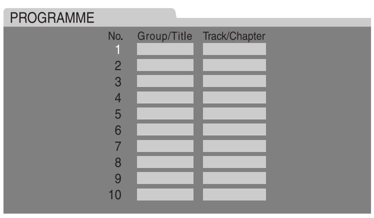
- Bien que l'affichage du réglage disparaisse au milieu de cette procédure, le réglage sera mémorisé.

Programmation de la lecture

■ À l'arrêt

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA

1 Appuyez plusieurs fois sur PLAY MODE jusqu'à ce que la fenêtre de programmation apparaisse sur l'écran du téléviseur.



TOUCHES NUMERIQUES POUR PROGRAMMER PISTES.
UTILISEZ CANCEL POUR EFFACER LE PROGRAMME.

2 Suivez les instructions qui s'affichent à l'écran pour programmer les chapitres/pistes qui vous intéressent.

- Pour plus de détails sur l'utilisation des touches numériques, reportez-vous à "Comment utiliser les touches numériques" (☞ p. 22).
- Les numéros des contenus que vous devez spécifier pour la programmation varient en fonction du type de disque :
  - DVD VIDÉO : Titres et chapitres
  - CD vidéo, SVCD, CD audio : Pistes
  - DVD AUDIO, MP3, WMA : Groupes et pistes
- Avant de programmer les pistes d'un groupe bonus sur un DVD AUDIO, exécutez la procédure de "Lecture d'un groupe bonus" (☞ p. 23) pour éteindre l'indicateur BONUS sur la fenêtre d'affichage.
- Vous pouvez spécifier des chapitres/pistes dont le numéro ne dépasse pas 99.
- (CD, CD super vidéo ou CD vidéo) Lorsque le temps de lecture total dépasse 99 minutes 59 secondes, "–:–" apparaît sur la fenêtre d'affichage. Cependant, vous pouvez continuer d'effectuer la programmation.
- (DVD VIDÉO, DVD AUDIO, MP3 ou WMA) Lorsque vous appuyez sur ENTER au lieu des touches numériques dans la colonne Track/Chaper, "ALL" apparaît et tou(te)s les pistes ou les chapitres du groupe ou titre sélectionné sont programé(e)s comme une étape.

Pour effacer les programmes un à un à partir du dernier numéro entré

Appuyez plusieurs fois sur CANCEL.

Pour effacer la programmation entière

Appuyez sur ■.
Vous pouvez également effacer la programmation d'une simple mise hors tension du système.

3 Appuyez sur ► (touche de lecture).

Une fois que toutes les pistes ou tous les fichiers programmés ont été lus, la lecture s'arrête et la fenêtre de programmation réapparaît. À noter que le réglage de la programmation demeure.

Pour vérifier le contenu de la programmation

Lors de la lecture, appuyez sur ■. La lecture s'arrête, et la fenêtre de programmation apparaît.

Pour quitter le mode de programmation

Durant l'arrêt, appuyez plusieurs fois sur PLAY MODE jusqu'à ce que la fenêtre de programmation et ALEATOIRE disparaissent de l'écran du téléviseur.

REMARQUE

- La fonction "Reprise de lecture" n'est pas compatible avec le mode de lecture programmée.
- La lecture programmée peut être inopérante avec certains disques.

Français

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

Lecture aléatoire

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA

Il vous est possible de lire des titres ou des pistes sur un disque dans un ordre quelconque déterminé par le système.

■ À l'arrêt

1 Appuyez plusieurs fois sur PLAY MODE jusqu'à ce que ALEATOIRE apparaisse sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur la touche ► (lecture).

Pour quitter le mode de lecture aléatoire

Durant l'arrêt, appuyez plusieurs fois sur PLAY MODE jusqu'à ce que la fenêtre de programmation et ALEATOIRE disparaissent de l'écran du téléviseur.

Vous pouvez également effacer le mode de lecture aléatoire par une simple mise hors tension du système.

REMARQUE

- Un(e) même titre/piste ne peut être lu(e) plusieurs fois en mode de lecture aléatoire.

Lecture répétée

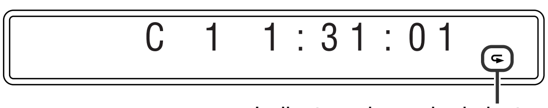
Lecture répétée de la sélection en cours

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD | MP3 WMA | JPEG | MPEG 4

■ DVD VIDÉO :
Pendant la lecture
CD vidéo/SVCD :
Pendant la lecture sans contrôle PBC ou à l'arrêt
DVD AUDIO/CD audio/MP3/JPEG/MPEG4 :
Pendant la lecture ou à l'arrêt

À l'aide de la touche REPEAT :

Appuyez sur REPEAT.



Indicateur du mode de lecture répétée

À chaque fois que vous appuyez sur REPEAT, le mode de lecture répétée change.

Fenêtre d'affichage	Écran du téléviseur	Signification
⟲	⟲ GROUP / REPEAT GROUP*	Répète le groupe en cours sur le disque DVD AUDIO/MP3/WMA/JPEG/MPEG4.
⟲	⟲ TITLE	Répète le titre en cours sur le DVD VIDÉO.
⟲ ALL	⟲ ALL / REPEAT ALL*	Répète toutes les pistes/tous les fichiers sur le disque CD vidéo/SVCD/CD audio/MP3/WMA/JPEG/MPEG4.
⟲ 1	⟲ TRACK , ⟲ STEP / REPEAT TRACK, REPEAT STEP	Répète la piste sur le disque DVD AUDIO/CD vidéo/SVCD/CD audio/MP3/WMA/MPEG4.
⟲ 1	⟲ CHAP , ⟲ STEP / REPEAT STEP	Répète le chapitre en cours sur le DVD VIDÉO.
Pas d'indication	⟲ OFF	Le mode de lecture répétée est éteint. Le système procède à une lecture standard du disque.

* Durant la lecture d'un disque JPEG, "REPEAT GROUP" et "REPEAT ALL" n'apparaissent pas sur l'écran du téléviseur.

REMARQUE

- Lorsque le mode de programmation est actif avec un DVD AUDIO, un CD vidéo, un SVCD ou un CD audio, le mode de lecture répétée change de la même façon.
  À noter cependant qu'en mode "⟲", le système répète l'ensemble des pistes programmées au lieu de toutes les pistes sur le disque.
- Pour DVD VIDÉO et DVD AUDIO, REPEAT ALL ne peut pas être disponible en fonction du disque.

À l'aide de la barre d'écran (excepté pour des disques MP3/WMA/JPEG/MPEG4) :

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.
La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner ⟲ OFF.

3 Appuyez sur ENTER.



4 Appuyez plusieurs fois sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner le mode de lecture répétée.

5 Appuyez sur ENTER.

6 Appuyez sur ON SCREEN.
La barre d'écran disparaît.

Pour annuler la lecture répétée

Sélectionnez "ARRET" à l'étape 4.

Français

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

Lecture répétée d'une séquence souhaitée [entre points A et B]

DVD VIDEO | DVD AUDIO | VCD | SVCD | CD

Vous pouvez procéder à la lecture répétée d'une séquence souhaitée en précisant le début (point A) et la fin (point B).

■ Pendant la lecture

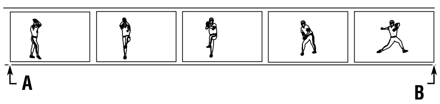
À l'aide de la touche A-B RPT :

1 Appuyez sur A-B RPT au début de la séquence dont vous voulez répéter la lecture (point A).

L'indicateur du mode de lecture répétée "A-" apparaît sur la fenêtre d'affichage.

2 Appuyez de nouveau sur A-B RPT après avoir repéré la fin de la séquence à répéter (point B).

L'indicateur du mode de lecture répétée sur la fenêtre d'affichage change sur "A-B", et la lecture répétée entre les points A et B est activée. La séquence sélectionnée du disque (entre les points A et B) est lue à maintes reprises.



Pour annuler

Appuyez sur A-B RPT pendant la lecture répétée entre les points A et B.

À l'aide de la barre d'écran :

1 Appuyez deux fois sur ON SCREEN.

La barre d'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

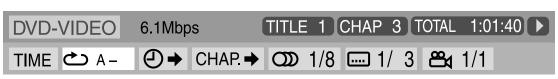
2 Appuyez sur les touches ►/◄ du curseur pour sélectionner OFF.

3 Appuyez sur ENTER.



4 Appuyez plusieurs fois sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner "A-B".

5 Appuyez sur ENTER au début de la séquence dont vous voulez répéter la lecture (point A).



6 Appuyez sur ENTER après avoir repéré la fin de la séquence à répéter (point B).

La lecture répétée de la séquence entre les points A et B commence.

7 Appuyez sur ON SCREEN.

La barre d'écran disparaît.

Pour annuler

Sélectionnez "ARRET" à l'étape 4, puis appuyez sur ENTER.

REMARQUE

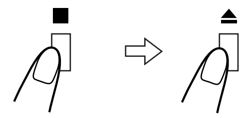
- Sur un DVD VIDÉO, la fonction de lecture répétée A-B n'est possible qu'au sein d'un même titre.
- "A-B" ne peut être sélectionné lors d'une lecture programmée ou aléatoire.

Verrouillage du tiroir

Vous pouvez verrouiller le tiroir et empêcher ainsi l'accès à certains disques.

Sur l'unité centrale UNIQUEMENT :

Alors que le système est éteint



Appuyez et maintenez-la enfoncée

- Le système s'allume, et "LOCKED" apparaît sur la fenêtre d'affichage.
- Si vous tentez d'éjecter le disque, "LOCKED" apparaît pour indiquer que le tiroir est verrouillé.

Pour annuler

Effectuez à nouveau la même procédure.

- Le système s'allume, et "UNLOCKED" apparaît sur la fenêtre d'affichage.

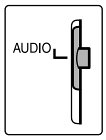
Français

Reportez-vous à la page 24 pour l'emplacement des touches.

Réglage du son et d'autres paramètres

IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour l'opération suivante :
- Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.



REMARQUE

Avant de commencer :
- Les étapes suivantes doivent être exécutées dans un délai donné. Si la mémorisation s'annule avant terme, redémarrez à l'étape 1.

1 Appuyez sur SETTING.

Exemple :

```
BAL:CENTER
```

2 Appuyez sur les touches ▼/▲ du curseur pour sélectionner l'élément à configurer.

- BAL (Balance) :
  Vous pouvez régler l'équilibre entre les enceintes avant gauche et droite.
- DEC (Mode en claire) :
  La lecture d'une source externe (AUX DIGITAL est sélectionné comme source) cryptée avec Dolby Digital ou DTS Digital Surround peut présenter les symptômes suivants :
  - Aucun son n'est restitué en début de lecture.
  - Du bruit est perceptible alors que vous recherchez ou sautez des chapitres ou des pistes.

  AUT/PCM (Auto/PCM) :
  Optez d'ordinaire pour ce réglage. Le système détecte automatiquement les signaux entrants.

  DOLBY D : Optez pour ce réglage si les symptômes ci-dessus apparaissent lors de la lecture d'un disque (ou d'un logiciel) crypté sous Dolby Digital.

  DTS : Optez pour ce réglage si les symptômes ci-dessus apparaissent lors de la lecture d'un disque (ou d'un logiciel) crypté sous DTS Digital Surround.

3 Procédez à un réglage ou une sélection à l'aide des touches ►/◄ du curseur.

Exemple :

```
BAL: R  -5
```

Le réglage est effectué et l'affichage disparaît automatiquement après quelques secondes.

REMARQUE

- Quand vous sélectionnez "DOLBY D" ou "DTS", vous ne pouvez pas écouter le son si un signal crypté sous une autre forme numérique soit restitué. (L'indicateur DD DIGITAL ou dts clignote.)

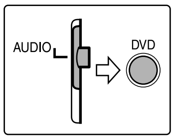
Utilisation des menus de configuration

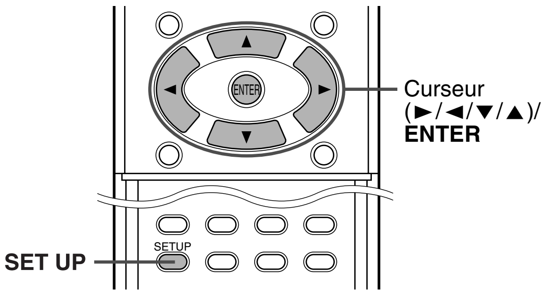
- Vous pouvez changer la langue des menus de configuration. Voir “Description des menus” ci-dessous.

Fonctions de base des menus de configuration

IMPORTANT

Avant d’employer la télécommande pour l’opération suivante :
1 Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.
2 Appuyez sur DVD.





■ À l’arrêt

1 Appuyez sur SET UP.



2 Suivez les instructions qui apparaissent sur l’écran du téléviseur.

Description des menus

A :Menu des langues (LANGUE)

■ **LANGUE MENU**

Certains DVD proposent leurs menus en plusieurs langues.
- Sélectionnez la langue initiale*.

■ **LANGUE AUDIO**

Certains DVD proposent plusieurs langues pour l’audio.
- Sélectionnez la langue initiale de l’audio*.

■ **SOUS-TITRE**

Certains DVD proposent plusieurs langues pour les sous-titres.
- Sélectionnez la langue initiale des sous-titres*.

■ **LANGUE D’ECRAN**

- Sélectionnez la langue des menus du système qui apparaissent sur l’écran du téléviseur.

* Lorsque la langue choisie n’est pas proposée par un disque, c’est la langue d’origine qui est automatiquement sélectionnée.

REMARQUE

- Reportez-vous au tableau “Liste des codes langue” suivant pour connaître le code de chaque langue, par exemple “AA”, etc.

Liste des codes langue

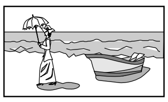
AA	Afar	IK	Inupiak	RN	Kirundi
AB	Abkhazien	IN	Indonésien	RO	Roumain
AF	Afrikaans	IS	Islandais	RU	Russe
AM	Amharique	IW	Hébreu	RW	Kinyarwanda
AR	Arabe	JI	Yiddish	SA	Sanscrit
AS	Assamais	JW	Javanais	SD	Sindhi
AY	Aymara	KA	Géorgien	SG	Sangho
AZ	Azerbaïdjanais	KK	Kazakh	SH	Serbo-Croate
BA	Bashkir	KL	Groenlandais	SI	Cingalais
BE	Biélorusse	KM	Cambodgien	SK	Slovaque
BG	Bulgare	KN	Kannada	SL	Slovène
BH	Bihari	KO	Coréen (KOR)	SM	Samoan
BI	Bislama	KS	Kashmiri	SN	Shona
BN	Bengali, Bangladais	KU	Kurde	SO	Somali
BO	Tibétain	KY	Kirghiz	SQ	Albanais
BR	Breton	LA	Latin	SR	Serbe
CA	Catalan	LN	Lingala	SS	Siswati
CO	Corse	LO	Laotien	ST	Sesotho
CS	Tchèque	LT	Lituanien	SU	Soudanais
CY	Gallois	LV	Latvian, Letton	SV	Suédois
DA	Danois	MG	Malgache	SW	Swahili
DZ	Bhoutani	MI	Maori	TA	Tamoul
EL	Grec	MK	Macédonien	TE	Télougou
EO	Espéranto	ML	Malayalam	TG	Tadjik
ET	Estonien	MN	Mongol	TH	Thaï
EU	Basque	MO	Moldavien	TI	Tigrinya
FA	Persan	MR	Marathe	TK	Turkmène
FI	Finnois	MS	Malais (MAY)	TL	Tagalog
FJ	Fidjien	MT	Maltais	TN	Setswana
FO	Féringien	MY	Birman	TO	Tongan
FY	Frison	NA	Nauruan	TR	Turc
GA	Irlandais	NE	Népalais	TS	Tsonga
GD	Gaélique écossais	NL	Néerlandais	TT	Tatar
GL	Galicien	NO	Norvégien	TW	Twi
GN	Guarani	OC	Occitan	UK	Ukrainien
GU	Gujarati	OM	(Afan) Oromo	UR	Ourdou
HA	Hausa	OR	Oriya	UZ	Ouzbek
HI	Hindi	PA	Pendjabi	VI	Vietnamien
HR	Croate	PL	Polonais	VO	Volapük
HU	Hongrois	PS	Pashto, Pushto	WO	Wolof
HY	Arménien	PT	Portugais	XH	Xhosa
IA	Interlingua	QU	Quechua	YO	Yoruba
IE	Interlingue	RM	Rheto-roman	ZU	Zoulou

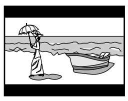
: Menu des images (IMAGE)

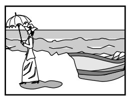
■ TYPE D’ECRAN

Selon le rapport hauteur/largeur en 16:9 du DVD lu, vous pouvez choisir le format d’image qui correspond le mieux à celui de l’écran du téléviseur.

- **16:9 (Téléviseur format grand écran)**
  Choisissez cette option quand le rapport hauteur/largeur de votre téléviseur est au format cinéma en 16:9 (téléviseur grand écran).
- **4:3 LB (Format Letter Box)**
  Choisissez cette option quand le rapport hauteur/largeur de votre téléviseur est au format 4:3 (téléviseur standard). Les films grand écran sont accompagnés de bandes noires en haut et en bas de l’écran.
- **4:3 PS (Format Pan Scan)**
  Choisissez cette option quand le rapport hauteur/largeur de votre téléviseur est au format 4:3 (téléviseur standard). Les films grand écran ne sont pas accompagnés de bandes noires, mais les bords gauche et droit de l’image sortent du cadre de l’écran.


Ex. : 16:9


Ex. : 4:3 LB


Ex. : 4:3 PS

REMARQUE

- Sur certains DVD, le format de l’image “4:3 LB” persiste même si vous avez sélectionné “4:3 PS”. Cela dépend du mode d’enregistrement des DVD.

■ SOURCE D’IMAGE

Si le mode de balayage est réglé sur PROGRESSIVE (☞ p. 18), pour obtenir une qualité d’image optimale, il suffit de sélectionner si le contenu du disque est traité par champ (source vidéo) ou par image (source film).
D’ordinaire, définissez le réglage sur “AUTO”.

- **AUTO**
  Utilisé pour lire un disque contenant à la fois des données vidéo et un film.
  Le système reconnaît le type source (vidéo ou film) du disque lu d’après les informations de ce dernier.
  - Si l’image présente un flou ou des parasites, ou que les lignes obliques sur l’image sont trop visibles, passez à un autre mode.
- **FILM**
  Adapté pour la lecture d’un film.
- **VIDEO**
  Adapté pour la lecture d’un CD vidéo.

■ PROTECTION D’ECRAN (☞ p. 22)

Vous pouvez activer ou désactiver la fonction d’économiseur d’écran.

■ TYPE FICHIER

Si un CD contient à la fois plusieurs types de fichiers, vous pouvez choisir les fichiers précis que vous souhaitez lire. Si vous avez modifié le réglage TYPE FICHIER, assurez-vous d’éteindre le système puis rallumez-le pour activer le nouveau réglage.

- **AUDIO**
  Sélectionnez cette option si vous décidez de lire des fichiers MP3/WMA.
- **IMAGE FIXE**
  Sélectionnez cette option si vous décidez de lire des fichiers JPEG.
- **VIDEO**
  Sélectionnez cette option si vous décidez de lire des fichiers MPEG4.

: Menu audio (AUDIO)

■ COMPRESS. PLAGE DYN.

(Compression dynamique)
Prévue pour des écoutes nocturnes en Dolby Digital, cette fonction régule les différences de niveaux sonores par compression dynamique ; il devient ainsi plus facile d’entendre les sons faibles alors que les sons les plus forts sont atténués.

- **AUTO**
  Sélectionnez cette option si vous voulez que le son d’ambiance soit perçu au plus fort de son contraste (sans l’application d’aucun effet).
- **MARCHE**
  Sélectionnez cette option si vous voulez appliquer pleinement l’effet de compression (utile passé minuit).

REMARQUE

- Lorsque vous lisez une source multicanal Dolby Digital avec le mode surround désactivé, le paramètre de COMPRESS. PLAGE DYN. est réglé sur MARCHE automatiquement.

: Menu du réglage des enceintes (REGLAGE H. –P.)

■ Menu des niveaux (NIVEAU)

ENCEINTE CENTRALE/ENCEINTE SURROUND D./ ENCEINTE SURROUND G./CAISSON GRAVE

Tout en contrôlant la tonalité d’essai, réglez le volume des enceintes centrales et surround pour qu’il soit égal à celui des enceintes avant.

SIGNAL TEST*
Émet la tonalité d’essai.

RETOUR
Renvoie au menu REGLAGE H. –P..

* La tonalité d’essai est émise par l’ensemble des enceintes activées dans l’ordre suivant :

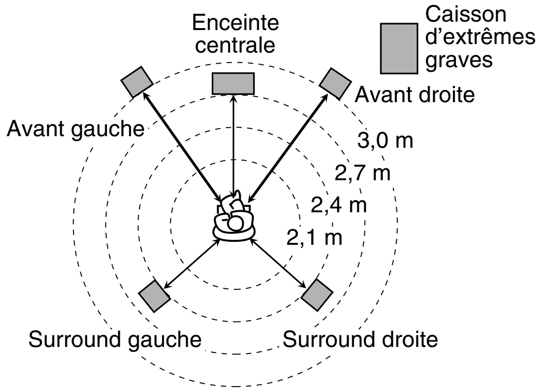
⇨ Enceinte avant gauche ⇨ Enceinte centrale ⇨ Enceinte avant droite ⇨ Enceinte Surround droite ⇨ Enceinte Surround gauche ⇨ (retour au début)

REMARQUE

- Avant d’activer la tonalité d’essai, assurez-vous de sélectionner AUTO SURR comme mode Surround. (☞ p. 24)

■ Menu des distances (DISTANCE)

Exemple :



Dans ce cas, définissez la distance de chaque enceinte comme suit :
- Distance avec les enceintes avant : 3,0 m
- Distance avec l'enceinte centrale : 2,7 m
- Distance avec les enceintes Surround : 2,4 m

ENCEINTE AVANT/ENCEINTE CENTRALE/ENCEINTE SURROUND

Réglez la distance entre la position d'écoute et les enceintes.

Dans une limite de 0,3 m à 9,0 m. (par 0,3 m)

RETOUR

Renvoie au menu REGLAGE H. –P..

: Menu des autres réglages (AUTRES)

■ REPRISE

Vous pouvez activer ou désactiver la fonction de reprise de la lecture. (☞ p. 29)

■ GUIDE A L'ECRAN

Vous pouvez activer ou désactiver les icônes qui s'affichent à l'écran. (☞ p. 20)

■ Menu de verrouillage parental (CENSURE PARENTALE)

Vous pouvez restreindre la lecture d'un DVD VIDÉO contenant des scènes de violence jugées inappropriées pour un jeune public.
- Ce réglage concerne uniquement les DVD bloqués par un niveau de verrouillage parental (de 1 à 8, c'est-à-dire du plus restrictif au moins restrictif).

CODE PAYS

Sélectionnez cette option lorsque vous réglez le code pour votre cas particulier. (☞ p. 39)

ETABLIR NIVEAU

Sélectionnez cette option lorsque vous réglez le niveau de restriction.

CODE

Cette option est sélectionnée automatiquement lorsque certains changements sont effectués sur le verrouillage parental. Entrez le numéro de quatre chiffres de votre mot de passe à l'aide des touches numériques 0-9, puis appuyez sur ENTER.
- Si vous vous trompez de mot de passe trois fois de suite, vous ne pourrez plus sélectionner d'autre option, sauf SORTIE. Dans un tel cas, appuyez sur ENTER pour quitter le mode, puis réessayez.

SORTIE

Renvoie au menu AUTRES.
- Veillez à quitter le mode de réglage du verrouillage parental après avoir entré votre mot de passe. Sinon, les changements que vous avez effectués ne seront pas enregistrés.
- Si vous avez oublié votre mot de passe, entrez "8888" à la place.

REMARQUE
- Si vous entrez un mauvais mot de passe trois fois de suite, vous pouvez uniquement sélectionner SORTIE.

Français

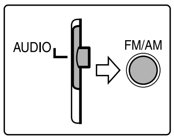
Liste des codes de pays/région pour le verrouillage parental

AD	Andorre	EH	Sahara occidental	LA	République démocratique populaire Lao	RU	Fédération de Russie
AE	Émirats arabes unis	ER	Érythrée			RW	Rwanda
AF	Afghanistan	ES	Espagne	LB	Liban	SA	Arabie Saoudite
AG	Antigua-et-Barbuda	ET	Éthiopie	LC	Sainte-Lucie	SB	Îles Solomon
AI	Anguilla	FI	Finlande	LI	Liechtenstein	SC	Seychelles
AL	Albanie	FJ	Fidji	LK	Sri Lanka	SD	Soudan
AM	Arménie	FK	Îles Falkland (Malouines)	LR	Libéria	SE	Suède
AN	Antilles néerlandaises	FM	Micronésie (États fédérés de)	LS	Lesotho	SG	Singapour
AO	Angola	FO	Îles Féroé	LT	Lituanie	SH	Sainte-Hélène
AQ	Antarctique	FR	France	LU	Luxembourg	SI	Slovénie
AR	Argentine	FX	France métropolitaine	LV	Lettonie	SJ	Svalbard et Jan Mayen
AS	Samoa américaines	GA	Gabon	LY	Lybienne, Jamahiriya arabe	SK	Slovaquie
AT	Autriche	GB	Royaume-Uni	MA	Maroc	SL	Sierra Leone
AU	Australie	GD	Grenade	MC	Monaco	SM	Saint-Marin
AW	Aruba	GE	Georgie	MD	Moldavie, République de	SN	Sénégal
AZ	Azerbaïdjan	GF	Guyane française	MG	Madagascar	SO	Somalie
BA	Bosnie-Herzégovine	GH	Ghana	MH	Îles Marshall	SR	Surinam
BB	Barbade	GI	Gibraltar	ML	Mali	ST	Sao Tomé-et-Príncipe
BD	Bangladesh	GL	Groenland	MM	Birmanie	SV	Salvador
BE	Belgique	GM	Gambie	MN	Mongolie	SY	République arabe de Syrie
BF	Burkina Faso	GN	Guinée	MO	Macao	SZ	Swaziland
BG	Bulgarie	GP	Guadeloupe	MP	Îles Mariannes du Nord	TC	Îles Turks et Caïques
BH	Bahreïn	GQ	Guinée Équatoriale	MQ	Martinique	TD	Tchad
BI	Burundi	GR	Grèce	MR	Mauritanie	TF	Terres australes françaises
BJ	Bénin	GS	Géorgie du sud et les Îles Sandwich du sud	MS	Montserrat	TG	Togo
BM	Bermudes			MT	Malte	TH	Thaïlande
BN	Brunéi Darussalam	GT	Guatemala	MU	Maurice	TJ	Tadjikistan
BO	Bolivie	GU	Guam	MV	Maldives	TK	Tokélaou
BR	Brésil	GW	Guinée-Bissau	MW	Malawi	TM	Turkménistan
BS	Bahamas	GY	Guyane	MX	Mexique	TN	Tunisie
BT	Bhoutan	HK	Hong Kong	MY	Malaisie	TO	Tonga
BV	Ile Bouvet	HM	Îles Heard et McDonald	MZ	Mozambique	TP	Timor oriental
BW	Botswana	HN	Honduras	NA	Namibie	TR	Turquie
BY	Biélorussie	HR	Croatie	NC	Nouvelle-Calédonie	TT	Trinidad et Tobago
BZ	Belize	HT	Haïti	NE	Niger	TV	Tuvalu
CA	Canada	HU	Hongrie	NF	Île Norfolk	TW	Taïwan
CC	Îles des Cocos (Keeling)	ID	Indonésie	NG	Nigéria	TZ	Tanzanie, République unie de
CF	République centrafricaine	IE	Irlande	NI	Nicaragua	UA	Ukraine
CG	Congo	IL	Israël	NL	Pays-Bas	UG	Ouganda
CH	Suisse	IN	Inde	NO	Norvège	UM	Îles Mineures éloignées des États-Unis
CI	Côte d'Ivoire	IO	Territoire britannique de l'Océan Indien	NP	Népal		
CK	Îles Cook			NR	Nauru	US	États-Unis
CL	Chili	IQ	Iraq	NU	Niue	UY	Uruguay
CM	Cameroun	IR	Iran (République islamique)	NZ	Nouvelle-Zélande	UZ	Ouzbékistan
CN	Chine	IS	Islande	OM	Oman	VA	État de la Cité du Vatican (Saint-Siège)
CO	Colombie	IT	Italie	PA	Panama		
CR	Costa Rica	JM	Jamaïque	PE	Pérou	VC	Saint-Vincent et les Grenadines
CU	Cuba	JO	Jordanie	PF	Polynésie française	VE	Vénézuela
CV	Cap-Vert	JP	Japon	PG	Papouasie-Nouvelle-Guinée	VG	Îles Vierges (Britaniques)
CX	Île Christmas	KE	Kenya	PH	Philippines	VI	Îles Vierges (U.S.)
CY	Chypre	KG	Kirghizistan	PK	Pakistan	VN	Viêt Nam
CZ	République tchèque	KH	Cambodge	PL	Pologne	VU	Vanuatu
DE	Allemagne	KI	Kiribati	PM	Saint-Pierre-et-Miquelon	WF	Îles Wallis et Futuna
DJ	Djibouti	KM	Comores	PN	Pitcairn	WS	Samoa
DK	Danemark	KN	Saint-Christophe et Nevis	PR	Porto Rico	YE	Yémen
DM	Dominique	KP	Corée, République démocratique populaire de	PT	Portugal	YT	Mayotte
DO	République Dominicaine			PW	Palau	YU	Yougoslavie
DZ	Algérie	KR	Corée, République de	PY	Paraguay	ZA	Afrique du Sud
EC	Équateur	KW	Koweït	QA	Qatar	ZM	Zambie
EE	Estonie	KY	Îles Cayman	RE	Réunion	ZR	Zaïre
EG	Égypte	KZ	Kazakhstan	RO	Roumanie	ZW	Zimbabwe

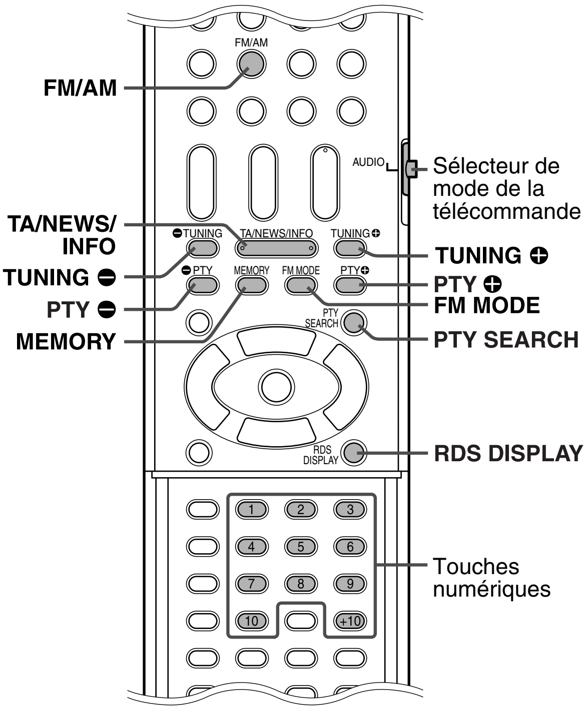
IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour l'opération suivante :

1 Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.
2 Appuyez sur FM/AM.



Les touches décrites ci-dessous sont utilisées aux pages 40 et 43.

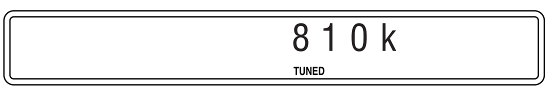


Réglage manuel des stations

1 Appuyez plusieurs fois sur FM/AM pour sélectionner la gamme de fréquences.

Exemple :

Lorsque le système est réglé sur 810 kHz.



2 Appuyez plusieurs fois sur TUNING ⊕/⊖ jusqu'à ce que vous tombiez sur la fréquence qui vous intéresse.

Appuyez sur la touche en la maintenant enfoncée pour démarrer la recherche ; dès que vous relâchez la touche, le système cesse automatiquement la recherche dès qu'il trouve une station d'une intensité de signal suffisante.

REMARQUE

- Lorsqu'une station d'une intensité de signal suffisante est trouvée, l'indicateur TUNED s'allume sur la fenêtre d'affichage.
- Lorsqu'un programme stéréo FM est reçu, l'indicateur ST s'allume sur la fenêtre d'affichage.

Mémorisation du réglage des stations

L'appel des stations mémorisées (auxquelles un numéro de canal a été affecté) est rapide. Vous avez la possibilité de mémoriser 30 stations FM et 15 stations AM (PO).

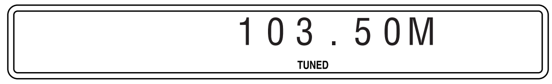
■ Pour mémoriser les stations

1 Réglez la station que vous souhaitez mémoriser.

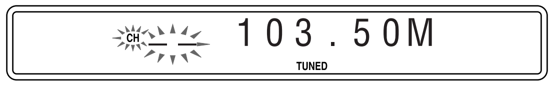
- Si vous voulez mémoriser le mode de réception FM d'une station FM, sélectionnez le mode de réception souhaité. Voir "Sélection du mode de réception FM" (☞ p. 41).

Exemple :

Lorsque le système est réglé sur 103,5 MHz.



2 Appuyez sur MEMORY.



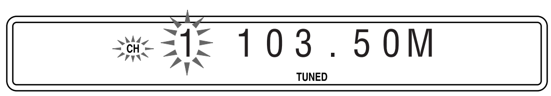
Alors que "CH" et "– –" clignotent :

3 Sélectionnez un numéro préréglé à l'aide de la ou des touches numériques (1-10, +10).

- Pour plus de détails sur l'utilisation des touches numériques, reportez-vous à "Comment utiliser les touches numériques" (☞ p. 22).

Exemple :

Lorsque la station préréglée 1 est sélectionnée.



Si la mémorisation s'annule avant terme, redémarrez à l'étape 2.

Tandis que le numéro sélectionné clignote :

4 Appuyez sur MEMORY.

Le numéro sélectionné cesse de clignoter.
La mémorisation de la station est terminée.
Si la mémorisation s'annule avant terme, redémarrez à l'étape 2.

5 Répétez les étapes 1 à 4.

- Mémoriser une nouvelle station sur un numéro déjà utilisé a pour effet d'effacer l'ancienne station.

■ Pour appeler une station préréglée

1 Appuyez plusieurs fois sur FM/AM pour sélectionner FM ou AM.

2 Sélectionnez un numéro préréglé à l'aide de la ou des touches numériques (1-10, +10).

- Pour plus de détails sur l'utilisation des touches numériques, reportez-vous à "Comment utiliser les touches numériques" (☞ p. 22).

Français

Reportez-vous à la page 40 pour l'emplacement des touches.

Sélection du mode de réception FM

Lorsque les conditions de réception stéréo FM sont mauvaises, vous avez la possibilité de changer le mode de réception FM pour améliorer la réception.

■ Lorsque vous écoutez une station FM

Appuyez sur FM MODE.

Le mode de réception FM apparaît sur la fenêtre d'affichage.
À chaque fois que vous appuyez sur la touche, le mode de réception FM change.

- **AUTO MUTING :**
  Lorsqu'un programme est diffusé en stéréo, le système se règle sur stéréo. (L'indicateur ST s'allume sur la fenêtre d'affichage.)
  Lorsqu'un programme est diffusé en mono, le système passe en mono. Ce mode-ci est par ailleurs utile pour supprimer le bruit statique entre les stations. L'indicateur AUTO MUTING s'allume sur la fenêtre d'affichage.
- **MONO :**
  La réception s'améliore, mais vous perdez l'effet stéréo. (L'indicateur ST s'éteint.) Dans ce mode-ci, vous percevez du bruit jusqu'à ce que vous soyez sur une station. (L'indicateur AUTO MUTING s'éteint.)

Réduction du bruit pour la diffusion AM (PO)

Pour réduire les interférences en quantité trop grande lors d'une diffusion AM (PO), vous avez la possibilité de passer en mode Diminution des battements.

■ Lorsque vous écoutez une station AM (PO)

Appuyez sur FM MODE.

Le mode de Diminution des battements en cours apparaît sur la fenêtre d'affichage.
À chaque fois que vous appuyez sur la touche, le mode Diminution des battements change.

- Choisissez "BEAT CUT 1" ou "BEAT CUT 2" selon la qualité du son final.

Utilisation de RDS (Radio Data System) durant la réception des stations FM

Les stations FM diffusent en plus de leurs programmes réguliers des informations RDS. Par exemple, les stations envoient leurs noms, ainsi que des informations sur le type de programme qu'elles diffusent, tel qu'un programme sportif ou musical, etc.

Lorsque vous êtes sur une station FM avec RDS, l'indicateur RDS s'allume sur la fenêtre d'affichage.



Indicateur RDS

Avec le système, vous pouvez recevoir les types de signaux RDS suivants :

PS (Service des programmes) : affiche les noms des stations courantes.
PTY (Type de programme) : affiche les types de programmes diffusés.
RT (Texte radio) : affiche les messages texte envoyés par la station.
Enhanced Other Network : voir la page 43.

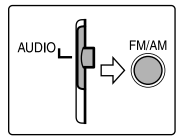
REMARQUE

- Le système RDS n'est pas disponible pour les stations AM (PO).
- Il peut y avoir dysfonctionnement du système RDS en cas de transmission inadéquate du signal RDS par la station en cours ou si l'intensité du signal est faible.

IMPORTANT

Avant d'employer la télécommande pour l'opération suivante :

1 Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.
2 Appuyez sur FM/AM.



■ Pour afficher les informations des signaux RDS

Appuyez sur RDS DISPLAY alors que vous écoutez une station FM.

À chaque fois que vous appuyez sur la touche, l'indication sur la fenêtre d'affichage change.

PS (Service des programmes) :
Lors de la recherche, "PS" apparaît, suivi des noms des stations qui s'affichent. "NO PS" apparaît si aucun signal n'est envoyé.
PTY (Type de programme) :
Lors de la recherche, "PTY" apparaît, suivi du type de programme diffusé qui s'affiche. "NO PTY" apparaît si aucun signal n'est envoyé.
RT (Texte radio) :
Lors de la recherche, "RT" apparaît, suivi des messages texte envoyés par la station qui s'affichent. "NO RT" apparaît si aucun signal n'est envoyé.
Fréquence :
Fréquence de la station (service non-RDS).

À propos des caractères qui apparaissent sur la fenêtre d'affichage

Lorsque les signaux PS, PTY ou RT apparaissent sur la fenêtre d'affichage, l'affichage de certains caractères et marques spéciaux peut sembler incorrect.

REMARQUE

- Si la recherche se termine brusquement, "PS", "PTY" et "RT" n'apparaissent pas sur la fenêtre d'affichage.

Reportez-vous à la page 40 pour l'emplacement des touches.

Recherche d'un programme via les codes PTY

Le système RDS vous offre la possibilité de repérer un genre de programme particulier à partir des stations préréglées (☞ p. 40) en spécifiant les codes PTY.

■ Pour rechercher un programme à l'aide des codes PTY

REMARQUE

Avant de commencer :
- La recherche PTY n'est applicable qu'aux stations préréglées.
- Pour interrompre la recherche à tout moment pendant le processus, appuyez sur PTY SEARCH.
- Les étapes suivantes doivent être exécutées dans un délai donné. Si le réglage s'annule avant terme, redémarrez à l'étape 1.

1 Appuyez sur PTY SEARCH alors que vous écoutez une station FM.

"PTY SELECT" clignote sur la fenêtre d'affichage.

Alors que "PTY SELECT" clignote :

2 Appuyez sur PTY ⊕ ou sur PTY ⊖ jusqu'à ce que le code PTY qui vous intéresse apparaisse sur la fenêtre d'affichage.

- Pour plus de détails, voir "Description des codes PTY".

Alors que le code PTY sélectionné à l'étape 2 figure encore sur la fenêtre d'affichage :

3 Appuyez de nouveau sur PTY SEARCH.

Pendant la recherche, "SEARCH" et le code PTY sélectionné apparaissent tour à tour sur la fenêtre d'affichage.
Le système recherche les 30 stations FM préréglées, s'arrête lorsqu'il trouve celle que vous avez sélectionnée, puis règle la station.

Pour continuer la recherche après un premier arrêt

Appuyez de nouveau sur PTY SEARCH alors que les indications sur la fenêtre d'affichage clignotent.
Si aucun programme n'est trouvé, "NOT FOUND" s'inscrit sur la fenêtre d'affichage.

Description des codes PTY

News :	Informations.
Affairs :	Programme d'actualité débouchant sur un débat ou une analyse approfondie suivant les informations.
Info :	Programmes dont le but est de communiquer des conseils au sens le plus large.
Sport :	Programmes ayant trait à tous les aspects des sports.
Educate :	Programmes pédagogiques.
Drama :	Tous les audiodrames et radio théâtres.
Culture :	Programmes ayant trait à tous les aspects de la culture nationale ou régionale, y compris la langue, le théâtre, etc.
Science :	Programmes portant sur les sciences naturelles et la technologie.
Varied :	Sert surtout aux programmes basés sur la parole, comme p.ex. les quiz, les jeux-concours et les entretiens avec des vedettes.
Pop M :	Musique commerciale du moment.
Rock M :	Musique rock.
Easy M :	Musique contemporaine jugée "facile à écouter".
Light M :	Musique instrumentale, œuvres vocales ou chants de chorale.
Classics :	Concerts joués par des grands orchestres, symphonies, musique de chambre, etc.
Other M :	Musique n'appartenant à aucune des autres catégories.
Weather :	Bulletins et prévisions météorologiques.
Finance :	Bulletin de la bourse, négoce, commerce, etc.
Children :	Programmes ciblant un jeune public.
Social :	Programmes sur la sociologie, l'histoire, la géographie, la psychologie et la société.
Religion :	Programmes religieux.
Phone In :	Participation des membres du public exprimant leurs opinions par téléphone ou via un forum.
Travel :	Informations sur les voyages.
Leisure :	Programmes sur les activités de loisirs.
Jazz :	Musique jazz.
Country :	Chansons provenant ou poursuivant la tradition musicale des pays d'Amérique du Sud.
Nation M :	Musique populaire de la nation ou de la région dans la langue du pays.
Oldies :	Musique populaire dite "rétro".
Folk M :	Musique ayant ses racines dans la culture d'une nation en particulier.
Document :	Programmes basés sur des faits présentés sous forme d'enquêtes.
TEST :	Diffusion pour tester le matériel et l'équipement d'urgence.
Alarm ! :	Annonce urgente.
None :	Aucun type de programme, programme non défini ou difficile à classer en types particuliers.

REMARQUE

- La classification des codes PTY de certaines stations FM peut différer de la liste ci-dessus.

Français

Reportez-vous à la page 40 pour l'emplacement des touches.

Aiguillage temporaire vers un programme diffusé de votre choix

Le système "Enhanced Other Network" fait partie des services RDS.
Il permet de passer temporairement à un programme diffusé de votre choix (TA, NEWS, et/ou à INFO) à partir d'une autre station, sauf dans les cas suivants :

- Lorsque vous écoutez une station non-RDS (toutes les stations AM – PO, certaines stations FM et toute autre source).
- Lorsque le système est en veille.

REMARQUE

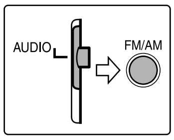
Avant de commencer :

- La fonction Enhanced Other Network n'est applicable qu'aux stations préréglées.

IMPORTANT

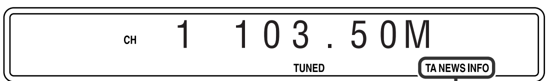
Avant d'employer la télécommande pour l'opération suivante :

1 Réglez le sélecteur de mode de la télécommande sur AUDIO.
2 Appuyez sur FM/AM.



Appuyez plusieurs fois sur TA/NEWS/INFO jusqu'à ce que l'indicateur du type de programme (TA/NEWS/INFO) qui vous intéresse apparaisse sur la fenêtre d'affichage.

À chaque fois que vous appuyez sur la touche, l'indicator sur la fenêtre d'affichage change.



Indicateur du type de programme

TA : Annonces de trafic routier dans votre secteur.
NEWS : Informations.
INFO : Programmes dont le but est de communiquer des conseils au sens le plus large.

Pour interrompre le programme sélectionné par la fonction Enhanced Other Network

Appuyez de nouveau plusieurs fois sur TA/NEWS/INFO jusqu'à ce que l'indicateur du type de programme (TA/NEWS/INFO) disparaisse de la fenêtre d'affichage. Le système quitte le mode Enhanced Other Network pour revenir à la station précédemment sélectionnée.

Lorsqu'une annonce urgente (Signal Alarm !) est envoyée à partir d'une station FM

Le système commute automatiquement sur la station, et "Alarm !" apparaît sur la fenêtre d'affichage pendant que l'annonce urgente est diffusée.
À noter qu'une annonce urgente ne peut être reçue dans les cas suivants :

- Lorsque vous écoutez une station non-RDS (toutes les stations AM – PO, certaines stations FM et toute autre source).
- Lorsque le système est en veille.

Le signal TEST sert à tester l'équipement — pour savoir si le signal avertisseur peut être reçu correctement

Le signal TEST et le signal avertisseur fonctionnent sur le même principe. À la réception du signal TEST, le système commute automatiquement sur la station diffusant le signal TEST.
À la réception du signal TEST, "TEST" apparaît sur la fenêtre d'affichage.

■ Mode de fonctionnement de la fonction Enhanced Other Network

Cas 1

Si aucune station ne diffuse le programme de votre choix

Le système reste connecté à la station en cours.

⇩

Lorsqu'une station commence à diffuser le programme de votre choix, le système commute automatiquement. L'indicateur du code PTY reçu se met à clignoter.

⇩

Quand le programme est terminé, le système revient à la station précédemment écoutée ; la fonction Enhanced Other Network reste activée.

Cas 2

Si la station FM que vous écoutez diffuse le programme de votre choix

Le système reste connecté à la station, et l'indicateur du code PTY reçu se met à clignoter.

⇩

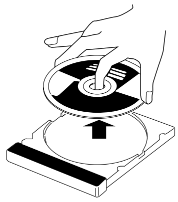
Quand le programme est terminé, l'indicateur du code PTY reçu cesse de clignoter et reste allumé ; la fonction Enhanced Other Network reste activée.

REMARQUE

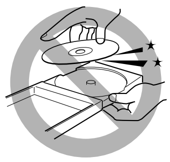
- En mode Enhanced Other Network, si vous modifiez la source de lecture, le mode Enhanced Other Network est annulé temporairement. Si vous revenez de nouveau sur une station FM, le système retourne en mode Enhanced Other Network.
- Les données Enhanced Other Network envoyées de certaines stations ne sont pas toujours compatibles avec le système.
- Enhanced Other Network ne fonctionne pas sur certaines stations FM avec RDS.
- Lorsque vous écoutez un programme directement à partir de la fonction Enhanced Other Network, le système ne commute pas sur une autre station du réseau si celle-ci se met à diffuser un programme comportant les mêmes données Enhanced Other Network.
- Lorsque vous écoutez un programme directement à partir de la fonction Enhanced Other Network, seules les touches de fonctionnement tuner TA/NEWS/INFO et RDS DISPLAY sont disponibles.

Entretien

■ Manipulation des disques

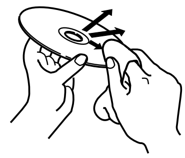


- Retirez le disque de son boîtier en le tenant par le pourtour et en appuyant légèrement dans le trou du milieu.
- Ne touchez pas la surface brillante du disque et ne le courbez pas.
- Rangez le disque dans son boîtier quand vous ne l'utilisez pas pour empêcher qu'il ne se voile.



- Faites attention de ne pas rayer la surface du disque lorsque vous le remettez dans son boîtier.
- Évitez une exposition directe au soleil, aux températures extêmes et à l'humiditè.

Pour nettoyer le disque



Nettoyez les disques à l'aide d'un chiffon doux en ligne droite du centre vers l'extérieur.

- **N'utilisez JAMAIS de produit solvant tel qu'un nettoyant conventionnel conçu pour les disques, un vaporisateur, un diluant ou du benzène, pour nettoyer les disques.**

■ Nettoyage du système

- Nettoyez les taches en essuyant le système à l'aide d'un chiffon doux. Si les taches persistent, trempez un chiffon dans une solution détergente douce diluée avec de l'eau, essorez pour ôter l'excès de liquide, essuyez la zone tachée et finissez à l'aide d'un chiffon sec.
- Pour empêcher toute détérioration de la qualité, tout endommagement ou écaillement de la peinture sur l'extérieur du système, respectez les consignes suivantes.
  - Veillez à NE PAS l'essuyer à l'aide d'un chiffon rêche.
  - Veillez à NE PAS l'essuyer en appuyant trop fort.
  - Veillez à NE PAS utiliser de diluant ou du benzène.
  - Veillez à NE PAS appliquer de substance volatile comme des insecticides.
  - Veillez à NE PAS laisser trop longtemps des matières en caoutchouc ou en plastique en contact avec le système.

Dépannage

PROBLÈME	CAUSE POSSIBLE	SOLUTION
Le système ne s'allume pas.	Le cordon d'alimentation et/ou le cordon du système ne sont pas raccordés.	Branchez le cordon d'alimentation et celui du système correctement. (☞ p. 13)
La télécommande ne fonctionne pas.	Les piles sont déchargées.	Remplacez les piles. (☞ p. 7)
	Le télécapteur est exposé au rayonnement direct du soleil.	Protégez le télécapteur du rayonnement direct du soleil.
Aucun son n'est émis.	Le cordon du système et/ou les cordons des enceintes ne sont pas raccordés.	Vérifiez le raccordement. (☞ p. 13)
	Le cordon audio n'est pas correctement raccordé aux connecteurs AUX IN et/ou DIGITAL IN.	Branchez le cordon correctement. (☞ p. 13)
	La source sélectionnée n'est pas correcte.	Refaites la sélection avec la bonne source. (☞ p. 17)
	Le mode en clair n'est pas correctement réglé.	Sélectionnez le mode en clair approprié. (☞ p. 35)
Aucune image n'apparaît sur l'écran du téléviseur.	Le raccordement vidéo est inexact.	Branchez le cordon correctement. (☞ p. 12)
	Le disque ne peut être lu.	Utilisez un disque qui peut être lu. (☞ p. 3)
Aucune image n'apparaît sur l'écran du téléviseur, l'image est floue ou elle apparaît coupée en deux.	Vous avez réglé le mode de balayage sur "PROGRESSIVE" alors que l'unité centrale est connectée à un téléviseur ne prenant pas en charge l'entrée vidéo à balayage progressif au contraire d'un poste conventionnel.	Réglez le mode de balayage sur "RGB" ou sur "Y/C". (☞ p. 18)
Le son et l'image sont déformés.	Le disque est rayé ou sale.	Remplacez ou nettoyez le disque.
	Un magnétscope est raccordé entre l'unité centrale et le téléviseur.	Raccordez directement l'unité centrale au téléviseur. (☞ p. 12)
L'image ne tient pas sur l'écran du téléviseur.	Le type d'écran a été défini incorrectement.	Réglez "TYPE D'ECRAN" correctement. (☞ p. 37)
La qualité sonore est médiocre en raison de parasites.	Les antennes sont débranchées.	Rebranchez les antennes correctement et fermement. (☞ p. 8)

Français

Caractéristiques techniques

■ Unité centrale (XV-THS8/XV-THS5)

Section audio

Distorsion harmonique totale
0,02 %

N.B. : Cette valeur est mesurée selon le système CONNECTOR à titre de référence.

Entrée numérique*1 :

DIGITAL IN :	–21 dBm à –15 dBm
(OPTICAL)	(660 nm ±30 nm)

*1 Correspondant à Linear PCM, Dolby Digital et DTS Digital Surround (avec une fréquence d'échantillonnage de 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz)

Section vidéo

Système vidéo :	PAL
Résolution horizontale :	500 lignes
Rapport signal/bruit :	64 dB

(Signal composite quand "RGB" est sélectionné)

Niveau de sortie vidéo

Composite :	1,0 V(c-c)/75 Ω
S-vidéo-Y :	1,0 V(c-c)/75 Ω
S-vidéo-C :	0,3 V(c-c)/75 Ω
Composante-Y :	1,0 V(c-c)/75 Ω
Composante-PB/PR :	0,7 V(c-c)/75 Ω
RGB:	0,7 V(c-c)/75 Ω

Section tuner

Plage de réglage

FM :	87,50 MHz à 108,00 MHz
AM (PO) :	522 kHz à 1 629 kHz

Généralités

Alimentation :	CA 230 V ～, 50 Hz
Consommation :	18 W (en cours de fonctionnement) 2,0 W (à l'état de veille)
Dimensions (L × H × P) :	435 mm × 57 mm × 319 mm
Poids :	3,0 kg

■ Caisson d'extrêmes graves (SP-PWS8/SP-PWS5)

Section amplificateur

Avant/Centrale/Surround :	80 W par canal, RMS à 6 Ω (Centrale/Surround)/120 W par canal, RMS à 4 Ω (Avant) à 1 kHz, avec 10 % de distorsion harmonique totale.
Caisson d'extrêmes graves :	120 W, RMS à 4 Ω à 100 Hz, avec 10 % de distorsion harmonique totale.

Section d'enceinte

Enceinte :	16 cm Antirésonnante, à blindage antimagnétique
Gamme de fréquences :	30 Hz à 200 Hz

Généralités

Alimentation :	CA 230 V ～, 50 Hz
Consommation :	110 W (en cours de fonctionnement) 0 W (à l'état de veille)
Dimensions (L × H × P) :	170 mm × 412 mm × 444 mm
Poids :	12,0 kg

■ Enceintes satellite

Enceintes avant (SP-THS9F)

Enceintes :	5,5 cm × 2, 3,0 cm Antirésonnantes, à blindage antimagnétique
Puissance admissible :	120 W
Impédance :	4 Ω
Gamme de fréquences :	95 Hz à 40 kHz
Dimensions (L × H × P) :	250 mm × 1 103 mm × 250 mm
Poids :	3,67 kg

Enceintes Surround (SP-THS9S)

Enceintes :	5,5 cm × 2 Antirésonnantes, à blindage antimagnétique
Puissance admissible :	80 W
Impédance :	6 Ω
Gamme de fréquences :	90 Hz à 30 kHz
Dimensions (L × H × P) :	250 mm × 1 103 mm × 250 mm
Poids :	3,77 kg

Enceinte centrale (SP-THS9C)

Enceintes :	5,5 cm × 2, 3,0 cm Antirésonnantes, à blindage antimagnétique
Puissance admissible :	80 W
Impédance :	6 Ω
Gamme de fréquences :	90 Hz à 40 kHz
Dimensions (L × H × P) :	209 mm × 85 mm × 92 mm
Poids :	0,87 kg

■ Enceintes satellite

Enceintes avant (SP-THS5F)

Enceintes :
Caisson de graves : 8,0 cm
Enceinte des aigus : 1,5 cm
Antirésonnantes, à blindage antimagnétique
Puissance admissible : 120 W
Impédance : 4 Ω
Gamme de fréquences : 90 Hz à 20 kHz
Dimensions (L × H × P) :
106 mm × 139,5 mm × 102 mm
Poids : 0,67 kg

Enceintes Surround (SP-THS7S)

Enceintes : 8,0 cm
Antirésonnantes, à blindage antimagnétique
Puissance admissible : 80 W
Impédance : 6 Ω
Gamme de fréquences : 80 Hz à 20 kHz
Dimensions (L × H × P) :
111,5 mm × 139 mm × 106,5 mm
Poids : 0,52 kg

Enceinte centrale (SP-THS5C)

Enceintes :
Caisson de graves : 8,0 cm
Enceinte des aigus : 1,5 cm
Antirésonnantes, à blindage antimagnétique
Puissance admissible : 80 W
Impédance : 6 Ω
Gamme de fréquences : 90 Hz à 20 kHz
Dimensions (L × H × P) :
137,5 mm × 105 mm × 108 mm
Poids : 0,67 kg

La conception et les caractéristiques techniques peuvent faire l'objet de modifications sans préavis.

TH-S8/TH-S5 | DVD DIGITAL CINEMA SYSTEM

VICTOR COMPANY OF JAPAN, LIMITED

GE, FR

0204SKMIDEJEM